

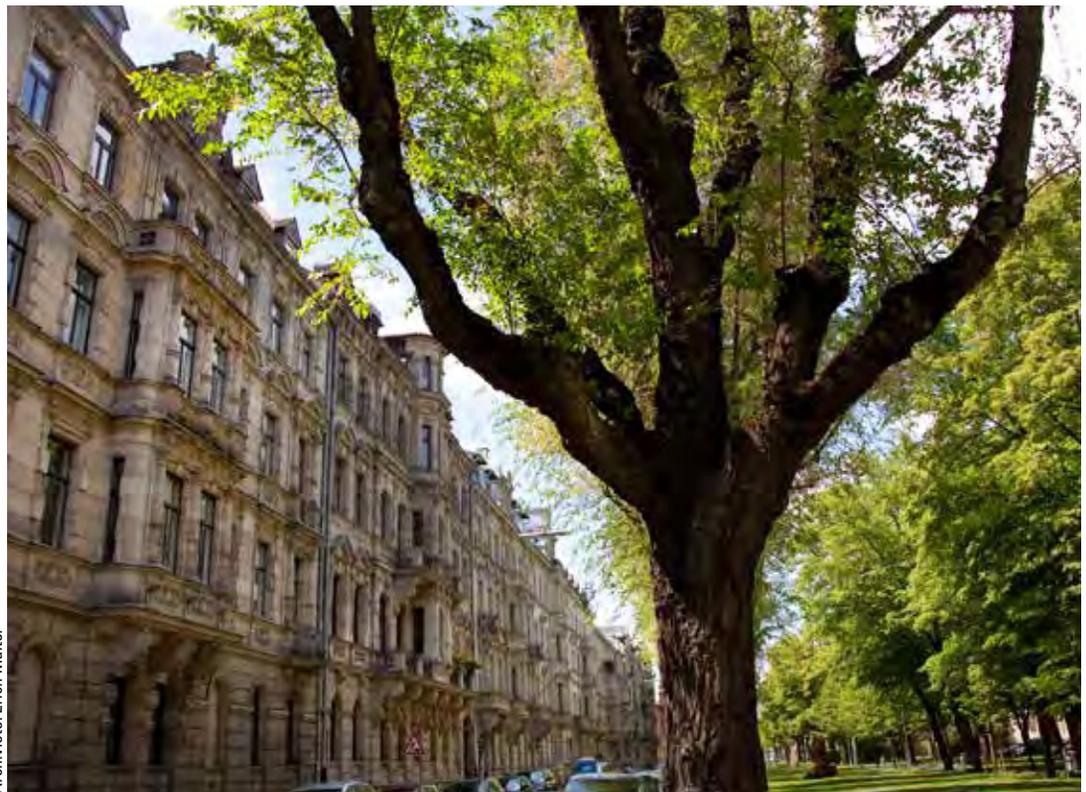
## Mit guten Voraussetzungen schwierige Aufgaben angehen

Oberbürgermeister Thomas Jung blickte nach vorne und zurück – „Kleines Wirtschaftswunder“ – Zahlreiche Projekte in den Startlöchern

Fürth geht mit ordentlich Rückenwind in das Jahr 2017. Viele Zahlen sind so positiv, dass Oberbürgermeister Thomas Jung bei seinem traditionellen Pressegespräch zum Jahresbeginn gar von einem „kleinen Wirtschaftswunder in der Ludwig-Erhard-Stadt“ sprechen wollte.

Anlass dafür geben zum Beispiel die Nachrichten vom Arbeitsmarkt. So lag die Arbeitslosenquote im Dezember bei 5,5 Prozent und damit um 9,3 Prozent niedriger als zum Jahresende 2015. „Ein Wert, den ich vor sieben Jahren als das Quelle-Aus durchschlug und fast zwölf Prozent der Fürtherinnen und Fürther ohne Beschäftigung waren, nicht für möglich gehalten habe“, erklärte Jung. Auch beim Zuwachs der sozialversicherungspflichtigen Jobs nehme Kleeblattstadt mit 6,4 Prozent in der Metropolregion eine Spitzenposition ein.

Positiv seien auch die Daten aus der Wirtschaft. Beim Bruttoinlandsprodukt nach kreisfreien Städten und Landkreisen könne Fürth mit 5,8 Prozent die höchste Steigerungsrate in Nordbayern verzeichnen. „Für unsere Voraussetzungen ein starker Wert“, so Jung. Und die Fürther Traditionsunternehmen investierten



Archivfoto: Erich Maitler

Die Hornschuchpromenade gehört zu den attraktivsten Straßenzügen in der Kleeblattstadt. 2017 startet ein Erörterungsverfahren zur Neugestaltung des gesamten öffentlichen Raums in diesem Bereich. Ziel ist, die dort vorhandenen unterschiedlichen Interessen der Anwohner zu sammeln und zu kanalisieren.

im vergangenen Jahr weiter am Standort wie die Beispiele Norma und Uvex im Fürther Westen zeigten. Hinzu kämen Neuan siedler wie der weltweit tätige Automobilzulieferer Swoboda,

der 2016 ein hochmodernes, rund 2000 Quadratmeter großes Werk für Hightech-Werkzeuge im Golfpark Atzenhof in Betrieb nahm, oder das Landesamt für Statistik, das zum 1. Oktober offiziell von

München nach Fürth gezogen ist. In diesem Zusammenhang betonte das Stadtoberhaupt, dass die positiven Zahlen nicht in erster

>> Fortsetzung auf Seite 2 >>

### Weitere Themen dieser Ausgabe

Fürther Stadtnachrichten

**Hallenbad in Stadeln vor der Eröffnung**  
Komplettanierung bald abgeschlossen **Seite 4**

**Fürth 2016 im Schnelldurchlauf**  
Jahresrückblick mit Bildern **Seite 6**

Service

**Service fübs**  
Informationen für Seniorinnen und Senioren und Menschen mit Behinderung **Seite 21**

**Städtische Museen und Kunstgalerie**  
Fortsetzung für Abendkultur **Seite 22**

Veranstaltungen

**Robert Burns Supper**  
Fürther Hommage an den schottischen Nationalhelden **Seite 22**

**Tatort in Fürth**  
Der Sonntagabendklassiker in neuem Gewand **Seite 25**

&lt;&lt; Fortsetzung von Seite 1 &lt;&lt;

Mit guten Voraussetzungen schwierige Aufgaben angehen

Linie der Rathauspolitik zu verdanken seien. Auch wenn es gelang, gute Rahmenbedingungen zu schaffen, hätten die Zusagen und finanziellen Hilfen der bayerischen Staatsregierung nach dem Quelle-Desaster und die anhaltend gute Konjunkturlage einen entscheidenden Beitrag geleistet. Ebenso wie die Fürther Firmen, Betriebe und Dienstleister mit ihren „tüchtigen Belegschaften“ durch ihren Fleiß und ihre Leistungsbereitschaft.

Dass der OB ein sehr positives Fazit über das Jahr 2016 zog, lag aber auch an vielen anderen Bereichen wie den Fortschritten bei der Revitalisierung der Innenstadt oder der Kinderbetreuung und Bildung. Bei ersterer sei sicher neben der Sanierung des Carré Fürther Freiheit die Beendigung der zehn Jahre währenden und frustrierenden Hängepartie um das City Center zu nennen. „Ich hatte die Hoffnung schon aufgegeben“, bekannte Jung. Als den für ihn persönlichen größten „Hit“ bezeichnete er die Eröffnung der Innenstadtbibliothek Carl Friedrich Eckart Stiftung mit ihrer Dachterrasse, die die Bevölkerung bestens angenommen und der Volksbücherei rund 1500 Neuanmeldungen beschert

habe. Aber auch der Ausbau des Betreuungsangebots für Drei- bis Sechsjährige durch die Eröffnung der „Villa Kleeblatt“ in der Angerstraße mit ihren 98 Plätzen und des ersten Fürther Waldkindergartens, die Inbetriebnahme von drei neuen Spielplätzen und der Abschluss der Sanierungsarbeiten an der Rosenschule hätten für eine Aufwertung der Lebensqualität gesorgt.

Die stabile Haushaltssituation, die Tatsache, dass zum sechsten Mal in Folge ein ausgeglichener Etat ohne Netto-Neuverschuldung verabschiedet und dazu noch der Schuldenabbau in Höhe von sieben Millionen Euro gestemmt werden konnte, veranlasst OB Jung – wie er formulierte – mit Zuversicht die großen Aufgaben in den kommenden Jahren anzugehen. Dazu zählten zum Beispiel die Schaffung von sozialem Wohnraum – 200 Einheiten sollen heuer entstehen –, die Sanierung von Straßen und Brücken, die Realisierung wichtiger Schulprojekte, aufgrund der Anschläge notwendige höhere Ausgaben für Sicherheitskonzepte oder die Integration von Flüchtlingen.

„Die Vorzeichen sind gut, dass es 2017 so weitergeht, wenn uns die politische Lage keinen Strich

durch die Rechnung macht“, erläuterte er. Das Fürther Familienunternehmen Hoefler & Sohn erweitere in der Südstadt, der Innenstadthandel erhalte einen weiteren Impuls durch den Umbau des ehemaligen Commerzbankgebäudes. Zudem bekomme Fürth das erste „Welthaus“ der Metropolregion. Die Eröffnung von Hotel und Restaurant „Schwarzes Kreuz“ und der Beginn der Umbauarbeiten der Traditionsgaststätte „Grüner Baum“ stärkten die zuletzt etwas gebeutelte Gastro-Szene.

Hoffnung setzt Jung in die Änderung des Bebauungsplan 001 für die Gustavstraße, der 2017 rechtskräftig werden soll. Ziel sei es, eine neue baurechtliche Grundlage für die beliebte Kneipenmeile zu schaffen und einen Beitrag zur Beilegung des dort seit Jahren schwelenden Lärmstreits zu leisten.

Weitere Meilensteine in diesem Jahr seien der Beginn des Baus der Feuerwache, die Sanierung der Hirschenstraße – eine der zentralen Verkehrsverbindungen in der In-

nenstadt –, die Inbetriebnahme des Julius-Hirsch-Zentrums am Schießanger und der Startschuss für die Neugestaltung von Plätzen und Grünanlagen wie am Helmplatz oder des Raums rund um die Hornschuchpromenade. Gerade dort träfen viele Interessen aufeinander, die mit einem mindestens ein Jahr lang währenden Erörterungsverfahren gesammelt, gebündelt und kanalisiert werden sollen.

Last but not least gebe es 2017 zwei Ereignisse, auf die die Stadt stolz sein könne, da sie zu einer erheblichen Attraktivitätssteigerung Fürths beigetragen haben: die Uferpromenade und das Fürthermare – zwei nachhaltige Projekte aus dem Jubiläumsjahr – feiern ihr zehnjähriges Bestehen. ■



### Einladung zu Sitzungen

**Bau- und Werkausschuss:** Mittwoch, 18. Januar, 15 Uhr, Sitzungssaal, Technisches Rathaus.

**Ausschuss für Schule, Bildung und Sport:** Donnerstag, 19. Januar, 15 Uhr, Rathaus.

**Personal- und Organisationsausschuss:** Freitag, 20. Januar, 14 Uhr, Rathaus.

**Wirtschafts- und Grundstücksausschuss:** Montag, 23. Januar, 15 Uhr, Rathaus.

**Finanz- und Verwaltungsausschuss:** Mittwoch, 25. Januar, 14 Uhr, Rathaus.

**Stadtratssitzung:** Mittwoch, 25. Januar, 15 Uhr, Rathaus.

Änderungen vorbehalten! Tagesaktuelle Änderungen unter [www.ratsinfo.fuerth.de/bi](http://www.ratsinfo.fuerth.de/bi). ■

### Wir gratulieren

Frau **Waltraud** und Herrn **Armand Sander** zur Eisernen Hochzeit. Bürgermeister Markus Braun wünschte ihnen am 21. Dezember alles Gute.

Frau **Berta** und Herrn **Erwin Bruckmann** sowie Frau **Hildegard** und Herrn **Erich Ranzinger** zur Diamantenen Hochzeit. Bürgermeister Markus Braun wünschte ihnen am 22. Dezember alles Gute.

Frau **Erika** und Herrn **Wer-**

**ner Lampert** zur Diamantenen Hochzeit. Bürgermeister Markus Braun wünschte ihnen am 29. Dezember alles Gute.

Frau **Emriye** und Herrn **Tevrat Bayazit** zur Eisernen Hochzeit. Bürgermeister Markus Braun wünschte ihnen am 3. Januar alles Gute. ■

### Herzlichen Glückwunsch

Am 22. Januar vollendet Stadträtin **Maria Ludwig** das 55. Lebensjahr,

am 23. Januar **Gert Rohrseitz**, Inhaber der Goldenen Bürgermedaille der Stadt Fürth, das 66. Lebensjahr,

am 27. Januar **Axel Wiemer**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 59. Lebensjahr, am 30. Januar **Werner Rossmann**, Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 79. Lebensjahr. ■

### Rathaus – Lob & Kritik

#### Kritisch angemerkt wurde:

- Rechts abbiegende Fahrzeuge bei der Ausfahrt McDonald's in der Unterfarnbacher Straße

#### Lob gab es für:

- Auftaktveranstaltung ins Lutherjahr ■

## Liebe Fürtherinnen, liebe Fürther,

seit nunmehr 20 Jahren informieren wir Sie alle 14 Tage – Sommer- und Winterpause ausgenommen – mit der StadtZEITUNG über aktuelle Themen und Ereignisse, über Angebote und Veranstaltungen, amtliche Bekanntmachungen, neue Geschäfte und manches mehr in unserer Stadt. Wir geben dabei auch Fürther Organisationen, Vereinen und Verbänden die Möglichkeit, ihre Informationen zu veröffentlichen. Die StadtZEITUNG wurde von meinem Amtsvorgänger Wilhelm Wenning nicht mit dem Anspruch, die Tageszeitung zu ersetzen ins Leben gerufen, sondern sie sieht sich als Mitteilungsblatt für Wissenswertes rund ums Stadtgeschehen.

Hatten im ersten Erscheinungsjahr 50 000 Fürther Haushalte das Druckwerk im Briefkasten, sind es mittlerweile fast 70 000. Allein an diesen Zahlen ließe sich die Entwicklung unserer Stadt in den vergangenen zwei Jahrzehnten gut ablesen. Denn: Viel hat sich seit 1997 in der Kleeblattstadt getan und anhand der inzwischen 473 Ausgaben der StadtZEITUNG ist das auch in Wort und Bild dokumentiert: Ob die abgeschlossene Entwicklung der Konversionsflächen, der Südstadtpark, der Titel Wissenschaftsstadt, die zahlreichen neuen Wohnquartiere, die Uferstadt mit den Wissenschafts- und Forschungseinrichtungen, die Ansiedlung der IKEA, das große Stadtjubiläum 2007, das neue Gewerbegebiet Hardhöhe West,

die Eröffnung des Jüdischen Museums, das Stadtmuseum in der Ottostraße, die erfolgreiche Überwindung des Quelle-Aus, die Sanierungen der westlichen Innenstadt, des Grünen Marktes, der Fußgängerzone, der Bau der Neuen Mitte, die Lärmdiskussion Gustavstraße, das Fürthermarie, die Uferpromenade, die neue Norma-Zentrale, die Aufnahme der Flüchtlinge und der Aufstieg der Spielvereinigung in die erste Bundesliga – um einige der allerwichtigsten Themen und Ereignisse in diesem Zeitraum zu nennen.

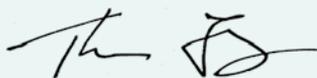
20 Jahre StadtZEITUNG – ein besonderer Dank gilt Ihnen, liebe Fürtherinnen und Fürther, aber auch den Abonnenten außerhalb der Stadtgrenze, die das Blatt regelmäßig lesen und uns wohlwollend, aber auch kritisch begleiten. Ein großes Dankeschön gilt weiter den Inserenten und Partnern, die uns helfen, die StadtZEITUNG seit 1997 kostenlos an alle Haushalte verteilen zu können sowie allen beteiligten Agenturen, Druckereien und Verteilerfirmen. Und abschließend möchte ich ganz herzlich den Kolleginnen und Kollegen im Bürgermeister- und Presseamt für die zahlreichen Arbeitsschritte, die dafür notwendig sind, dass Sie pünktlich die neueste Ausgabe in Händen halten können, danken!

Im Übrigen werden wir das Jubiläumsjahr 2017 nutzen, um das Layout der StadtZEITUNG zu modernisieren und Sie mit einem

spannenden Gewinnspiel und anderen Aktionen für Ihre Treue zu belohnen (mehr dazu lesen Sie auf dieser Seite unten).

bleiben Sie uns gewogen!

Ihr



**Dr. Thomas Jung**  
Oberbürgermeister

Wenn Sie mit OB Jung in Kontakt treten möchten, schreiben Sie bitte an das Bürgermeister- und Presseamt der Stadt Fürth, 90744 Fürth, Stichwort: Leserbrief, oder mailen Sie Ihr Anliegen unter [stadtzeitung@fuerth.de](mailto:stadtzeitung@fuerth.de).



Foto: Gran

### Vorschau

Die nächste Ausgabe der StadtZEITUNG erscheint am 1. Februar 2017 unter anderem mit diesen Themen:

- Neue Räume für Hospizverein und Palliativ-Care-Team
- Limoges-Lounge in der vhs
- Großzügige Spende für Frauenhaus

**Anzeigenschluss:**

24. Januar 2017

**Kleinanzeigenschluss:**

24. Januar 2017, 12 Uhr

### 20 Jahre StadtZEITUNG: 20 Geburtstagspreise

20 Jahre StadtZEITUNG dürfen wir 2017 feiern und Sie feiern mit. Freuen Sie sich auf 20 besondere Geburtstagspreise, die Sie in diesem Jahr gewinnen können, denn nahezu keinen dieser Preise gibt's zu kaufen.

Los geht's in der nächsten Ausgabe der StadtZEITUNG am 1. Februar mit dem ersten Geburtstagspreis für Sie.



**tilgner**  
Haustechnik

**Sanitär, Badsanierung,  
Wasseraufbereitung,  
Komplettbäder, Heizung,  
Solar, Klima, Flaschnerei,  
Dachdeckerei, Lüftung,  
Kundendienst, Notdienst  
und Wartung**

Siegelsdorfer Straße 27a  
90768 Fürth  
Tel. 977 208-0 • Fax 977 208-21  
info@tilgner-haustechnik.de  
www.tilgner-haustechnik.de

## Das beliebte Stadelner Hallenbad ist fast fertig saniert

Eröffnung nach Komplettentkernung Anfang März – Tag der offenen Tür am 24. Februar – Preise stabil

Auf der Zielgeraden: Derzeit wird im Stadelner Hallenbad in der Hans-Sachs-Straße noch fleißig gewerkelt, gefliest und letzte Kabel verlegt. Nach über einem Jahr umfangreicher Sanierungsarbeiten öffnet das Schwimmbad Anfang März endlich wieder seine Pforten. Nicht nur von Schülerinnen und Schülern sowie den Vereinen wird die Wiedereröffnung des beliebten Bades sehnlichst erwartet. 65 000 bis 70 000 Gäste besuchten vor der Sanierung jährlich die Sportstätte. Familien können sich über einen aufgewerteten Kleinkinderbeckenbereich freuen, Individualschwimmer ihre Bahnen wie gewohnt, aber im modernen Ambiente, ziehen und auch die populären Warmbadetage (donnerstags ab 14 Uhr sowie freitags und samstags ganztägig) werden wieder angeboten.

„Im Prinzip ist von dem Gebäude aus dem Jahr 1973 letztlich lediglich die Hülle stehen geblieben“, erklärte Wolfgang Greul, Leiter des Geschäftsfelds Zentrale Dienste bei der infra und damit für die Bäder in der Stadt zuständig, Oberbürgermeister Thomas Jung bei einem Vor-Ort-Besuch.

„Die Umkleiden wurden funktionaler sowie zeitgemäß gestaltet und sind nun auch behindertengerecht, zudem wurden Lagerräume für den Vereins- und Schulsport geschaf-



Foto: Wunder

fen“, erläuterte Projektingenieur Dominic Strotzer. Die Komplettentkernung, so Greul, koste ungefähr 5,7 Millionen Euro, sei aber rund zwei Millionen günstiger als ein Neubau gewesen wäre. Trotzdem blieben die Preise nach der Wiedereröffnung gleich, bestätigte Horst Kiesel als Betreiber des Bades sehr zur Freude des OB. Auch die Öffnungszeiten ändern sich nicht: Mittwoch von 10 bis 22 Uhr, Donnerstag von 10 bis 20 Uhr, Freitag von 9 bis 22 Uhr, Samstag und Sonntag von 8 bis 15 Uhr. „Montag und Dienstag bleiben zugunsten des Schul- und Vereinssports geschlossen – und das ist aufgrund

der großen Nachfrage auch bitter nötig“, sagte Greul. Schwimmen werde als Sport zudem immer populärer und beliebter.

„Es war damals eine richtige Entscheidung, den zweiten Bäderstandort in Stadeln zu sanieren und nicht das Scherbsgrabenbad zu erweitern“, so Jung. Am **Freitag, 24. Februar, von 11 bis 15 Uhr**, können alle Interessierten einen ersten Blick in das Bad werfen – allerdings noch im Trockenzustand, also ohne Wasser. Bis zur Eröffnung in der zweiten Hälfte der Faschingsferien wird dann nochmal gründlich gereinigt und schließlich das Wasser eingelassen.

Am **Freitag, 24. Februar, von 11 bis 15 Uhr**, können alle Interessierten einen ersten Blick in das Bad werfen – allerdings noch im Trockenzustand, also ohne Wasser. Bis zur Eröffnung in der zweiten Hälfte der Faschingsferien wird dann nochmal gründlich gereinigt und schließlich das Wasser eingelassen.

Am **Freitag, 24. Februar, von 11 bis 15 Uhr**, können alle Interessierten einen ersten Blick in das Bad werfen – allerdings noch im Trockenzustand, also ohne Wasser. Bis zur Eröffnung in der zweiten Hälfte der Faschingsferien wird dann nochmal gründlich gereinigt und schließlich das Wasser eingelassen.

Am **Freitag, 24. Februar, von 11 bis 15 Uhr**, können alle Interessierten einen ersten Blick in das Bad werfen – allerdings noch im Trockenzustand, also ohne Wasser. Bis zur Eröffnung in der zweiten Hälfte der Faschingsferien wird dann nochmal gründlich gereinigt und schließlich das Wasser eingelassen.



**Jetzt nachrüsten!**

Inklusive Einbau und Vorwahluhr.

standheizung.de **Webasto**



**Georg-Benda-Str. 7  
90763 Fürth  
Tel. 0911 78 49 081**

\* UVP inkl. 19 % MwSt., Vorwahluhr und Einbau. Angebot gültig nur für bestimmte Fahrzeugmodelle und bei allen teilnehmenden Partnern. Nicht mit Preisaktionen kombinierbar.

**Kaffeerösterei & Lagerverkauf**

- traditionelles Rösten
- Bio & FairTrade Röstungen
- Sortenreine Länderkaffees
- Kaffee & Barista Seminare
- Feinkost & Präsentkörbe
- Große Maschinenausstellung
- Reparaturservice

**Espresso**  
di mio gusto

Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 8-18 Uhr | Sa 9-13 Uhr  
Am Farmbach 8 · 90556 Cadolzburg  
Telefon: 09103/71332-0 · www.espressone.de

*Handwerk liegt uns  
im Blut.  
Seit 1924.*

**SCHMITT**  
PETER + ERICH

**IHR MEISTERBETRIEB FÜR  
SANITÄR · HEIZUNG · KANAL · FLASCHNEREI · DACHDECKEREI · KAMINSANIERUNG**

P+E SCHMITT GMBH & CO.KG · DORFÄCKERSTRASSE 41 · 90427 NÜRNBERG · ☎ (09 11) 32 41 60 · WWW.P-E-SCHMITT.DE

## Mehr Mobilität für wenig Geld

Reparatur gebrauchter Räder – Zwei neue Arbeitsplätze geschaffen



Foto: Gran

Seit Mitte Dezember können in dem neuen frankenfair-Laden Sozial-Rad günstig gebrauchte Fahrräder erworben werden.

Mit der Fahrradwerkstatt Sozial-Rad hat die gemeinnützige Unternehmung frankenfair ihren dritten Laden in der Kleeblattstadt eröffnet. Ziel der beiden Geschäftsführer Heike Krämer und Joachim Maaßen: bedürftigen Menschen mit preiswerten Fahrrädern zu mehr Mobilität zu verhelfen. In den Räumlichkeiten in der Erlanger Straße 77 wird nun repariert und gebrauchte Drahtesel sowie Zubehör und fahrradtaugliche Kleidung verkauft. Toller Nebeneffekt: Krämer und Maaßen haben auch noch zwei Arbeitsplätze geschaffen, die über einen bestimmten Zeitraum durch die Arbeitsagentur und das Job-Center gefördert werden. Oberbürgermeister Thomas Jung, selbst passionier-

ter Radfahrer, freute sich bei der offiziellen Eröffnung: „Hier kommen drei wichtige gesellschaftliche Aspekte zusammen: Umwelt, Gesundheit und Arbeit.“

Und so funktioniert 's: Bürgerinnen und Bürger können ihre ausgemusterten Fahrräder im Sozial-Rad abgeben und erhalten auf Wunsch eine Spendenquittung. Die beiden Mitarbeiter reparieren die Zweiräder und freuen sich auch über ehrenamtliche Schrauber und Unterstützer. Kunden können die Räder erwerben und erhalten zudem gegen eine entsprechende offizielle Bescheinigung noch einen Sozial-Rabatt gewährt.

Geöffnet hat Sozial-Rad wochentags von 15 bis 18 Uhr, samstags von 10 bis 13 Uhr.

## Neues Gemeindezentrum



Foto: David Symank

Die evangelische Freikirche Chapel Fürth hat vor Kurzem das Richtfest ihres neuen Gemeindezentrums gefeiert. Das Gebäude umfasst 1378 Quadratmeter Fläche mit zwei Stockwerken. Herzstück des Hauses ist ein neuer Kindergarten mit Montessori-Schwerpunkt für 75 Mädchen und Buben in drei Gruppen, der im September 2017 seinen Betrieb aufnehmen soll.



**Steffen Seeberger,**  
Spezialist für Immobilienfinanzierung in der  
Geschäftsstelle Soldnerstraße

# Bau- darlehen 5 Jahre fest!

ab  
**1,09 %**  
bis 2,26 % p.a. effektiv,  
bonitätsabhängig  
Jahreszins nom.\* ab 1,05 % bis  
2,20 % p.a. Stand: 13.12.2016

\* zzgl. Grundschuldentrags- und Gebäudeversicherungskosten; für Nettodarlehensbeträge ab 50.000 €; grundpfandrechtlich gesichertes Darlehen.

Sparkasse Fürth  
Maxstraße 32 · 90762 Fürth  
Telefon (09 11 ) 78 78 - 0  
www.sparkasse-fuerth.de

**Repräsentatives Beispiel:**  
Zinssatz gilt für Kunden mit einem Girokonto bei der Sparkasse Fürth mit regelmäßigen Eingängen. Für Nicht-Kunden: Zinssatz bei Kontowechsel möglich. Zur Finanzierung einer selbstgenutzten Immobilie. Mindest-Tilgung 2 % p.a.; Grundschuldabsicherung notwendig; zwei Drittel der Kunden erhalten einen effektiven Jahreszins von 1,75 % p.a. oder günstiger. Nominalzins 1,70 % p.a. für 5 Jahre zzgl. Grundschuldentrags- und Gebäudeversicherungskosten.

 **Sparkasse  
Fürth**  
Gut seit 1827.

**vhs** Volkshochschule  
Fürth gGmbH

Hirschenstr. 27/29 · 90762 Fürth  
Telefon 974-1700 · Fax 974-1706  
info@vhs-fuerth.de · www.vhs-fuerth.de

### Die vhs Fürth informiert

**Frühjahr-/Sommersemester 2017  
Anmeldebeginn: 25.01.17!**

Das neue Programmheft liegt ab  
**25.01.17** in der vhs für Sie aus.



**Gesellschaft**

In folgenden Veranstaltungen des laufenden Semesters sind noch Plätze frei:



**Beruf**

**Ich darf sein, wer ich bin! (15256)**

Abschied vom (Selbst-)Optimierungswahn: Sa 21.01., 10:00-17:15 Uhr, 47,20 €

**Flirttraining für Frauen (15211):** Sa 28.01., 10:00-15:00 Uhr, 35,- €

**Flyer erstellen (21023) Praxis-Workshop:** Fr 17.02., 13:00-17:00 Uhr, 30,- €



**Sprachen**

**Gimp für junge Menschen in den Ferien (28305):** Mi-Fr 01.-03.03., 10:00-12:30 Uhr, 54,- €

**Italienisch - C1 (33507) Tutta l'Italia in una canzone:** Ab 27.01. (3x), Fr 18:00-20:30 Uhr, 33,30 €



**Gesundheit**

**In den Rücken spüren - aus ganzheitlicher Sichtweise der TCM (42255):** 27./28.01., Fr 18:00-21:00 Uhr, Sa 10:00-13:00 Uhr, 38,70 €

**Qigong - Praktische Einführung (42207):** Sa 04.02., 09:30-12:30 Uhr, 17,40 €



**Kultur**

**Alte Handarbeiten neu entdecken (53502) Spinnen mit der Handspindel:** Sa 28.01., 09:00-12:15 Uhr, 17,60 €

**Afrikanisches Trommeln (56203):** Sa 28.01., 13:00-17:00 Uhr, 19,90 €



**Grundbildung**

**Öffnungszeiten der vhs-Geschäftsstelle:**  
Mo, Di, Do 09.00-13.00 Uhr und 15.00-17.00 Uhr  
Mi 12.00-17.00 Uhr, Fr 09.00-12.00 Uhr

Das vhs Bistro ist Di-Fr von 09.00-14.00 Uhr und samstags je nach Hausbelegung geöffnet.



# Fürth 2016 im Schnelldurchlauf



**Dankeschön:** Als Zeichen der Anerkennung überreicht die Stadt erstmals Ehrenamtskarten an rund 140 Freiwillige für ihr bürgerschaftliches Engagement für das Gemeinwohl (Foto).

**Zuwachs:** Der Automobilzulieferer Svoboda eröffnet im Golfpark Atzenhof ein rund 2000 Quadratmeter großes Werk für Hightech-Werkzeuge, die für das Spritzguss-Verfahren hergestellt werden.

**Erfüllt:** Ein langersehnter Wunsch der Kleeblattfans wird wahr. Das Stadion der Spielvereinigung Greuther Fürth heißt dank der finanziellen Unterstützung des Unternehmers Thomas Sommer wieder „Sportpark Ronhof“.

**Ausgezeichnet:** Fürth ist die 21. Kommune in der Metropolregion und 396. in ganz Deutschland, die sich mit dem Titel „Fairtrade-Stadt“ schmücken darf.

**Stadtbildprägend:** Die Arbeiten für das Ludwig Erhard Zentrum hinter dem Rathaus nehmen Fahrt auf: Fünf Monate nach dem Spatenstich feiert das Prestige-Projekt Grundsteinlegung. Die Fertigstellung des Zentrums ist für die zweite Jahreshälfte 2017 geplant (Foto).

**Dienstjubiläum:** Seit 25 Jahren leitet Werner Müller die Geschehnisse des Stadttheaters und ist damit der dienstälteste Intendant Bayerns (Foto).

**Freie Fahrt:** 15 Monate nach dem geplanten Eröffnungstermin der neuen Vacher Brücke kann die wichtige Talquerung zwischen Vach und Mannhof wieder passiert werden.

Foto: Wunder



Foto: Mittelsdorf



**Vorgeschmack:** 2018 feiert Fürth das Jubiläum „200 Jahre Stadterhebung“. Erste Programmideen, die vor allem die Bürgerleistung in den Mittelpunkt stellen, werden vorgestellt.

**Offiziell eingeweiht:** 98 Mädchen und Buben finden in der Kindertagesstätte „Villa Kleeblatt“ der Rummelsberger Diakonie in der Altstadt Platz (Foto).

Foto: Gran



**Startschuss:** Die Spielvereinigung Greuther Fürth feiert den Spatenstich für die neue Haupttribüne und legt damit den Grundstein für das neue moderne Bauwerk, das neben Sitzplätzen und Logen auch Platz für Kabinen, Schiedsrichter- und Medienräumen bietet.

**Neuer Hotspot:** Hell, modern und mit einer großzügigen Dachterrasse entwickelt sich die neue Innenstadtbibliothek

Carl Friedrich Eckart Stiftung auf zwei Stockwerken in der Neuen Mitte zu einem echten Publikumsmagnet (Foto).

**Neuer Halt:** Der Reiseanbieter „FlixBus“ nimmt Fürth in sein Streckennetz auf. Durch Umsteigeverbindungen sind über 120 Ziele im In- und Ausland erreichbar.

Foto: Wunder



**Meilenstein:** Der 6,5-Millionen-Euro-Neubau des Jüdischen Museums Franken in Fürth feiert Richtfest. Eine Spendenkampagne soll die Finanzierungslücke schließen.

**Umzug:** Das familiengeführte Unternehmen Arndt investiert rund fünf Millionen Euro in eine neue Firmenzentrale in der Gebhardtstraße. Ab dem Sommer 2018 finden rund 100 Beschäftigte des Sicherheitsdienstleisters in dem hochmodernen Gebäude Platz.

**Lückenschluss:** Auf dem Kavierleingelände wird der Grundstein für das Care Center gelegt. Mit insgesamt 156 stationären Pflegeplätzen, 36 barrierefreien Seniorenwohnungen und einer teilstationären Tagespflege kann ab Herbst 2017 eine Versorgungslücke für Senioren und Pflegebedürftige im Fürther Norden geschlossen werden (Foto).

Foto: Gaßner





Foto: Gaßner

# JULI

**Kostenlos:** Zwei neue und frei zugängliche 16 mal acht Meter große Spielfelder, ausgestattet mit 340 Tonnen feinstem Quarzsand, bieten an der Friedensanlage beste Voraussetzungen für Beachvolleyball.

**Neu im Amt:** Matthias Kreitinger folgt Christoph Maier als Referent für die Bereiche Recht, Ordnung und Umwelt.

**Angekommen:** Das Fachgeschäft „South Park Cycles“ zieht als erster Mieter in das denkmalgeschützte Gebäude der ehemaligen Humbser Brauerei auf dem früheren Tucher-Gelände. Die MIP Immobilien Verwaltungs GmbH entwickelt unter dem Titel „Malzböden“ Gewerbeflächen für Büros, Praxen oder Ladenlokale (Foto).



Foto: Wunder

# AUGUST

**Spatenstich:** Das Immobilienunternehmen P&P errichtet in der Gebhardtstraße ein Drei-Sterne-Hotel mit 103 Zimmern, das Anfang 2018 eröffnet und von der Novum Kette betrieben wird.

**Unter einem Dach:** Der Lebensmitteldiscounter Norma hat sein neues Verwaltungsgebäude, das Platz für 300 Beschäftigte bietet, offiziell eingeweiht. Mit dem bereits 2013 eröffneten Logistikzentrum in direkter Nachbarschaft investiert das Unternehmen über 40 Millionen Euro im Gewerbegebiet Hardhöhe West (Foto).

**Neustart:** Die P & P Gruppe Bayern übernimmt das darbene City-Center. Nach Erstellung eines Nutzungskonzepts und der Mieterauswahl sollen die Umbauarbeiten für die Revitalisierung des ehemaligen Flaggschiffs des Fürther Einzelhandels beginnen.

**Geldsegen:** Der Fürther Spielwarenfabrikant Heinz Bruder spendet der Kleeblattstadt eine Million Euro. „Ich möchte meiner Heimatstadt etwas Gutes tun und wünsche mir, zur weiteren positiven Entwicklung Fürths beizutragen“ begründet der Burgfarnbacher seine Entscheidung.

**In neuem Glanz:** Drei Jahre lang hat der Unterricht für die knapp 250 Mädchen und Jungen der Grundschule Rosenstraße in Ausweichquartieren stattgefunden. Pünktlich zum Schuljahresbeginn kann das denkmalgeschützte Gebäude aus dem Jahr 1870 generalsaniert wieder genutzt werden (Foto).

**Mehr Platz:** Die Stadtentwässerung Fürth bündelt ihre Funktionsbereiche auf dem Gelände der Hauptkläranlage in der Erlanger Straße. Knapp 19 Millionen Euro Gesamtbaukosten sind für das Gebäude, das nach knapp einem Jahr Bauzeit Richtfest feierte, veranschlagt.



Illustration: UVEX Group

# OKTOBER

**Zukunftssicherung:** Das Traditionsunternehmen Uvex erweitert in den kommenden

Jahren sukzessive den Standort in der Würzburger Straße um weitere Bürogebäude. Dafür hat sich der weltweit agierende Konzern 6000 Quadratmeter Fläche des ehemaligen Alt-Standort des Lebensmitteldiscounters Norma gesichert (Illustration).

**Im Licht:** Vier Flutlichtmasten sorgen dafür, dass die Skateanlage am Schießanger auch im Winter bis 20 Uhr genutzt werden kann.

**Expansionspläne:** Wolf Butterback investiert rund 50 Millionen Euro, um seine Logistik- und Produktionskapazitäten zu erhöhen. Neben einem weiteren Hochregal plant der Hersteller von Tiefkühl-Teiglingen ein drittes Werk.

**Umgezogen:** Fürth ist offiziell Dienstsitz des Landesamts für Statistik. Bis 2019 soll die Verlagerung der Landesbehörde in die ehemalige Quelle-Hauptverwaltung und einen angrenzenden Neubau abgeschlossen sein.



Foto: Gaßner

# SEPTEMBER

Der Unternehmer Michael Peter gibt bekannt, dass er das Ensemble saniert und für die Öffentlichkeit zugänglich macht (Foto).

**Schwarz auf Weiß:** Aufwändige Lärmmessungen bestätigen, dass die Nachtruhe in der Gustavstraße eingehalten wird. **Triumph:** Zum zweiten Mal gewinnt der Fürther Marco Wittmann die Deutsche Tourenwagen Meisterschaft und darf sich nach 2014 erneut in das Goldene

**Gesichert:** Es ist die langersehnte Nachricht für alle Eisenbahn- und Denkmalfreude: Die Zukunft des historischen Lokschuppens ist gesichert.

Buch der Stadt Fürth eintragen.

**Positiver Impuls:** Mit der Eröffnung des Modehauses Wöhr hat das Carré Fürther Freiheit ein wichtiges Zwischenziel bei der Runderneuerung erreicht.

**Fortschritt:** Ein Jahr nach dem Spatenstich feiert das Ludwig-Erhard-Zentrum hinter dem Rathaus Richtfest.



Foto: Gaßner

# NOVEMBER

**Einstimmig:** Zum sechsten Mal in Folge beschließt der Stadtrat einen ausgeglichenen Haushalt ohne Nettoneuverschuldung und unter Fortsetzung des Schuldenabbaus: Sieben Millionen Euro sind dafür vorgesehen.

**Positive Antwort:** Das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege genehmigt einen Antrag des Klinikums, so dass Bettenzahl von bisher 750 auf 800 Betten erhöht werden kann.

**Mehr Geld:** 6,2 Millionen Euro Stabilisierungshilfe und 57,1 Millionen Euro Schlüsselzuweisungen – vier Millionen mehr als im Haushaltsansatz eingeplant – erhält die Stadt vom Freistaat.

**Auffrischungskur:** 500 000 Euro plant die Stadt für ein Deckensanierungsprogramm von Fahrradwegen ein, das bis zum Jahr 2020 realisiert wird (Foto).



Foto: Gaßner

# DEZEMBER

## Kinderbetreuung in der Kleeblattstadt weiter auf einem guten Weg

Nachholbedarf bei Kindergartenplätzen – Weitere Einrichtungen eröffnen in diesem Jahr – Erneut Betreuungsrekord bei Schülern

Themen wie Wohnen und Kinderbetreuung spielen in punkto Lebensqualität eine große Rolle. Für Oberbürgermeister Thomas Jung und Hermann Schnitzer, Leiter des Amtes für Kinder, Jugendliche und Familien, ein Grund, einmal im Jahr das Versorgungsangebot der jüngsten Fürtherinnen und Fürther zu bilanzieren.

Während vor fünf Jahren die Zahl der Krippenplätze noch bei 288 lag, konnten 2016 – ebenso wie im Vorjahr – 901 unter Dreijährige betreut werden, was einer Versorgungsquote von 31 Prozent entspricht. „Im Bereich Krippe haben sich die Anstrengungen in den vergangenen Jahren ausgezahlt und der Bedarf ist aktuell gedeckt“, so Jungs Fazit. Den Geburtenboom und Bevölkerungszuwachs habe man jedoch im Blick und so seien neue Krippenplätze in verschiedenen Einrichtungen unter anderem auf dem ehemaligen Tucher-Gelände vorgesehen.



Foto: Gaßner

Kindergartenplätze wie hier in der Kita „Villa Kleeblatt“ in der Angerstraße sind heiß begehrt.

Nachholbedarf besteht im Moment bei Kindergärten: 3941 Mädchen und Buben – 127 mehr als im Vorjahr – werden derzeit in den städtischen bzw. von freien Trägern betriebenen Kitas betreut. Doch die Nachfrage

ist deutlich größer, wie Sabine Kaemena, Leiterin der im vergangenen Jahr eröffneten „Villa Kleeblatt“ der Rummelsberger Diakonie bei einem Vor-Ort-Termin erzählte. „Unsere Warteliste für die 50 Plätze, die meist für

unsere eigenen Krippenkinder vorgesehen sind, ist lang.“

Ein Lichtblick für 2017: 239 Drei- bis Sechsjährige sollen in neuen Kitas versorgt werden, die die Stadt Fürth, die Freie Christengemeinde, die Diakonie Neuenhettelsau und Champini in der Karolinenstraße, Flößaustraße, Albrecht-Dürer-Straße und auf dem Tucher-Gelände eröffnen. Interessensbekundungen von weiteren Kooperationspartnern lägen vor, so dass in den Folgejahren zusätzliche 225 Plätze entstehen könnten, berichtete Jung. Einen neuen Betreuungsrekord gibt es für Schülerinnen und Schüler zu verzeichnen: 4089 Mädchen und Jungen – und somit jedes zweite Kind – nutzen mittlerweile die Angebote von Mittagsbetreuung, offener oder gebundener Ganztagschule oder Hort. Jetzt gehe es darum, das Angebot etwa durch den Bau von Mensen qualitativ auszubauen. ■

**NOWSPORTS**  
For better Fitness

**Lasst die Herzen  
höher schlagen.**

**Jetzt 2 Wochen  
gratis trainieren.\***

Ohne Vertragsbindung

**NOW SPORTS Fürth**  
Rudolf-Breitscheid-Straße 14  
90762 Fürth  
Tel. 09 11 / 78 09 35-80  
[www.now-sports.com](http://www.now-sports.com)

\*Angebot gültig bis 15.02.2017.



## Spitzenergebnis für die Sternsinger



Foto: Gaßner

Sternsinger der Pfarrei Unsere Liebe Frau brachten das Segenszeichen „20\*C+M+B\*17“ (Christus segne dieses Haus) im Rathaus an.

Auch in diesem Jahr waren trotz Eiskälte junge Sternsinger im Stadtgebiet unterwegs, um Segenswünsche zu verteilen und für soziale Zwecke – diesmal vor allem für Kinder in armen Regionen in Afrika, Südamerika und Teilen Asiens – zu sammeln. Insgesamt 52 136 Euro brachten die als Heilige Drei Könige verkleideten Mädchen und Buben

aus folgenden Kirchengemeinde zusammen: Christkönig (8926 Euro), St. Christophorus (5650 Euro), Heilige Dreifaltigkeit und Christuskirche (7945 Euro), St. Heinrich (11 445 Euro), St. Nikolaus (4365 Euro), Herz Jesu Mannhof und St. Matthäus (4205 Euro), St. Marien und St. Johannis (6200 Euro), Unsere liebe Frau (3400 Euro). ■

## Erneute Auszeichnung für Vobü



Foto: Gaßner

Für ihre enge Zusammenarbeit mit Schulen ist die Vobü erneut mit dem Gütesiegel „Bibliotheken – Partner der Schulen“ geehrt worden.

Bereits zum fünften Mal ist die Fürther Volksbücherei (Vobü) mit dem Gütesiegel „Bibliotheken – Partner der Schulen“ geehrt worden. Das bayerische Kultusministerium würdigt mit der Auszeichnung Büchereien für ihre enge Kooperation mit Schulen sowie das Engagement im Bereich Leseförderung und Vermittlung von Lese- und

Medienkompetenz. Die Fürther Einrichtung konnte die Jury vor allem durch verschiedene Projekte und Angebote überzeugen, die Kinder und Jugendliche zum Lesen motivieren. Dazu zählen der Fürther Lesefrühling, Vorlesestunden, Bibliotheksführungen und unterrichtsbegleitende Medien- und Bücherkisten. ■

Tel 0911 - 9 74 24 00  
www.stadttheater.de  
theaterkasse@fuerth.de

feb 17

<b>Fr 3</b> 9.00 Uhr 11.00 Uhr	Wiederaufnahme <b>Der kleine Prinz</b> Schulvorstellungen Schauspiel nach der Erzählung von Antoine de Saint-Exupéry Deutsch von Myriam Gurland <b>Produktion KULT – Stadttheater Fürth</b> Inszenierung: Thomas Stang Bühne: Johanna Deffner   Kostüme: Anke Kreuzer-Scharnagl Musik: Rob Stephan mit Damjan Batistic, Tristan Fabian, Sunna Hettinger, Josephine Mayer	<span style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 2px 5px;">ab 6</span>
<b>Sa 4</b> 13.30 Uhr	<b>Workshop: Der kleine Prinz</b> Theaterpädagogischer Workshop ab 6 Jahren Treffpunkt: Stadttheater Fürth, Pforte, Königstraße 116 – Eintritt frei –	<span style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 2px 5px;">ab 6</span>
<b>Sa 4</b> <b>So 5</b> 15.00 Uhr 18.00 Uhr	<b>Der kleine Prinz</b> siehe 3. Feb	<span style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 2px 5px;">ab 6</span>
<b>Mo 6</b> 9.00 Uhr 11.00 Uhr	<b>Der kleine Prinz</b> siehe 3. Feb Schulvorstellungen	<span style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 2px 5px;">ab 6</span>
<b>Mi 8</b> bis <b>So 12</b> 19.30 Uhr	<b>Malandain Ballet Biarritz</b> Die Schöne und das Biest – La belle et la bête <b>Gastspiel Malandain Ballet Biarritz, Frankreich</b> Choreografie: Thierry Malandain   Musik: Peter Iljitsch Tschaikowsky	
<b>Sa 11</b> 22.00 Uhr	Soloprogramm des Ensembles <b>Ein Fußballmärchen</b> Ein Abend nicht nur für Romantiker   mit David Schirmer	
<b>Mi 15</b> bis <b>Sa 18</b> 19.30 Uhr	<b>Wintergarten Variété Berlin:</b> Made in Berlin Artistik & Musik <b>Gastspiel Wintergarten Variété Berlin</b>	
<b>Fr 17</b> 22.00 Uhr	<b>„Die Männer sind schon die Liebe wert ...“</b> Ein Chanson-Kabarett über Männliches und Allzumännliches Alexandra Völkl: Gesang   Uwe Budde Thiem: Klavier	
<b>Di 21</b> 19.30 Uhr	<b>Novus String Quartet</b> Jaeyoung Kim, Violin I   Young-Uk Kim, Violin II Seungwon Lee, Viola   Woonghee Moon, Violoncello Werke von Anton Webern, Ludwig van Beethoven, Dmitri Schostakowitsch <b>Einführung: 19.00 Uhr, Foyer 2. Rang</b>	
<b>Mi 22</b> 19.30 Uhr	<b>Nobu Tsujii, Klavier</b> <b>Veranstalter NürnbergMusik</b> Werke von Johann Sebastian Bach, Wolfgang Amadeus Mozart, Ludwig van Beethoven	
<b>Do 23</b> <b>Fr 24</b> 19.30 Uhr	<b>Rubbeldiekatz</b> Komödie nach dem gleichnamigen Film von Detlev Buck Bühnenfassung von Gunnar Dreßler <b>Gastspiel Comödie Dresden</b> Inszenierung: Max Giermann, Christian Kühn Bühne: Alexander Martynow   Kostüme: Denise Majer	
<b>Fr 24</b> 22.00	<b>„Wenn ick mal tot bin ...“</b> Lieder über Tod und Liebe   Szenische Einrichtung: Werner Müller Jutta Czurda, Texte und Gesang; Heinrich Hartl, Klavier <b>Produktion Stadttheater Fürth</b>	
<b>Sa 25</b> <b>So 26</b> 19.30 Uhr	<b>Kunst</b> Komödie von Yasmina Reza   Deutsch von Eugen Helr <b>Gastspiel Euro-Studio Landgraf</b> Inszenierung, Bühne: Fred Berndt	

TICKETHOTLINE für alle Veranstaltungen: 0911 - 9 74 24 00  
Karten auch bei allen bekannten Ticket-Online Vorverkaufsstellen



**Buchpräsentation**  
 Nicolai Scherle  
**Kulturelle Geographien der Vielfalt**  
 20.1.2017 | 19:30 Uhr  
 Um Voranmeldung wird gebeten  
**BÜCHER EDELMANN**  
 Tel. 7467617 | fuerth@kornundberg.de

## Neues Großprojekt der Lebenshilfe



Foto: Lebenshilfe Fürth

Zur Schaufel griffen beim Spatenstich der Vorsitzende der Lebenshilfe Thomas Jung (Mitte), Architekt Wolfram Heid (li.) und die Mitglieder des Werkstatttrates.

Mit dem Spatenstich startet das neue Großprojekt der Dambacher Werkstätten, einer Tochter der Lebenshilfe Fürth, im Gewerbegebiet Hardhöhe West. Auf dem rund 7350 Quadratmeter großen Grundstück wird ein ebenerdiges Betriebsgebäude mit einer Fläche von zirka 2510 Quadrat-

metern als Ersatzneubau für die Zweigstelle in der Kurgartenstraße errichtet. Es entstehen für rund 100 Menschen mit Behinderung neue Arbeits-, Schulungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten in verschiedenen Montage- und Dienstleistungsarbeitsgruppen.

**KVN** vorm. **Sperber**  
 KVN Kommunaltechnik Vertrieb Nordbayern GmbH  
**DIE JÄHRLICHE WINTER INSPEKTION STEHT AN!**  
 Informationen zu den einzelnen Angeboten erhalten Sie auf [winterinspektion.de](http://winterinspektion.de)  
 Aischweg 1 T 0911 76 202 0 info@kvn-gmbh.eu  
 90768 Fürth F 0911 76 202 59 www.kvn-gmbh.eu  
 Öffnungszeiten Montag-Freitag 7.00 - 17.00 Uhr  
 Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

## Neue Tarife für Parkhaus Stadthalle

Die Betreiber des Parkhauses an der Stadthalle haben die Gebühren angepasst. Kurzparker zahlen künftig für bis zu vier Stunden vier Euro, jede weitere Stunde kostet einen Euro, der Tageshöchstsatz für 24 Stunden beträgt zwölf Euro – so viel kostet auch der Verlust des Tickets. Dauerparker müssen für einen Stellplatz von Montag bis Sonntag, 0 bis 24 Uhr, 60 Euro, von Montag bis Freitag, 5.30 bis 20.30 Uhr, 30 Euro und Montag bis Samstag, 5.30 bis 20.30 Uhr, 36 Euro bezahlen.

Nach Sanierungsarbeiten und der Neuinstallation der Sprinkleranlage 2015 ist das Parkhaus Stadthalle nun wieder auf dem erforderlichen technischen Standard. An den gewohnten Öffnungszeiten ändert sich nichts, so dass es weiterhin allen Parkplatzsuchenden in der Fürther Innenstadt rund um die Uhr, auch an Wochenenden, zur Verfügung steht. Mehr Informationen über Miet- und Einstellbedingungen gibt es unter der Telefonnummer 749 12 35.

Mitglied im Diakonischen Werk Bayern  
**GWZ** Wertstoffzentrum Veitsbronn gGmbH  
**Gebrauchtwarenhof** mit Kleider Laden  
 Abholung / Annahme / Verkauf  
 Industriest. 14  
 90765 Fürth - Bislohe  
 (0911) 30 732 - 0  
**www.gebrauchtwarenhof.de**  
 Öffnungszeiten:  
 Montag - Freitag 9 - 19 Uhr  
 Samstag 9 - 16 Uhr

**DIE BÄDER-OASE**  
 BÄDERWELTEN-BISLOHE  
 PARKPLÄTZE DIREKT VOR DER BÄDER-OASE  
 EGAL WAS IHR HERZ BEGEHRT, BEI UNS WERDEN IHRE TRÄUME WAHR.  
**WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH**  
 Inh. Dieter Vogel  
 Industriest. 18 • 90765 Fürth - Bislohe  
 (0911) 7 87 18 81 oder 7 54 04 25  
 Email: [info@die-baeder-oase.de](mailto:info@die-baeder-oase.de)  
**www.die-baeder-oase.de**

Fürth **StadtZEITUNG**  
 Die nächste Stadtzeitung erscheint am 1. Februar.  
 herbstkind Werbeagentur GmbH

## Gelungene Fassadensanierungen ausgezeichnet

Acht Preisträger im vergangenen Jahr – Umfassende, behutsame, beispielhafte Sanierungen – Urkunden und Schecks überreicht

Jedes Jahr prämiert die Stadt Fassadenrenovierungen von öffentlich einsehbaren, den Charme Fürths prägenden oder unter Denkmalschutz stehenden Häusern. Denn das Stadtbild weiterhin nachhaltig zu verschönern ist ein erklärtes Ziel der Kleeblattstadt, die bezogen auf die Bevölkerungszahl die höchste Dichte an Baudenkmalern in Bayern aufweisen kann. 2016 haben die Eigentümer folgender Gebäude für ihre bereits ausgeführten Maßnahmen eine Zuwendung erhalten:

### Leyher Straße 69



Das dreigeschossige, malerische Verwaltungsgebäude im Jugendstil ist Bestandteil des zwischen 1903/06 errichteten ehemaligen städtischen Gaswerkes. Es befindet sich im Komplex historisierender Putzbauten, zu denen auch der noch vorhandene Wasserturm zählt. Die infra fürth gmbh hat sich zu einer umfassenden Sanierung des Gebäudes entschlossen. Besonderen Wert legte der Energiedienstleister auf die detailgetreue Wiederherstellung der historischen Fassade, die über die Jahre vielfach überformt wurde. Durch aufwendige und akribische Recherchen ist es gelungen, das erbauungszeitliche Erscheinungsbild wiederherzustellen. Insgesamt ein überzeugendes Resultat, das die Südstadt weiter aufwertet. Fassadenprämie: 2500 Euro.



Fotos: Stadt Fürth



**Gartenstraße 4** Neue Eigentümer restaurierten das um 1733 errichtete, jahrelang stark vernachlässigte, dreigeschossige Wohnhaus. Durch die Sandsteinsanierungsarbeiten und die denkmalgerechten Fenster erstrahlt das Haus nicht nur in neuem Glanz, sondern leistet einen weiteren wichtigen Beitrag zur Aufwertung des Sanierungsgebietes und der Gartenstraße im Besonderen. Fassadenprämie: 1500 Euro.

### Balbiererstraße 2



Der vier- bis fünfgeschossige Sandstein-Eckbau in deutscher Renaissance wurde 1903/04 nach einem Entwurf der bekannten Architekten Karl Bräutigam und Michael Wiessner erbaut. Der Bauträger renovierte das Gebäude umfassend und behutsam. Neben der Beseitigung statischer Probleme wurde die Fassade überarbeitet und mit denkmalgerechten Fenstern ausgestattet. Der Bau erstrahlt nun wieder in neuem Glanz und ist in der Südstadt ein wichtiger Beitrag zur Verbesserung des Stadtbildes. Fassadenprämie: 2000 Euro.





Foto: Stadt Fürth

↑  
**Mathildenstraße 40**

Das 1882 als Wohnhaus des Fabrikbesitzers Friedrich Scheuer erbaute zweigeschossige Neurenaissance-Bauwerk zeichnet sich insbesondere durch seine reich gegliederte Sandsteinfassade aus. Die jetzigen Eigentümer hatten sich zu einer umfassenden und aufwendigen Sanierung der Fassade entschlossen. In diesem Zuge erhielt das Gebäude auch neue Fenster nach Vorgabe der Denkmalpflege. Insgesamt erstrahlt das Haus nun wieder in seiner ursprünglichen Pracht und trägt einen wesentlichen Beitrag zum Gesamtergebnis des Sanierungsgebietes bei. Fassadenprämie: 2500 Euro



Foto: Wunder

Vor dem frisch renovierten und mit einer Prämierung bedachten Haus in der Mathildenstraße 40 trafen sich die Eigentümer der acht ausgezeichneten Gebäude. Oberbürgermeister Thomas Jung (7. v. li.) und Stadtbaurat Joachim Krauß (5. v. re.) überreichten ihnen die Urkunden sowie einen Scheck.

**ORCHIDEEN-UMTOPFAKTION  
AM 28. JANUAR**

Bringen Sie Ihre ausgewachsenen Pflanzen **kältegeschützt** und **gut verpackt** mit. Unsere erfahrenen Pflanzenprofis übernehmen gerne die richtige Pflege für Sie. Gönnen Sie sich solange eine Auszeit in unserem Cafe.



Stück  
**7,99**

**Phalaenopsis-Hybride  
MALAYENBLUME**  
2-Trieber,  
verschiedene Farben,  
Topf-Ø: 12 cm



Stück  
**11,99**

**Sansevieria trifasciata  
BOGENHANF**  
verschiedene Sorten,  
Topf-Ø: 17 cm



Gartenwelt  
**Dauchenbeck**  
grün erleben



Gartenwelt Dauchenbeck e.K. · Inhaberin Monika Dauchenbeck · Mainstraße 40 · 90768 Fürth-Atzenhof  
Tel.: 09 11 / 9 77 22 - 0 · Mo. - Fr.: 8.30 - 19.00 Uhr · Sa.: 8.00 - 17.00 Uhr  
Werbeangebote gelten ab sofort - solange Vorrat reicht.

[www.gartenwelt-dauchenbeck.de](http://www.gartenwelt-dauchenbeck.de)



#### Kohlenmarkt 4

Der bekannte Architekt Adam Egerer erbaute das dreigeschossige Geschäftshaus in barocken Formen mit Mansarddach im Jahr 1900. Die ehemals reich gestaltete Dachzone wurde im Lauf der Zeit und unterschiedlichster Nutzungen stark vereinfacht. Das ehemals erste Warenhaus der Stadt Fürth war durch Umbauten der vergangenen Jahre nicht mehr zeitgemäß. Bei einer umfassenden Sanierung ließen die Bauherren nicht nur die Fassade einschließlich der Fenster überarbeiten bzw. erneuern, sondern auch der Zwerchgiebel nach historischem Vorbild rekonstruieren. Damit erhielt das Gebäude einen Teil seiner ursprünglichen Pracht zurück und es bereichert die Kulisse des Kohlenmarktes. Fassadenprämie: 2000 Euro. ■



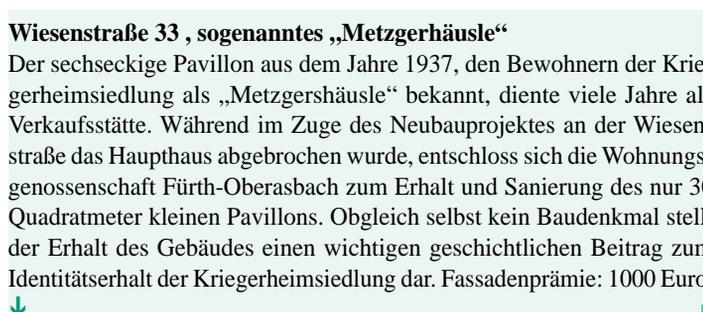
#### Simonstraße 34 (Ecke Fichtenstraße)

Das viergeschossige Mietshaus in deutscher Renaissance wurde 1903/04 errichtet. Es ist ausgestattet mit einem polygonalen Erkerturm an der Ecke, einem prächtigen Zwerchgiebel an der Ostseite sowie aufwendig gestalteten Gauben. Der Eigentümer hat das Gebäude umfassend saniert und ließ insbesondere die kurz vor dem Verfall stehenden hölzernen Bestandteile der Gauben wurden nach historischem Vorbild wieder ergänzen. Auch die in die Jahre gekommene Sandsteinfassade wurde restauriert. Insgesamt ist trotz der im Bestand vorhandenen gewesenen nicht denkmalgerechten Fenster das Erscheinungsbild einer hochwertigen Fassade wieder herausgearbeitet worden. Fassadenprämie: 1500 Euro. ■



#### Nürnbergger Straße 22-24

Das in der Mitte der 1970er Jahre errichtete Wohn- und Geschäftshaus galt als ein in die Jahre gekommener Zeuge seiner Zeit. Mit den typischen physikalischen Mängeln war eine Sanierung überfällig. Der neue Eigentümer hat im Zuge der Wärmedämmmaßnahmen mit einer überzeugenden Neugestaltung der Fassade dem Haus ein modernes Gepräge gegeben, das auch das benachbarte Umfeld aufwertet. Insbesondere ist dies vor der Kulisse des Stadtparks und der Auferstehungskirche wohltuend. Fassadenprämie: 2000 Euro. ■



#### Wiesenstraße 33 , sogenanntes „Metzgerhäusle“

Der sechseckige Pavillon aus dem Jahre 1937, den Bewohnern der Kriegerheimsiedlung als „Metzgerhäusle“ bekannt, diente viele Jahre als Verkaufsstätte. Während im Zuge des Neubauprojektes an der Wiesenstraße das Haupthaus abgebrochen wurde, entschloss sich die Wohnungsgenossenschaft Fürth-Oberasbach zum Erhalt und Sanierung des nur 30 Quadratmeter kleinen Pavillons. Obgleich selbst kein Baudenkmal stellt der Erhalt des Gebäudes einen wichtigen geschichtlichen Beitrag zum Identitätserhalt der Kriegerheimsiedlung dar. Fassadenprämie: 1000 Euro. ■



## Weihnachtswünsche erfüllt



Foto: Wunder

Leuchtende Kinderaugen sind das Ziel des gemeinnützigen Vereins Christkindl e.V. mit Sitz in München. Die Verantwortlichen beschenken zu Weihnachten Kinder, denen es nicht so gut geht und die aus unterschiedlichsten Gründen in schwierigen Lebenssituationen stecken. Die Mädchen und Jungen im Fürther Frauenhaus durften daher ihre Wünsche zum Weihnachtsfest auf Zettel schreiben oder malen. Pünktlich zur Bescherung überreichte Anna-Sarah Mayer (Mitte) die Geschenke stellvertretend an Tanja Thaler (re.), Vorstandsmitglied, sowie Kathrin Wondrak, hauptamtliche Mitarbeiterin im Frauenhaus.

## Service-Club spendet für Asyllotheke



Foto: privat

Große Freude in der Fürther Asyllotheke: Der örtliche Soroptimist-Club hat bei seiner diesjährigen Benefiz-Verkaufsaktion am Grafflmarkt einen Erlös von 1036,50 Euro erzielt. Der Hilfsfonds Soroptimist International Deutschland verdoppelte den Betrag, so dass Elisabeth Stöckhert (2. v. li.) und Inge Gutbrod (2. v. re.) insgesamt 2073 Euro an die Initiatoren des ehrenamtlichen Flüchtlingshilfe-Projekts in der Gemeinschaftsunterkunft Höfener Straße, Petra Stellweg und Thomas Ziegler, überreichen konnten. Als eine Art Bücherei konzipiert, fördert die Einrichtung die Spracherlernung, Bildung und Integration von Flüchtlingen.

## Für Senioren

Im vergangenen Jahr hat René Bauschinger, Leiter des Fitnessstudios Jumpers, gemeinsam mit seinen Mitarbeitern bunte Weihnachtspäckchen an die Bewohner des Sofienheims der Diakonie am Südstadtpark verteilt. Die Senioren durften sich über Lebkuchen, Pralinen, Schals, Socken, Kirschkernkissen und Duschgels freuen. ■

Foto: Fotostudio Stöhr

## Erfolgreiche Sammelaktion für einen guten Zweck



Im Beisein des Christkinds wurden die Gaben an die Vertreter von sozialen Einrichtungen wie Caritas, Bahnmissionsmission, Heilsarmee und Tafel übergeben.

Die Aktion „Lasst uns das Essen mit Freunden teilen“, zu der die engagierte Fürtherin Martha Dorr in der Adventszeit aufgerufen hatte, war erneut ein voller Erfolg. Neben vielen Bürgerinnen und Bürgern haben zum ersten Mal auch Sponsoren mitgewirkt. Die

Firma Selgros hat zu den verkauften Lebensmitteltüten als Spende noch 100 dazugelegt, die Agentur picondo kreativ kümmerte sich unentgeltlich um Plakate und die Gruppe „Star Wars“ sammelte bei ihren Auftritten eine Summe, die es ermöglichte, Lernspielzeug für

die Kinder unter den Weihnachtsbaum zu legen. Auch der TV-Sender Franken-Fernsehen unterstützte mit einem Sendebeitrag. In der Notunterkunft Oststraße war die Freude riesig, als das Schuhgeschäft Oehrlein drei Kartons neuer Schuhe als Spende abgab. ■

**Wir reparieren-  
es lohnt sich !!**  
Alle TV-HiFi-Tonband-  
Videogeräte, Plattenspieler  
- Kaffeemaschinen -  
- Antennenbau -  
TV-HiFi  
**schnatzky**  
Heimkino  
Fürther Freiheit 6, 90762 Fürth, Tel. 772211  
www.schnatzky.de

WBG tut gut!



## Hier fühlen wir uns richtig wohl!

Denn hier passt einfach alles – vom Schnitt bis zur Lage.  
Solche Perlen findet man bei der WBG Fürth.

**WBG Fürth**

Wohnungsbaugesellschaft  
der Stadt Fürth

Siemensstraße 28, 90766 Fürth | Telefon: 0911 / 7 59 95-0 | www.wbg-fuerth.de

## Räder werden flott gemacht



Foto: Felix Trejo

Matti Schneider und Ute Flierl vom Kunstkeller o27 e.V. haben 1000 Euro an Michael Günter, Leiter der Fahrradwerkstatt des Freiwilligen Zentrums Fürth (v. li.), überreicht. Der Geldbetrag, der aus dem Erlös des „Tags der offenen Bunkertür“ stammt und von den Aktiven des Vereins aufgerundet wurde, fließt in die Anschaffung von Werkzeug und Ersatzteilen. Die Werkstatt setzt gespendete Räder instand und verteilt sie gegen eine geringe Gebühr an Flüchtlinge.

## Spende für Aktion Schutzbengel



Foto: Andrea Wismath

Für Kinder und Jugendliche in Fürth hat es im vergangenen Jahr ein großzügiges Weihnachtsgeschenk gegeben: Pfarrer im Ruhestand Achim Schleifer (re.) spendete 20 000 Euro für die Aktion Schutzbengel der Rummelsberger Diakonie. Schirmherr Volker Heißmann nahm den Geldbetrag im Beisein der Vertreter der Diakonie, Olaf Forkel, Georg Borngässer und Mathias Kippenberg, entgegen (v. li.).

## „Bunte Runde“ unterstützt



Foto: privat

Die „Bunte Runde“, eine Kooperation der Kinderarche und des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, hat eine Spende in Höhe von 1000 Euro vom Malerbetrieb Willi Heilmann und Sohn erhalten. Geschäftsführer Jörg Heilmann (2. v. re.) überreichte den Scheck an Andreas Müßig, Leiter der Kinderarche (re.). Die Teilnehmer der Runde treffen sich regelmäßig zu einem gemeinsamen Frühstück mit Spiel- und Bewegungsangeboten für ein- bis dreijährige Mädchen und Buben.

## Belohnung für gute Schulnoten



Foto: Gaßner

Über ein vorzeitiges Weihnachtsgeschenk durften sich neun Mädchen und Jungen freuen, als ihnen Bürgermeister Markus Braun jeweils einen Scheck in Höhe von 100 Euro überreichte. Der Betrag stammt aus der Andreas Winterbauer-Stiftung, die jedes Jahr den Förderkriterien entsprechend Mädchen und Jungen für ihre guten Schulnoten belohnt.

**IM HERZEN BURGFARRNBACHS ERRICHTEN WIR DERZEIT ZWEI GEWERBEOBJEKTE FÜR ARZTPRAXEN, APOTHEKE, TAGESCAFÉ UND BÜROS. DIE GRÖSSEN DER EINHEITEN REICHEN VON 95 m² BIS 346 m².**

**PROVISIONSFREI!**

Fürther Sahnehäubchen:

## Im Fürther Espressohaus Kaffee ohne schlechtes Gewissen genießen

Nachdem sich die Kleeblattstadt seit Februar vergangenen Jahres offiziell „Fairtrade-Town“ nennen darf, ist es an der Zeit, den mitwirkenden Einzelhandel vorzustellen. Zu diesem Zweck widmet sich das Sahnehäubchen in diesem Jahr regelmäßig Geschäften, die Fairtrade-Produkte im Fokus ihres Angebots haben. Diesmal dem Espressohaus.

Im letzten erhaltenen Zollhaus an der Billinganlage 1a finden Kaffeegenießer alles unter einem Dach: eine neue Maschine für Zuhause oder Reparaturservice für die bereits Erstandene. Außerdem die passenden Bohnen oder einen Ort, um die Seele baumeln zu lassen, im integrierten Tagescafé mit Snacks und Eis im Sommer. Inhaber Michael Hößl kann als Vorreiter des Fairtrade-Gedankens bezeichnet werden, denn er begann bereits vor rund 20 Jahren damit, sich auf



Foto: Verena Tykvar

Das Team des Espressohauses mit der riesigen Auswahl an fair gehandeltem Kaffee: Michael Hößl mit seiner Lieblingsbohne „Orang Utan Coffee“ und Ute Sturm, die das integrierte Tagescafé führt.

fair gehandelten Kaffee zu spezialisieren. Von der mittlerweile gesammelten Erfahrung profitiert

Hößl heute: „Ich kenne meine Partner, meine Röster und die Verfahren – nicht alle Produkte sind aus Kostengründen zertifiziert, das heißt aber nicht, dass sie schlechter sind“, erklärt er. Besonderes Augenmerk lege

er nicht nur auf Nachhaltigkeit und nachvollziehbaren Handel, „wichtig ist natürlich auch, dass es schmeckt“, fügt er lächelnd hinzu. Deshalb testet der gelernte Kaufmann alle Sorten selbst, bevor er sie ins Sortiment nimmt. Um sich ganz auf den Kaffee und den Maschinen-Service konzentrieren zu können, hat er seit verganginem Jahr das Tagescafé an Gastronomin Ute Sturm verpachtet. Ihr sind Nachhaltigkeit und Wertigkeit sowie Wertschätzung

der Produkte genauso wichtig, deshalb achten beide auf Bio-Erzeugnisse und kleine Zulieferer bei der Auswahl der angebotenen Snacks und Kuchen – so können hier Kundinnen und Kunden einfach nur genießen, ganz ohne schlechtes Gewissen.

**Info:** Espressohaus Fürth, Billinganlage 1a, Internet [www.espressohaus-fuerth.de](http://www.espressohaus-fuerth.de), Telefon 739 99 97, Öffnungszeiten Montag bis Freitag 10 bis 18 Uhr, Samstag 10 bis 16 Uhr. ■



## Meisterbrief im Handwerk



Foto: Bischof & Broel

Die Kreishandwerkerschaft (KHS) hat den Fürthern Eva Rittler, Alexandra Moroz und Simone Wagler (Friseur), Stephan Hornoff (Kraftfahrzeugtechnik), Dario Kuntermann (Elektrotechnik), Klaus Demant (Feinwerkmechanik), Alex Dobler und Lutz Matthäus (Maler- und Lackierer), Sebastian Tschascha (Schreiner), sowie Nathalie Anette Bach und Robin Seidel (Zahntechnik) den Meistertitel verliehen. Bürgermeister Markus Braun (re.), Handwerkskammerpräsident Thomas Pirner (4. v. li.), Kreishandwerksmeister Konrad Ammon (li.) und KHS-Geschäftsführer Thomas Mörtel oben (re.) gratulierten insgesamt 40 Absolventen aus Betrieben in Stadt und Landkreis Fürth.

## Beratung für Existenzgründer

Die Aktivsenioren Bayern bieten am **Dienstag, 7. Februar, von 14 bis 17 Uhr** wieder einen Beratungstag für Existenzgründer und Unternehmer im Wirtschaftsratshaus der Stadt Fürth, Königsplatz 1, an.

Die Wirtschaftsexperten arbeiten freiwillig, ehrenamtlich, honorarfrei und sind als gemeinnützig anerkannt. Sie helfen bei Außenhandelsangelegenheiten, Planungs-, Finanzierungsfragen, Rechnungswesen, Organisation, Produktion

und Vertrieb, Absatz, Marketing Design sowie Existenzgründung (Businessplan), -erhaltung und -schwierigkeiten.

Die Aktivsenioren leisten keine Rechts- und Steuerberatung, sondern geben aus ihrer Erfahrung und daraus resultierender Sichtweise kritische und konstruktive Hinweise und Empfehlungen.

Terminvereinbarung und weitere Informationen beim Amt für Wirtschaft der Stadt Fürth unter Telefon 974-21 12. ■

## Infos für Unternehmen

Das IHK-Gremium und das Fürther Bündnis für Familien sowie das Mehrgenerationenhaus Mütterzentrum Fürth e.V. laden am **Dienstag, 31. Januar, von 15 bis 17 Uhr** zur Informationsveranstaltung für Unternehmen zum Fachkräftebedarf ins Elan, Kapellenstraße 47, ein. Dabei geht es um das Thema Ent-

lastung durch Betreuungsangebote für Familienmitglieder und es werden innovative Projekte vorgestellt, die die Vereinbarkeit von Familie und Beruf verbessern können.

**Anmeldung** bis Dienstag, 24. Januar, unter Telefon 78 07 90-0 oder E-Mail [gerhard.fuchs@nuernberg.ihk.de](mailto:gerhard.fuchs@nuernberg.ihk.de). ■

## Ein neuer CECIL-Store bereichert die Modewelt in der Kleeblattstadt

Die neue Verkaufsfläche des Damenmodegeschäfts CECIL in der Rudolf-Breitscheid-Straße 1 ist an und für sich schon ein kleines Highlight: Bei der Sanierung sind die alten Elemente des klassizistischen Baus, in dem früher das Traditionsgeschäft Zigarren Ebert zu finden war, soweit wie möglich erhalten und mit modernen Details ergänzt worden. „Das passt super zu unserem Konzept, denn wir setzen genauso auf Authentizität, Trends und Nachhaltigkeit“, erklärt Filialeiterin Silvia Gemählich. Das Unternehmen profitiert von rund 30 Jahren Erfahrung und ist vor allem aufgrund der frauenfreundlichen Passform seiner Mode bei den Damen beliebt. Durch zwölf wech-



Foto: Verena Tykward

Filialeiterin Silvia Gemählich zeigt die nachhaltige Mode von CECIL: Die leichte Steppjacke hält nicht nur warm, sondern kann zum größten Teil auch recycelt werden.

selnde Kollektionen kann dabei sehr aktuell auf den Markt reagiert werden. Für Schnäppchen-Jäger bietet die „Sales“-Ecke immer einen Platz zum Stöbern. „Wir fühlen uns wirklich sehr wohl in Fürth, das Einzige was uns jetzt noch fehlt, ist ein neues Team-Mitglied – am besten mit Erfahrung im Verkauf“, verrät Gemählich. Bewerbungen werden gerne vor Ort entgegengenommen.

**Info:** CECIL Partner Store, Rudolf-Breitscheid-Straße 1, Telefon 78 09 71 70, Internet [www.cecil.de](http://www.cecil.de), E-Mail [cecil-fue-neuemitte@retail.cbr.de](mailto:cecil-fue-neuemitte@retail.cbr.de), Öffnungszeiten Montag bis Freitag 10 bis 19 Uhr, Samstag 10 bis 18 Uhr.

### Fürth-Shop



**Neu im Shop**  
**Kofferanhänger „Fürth-Motive“**  
Keine Verwechslungsgefahr mehr: Mit dem Kofferanhänger „Fürth Motive“ kann das Gepäckstück eindeutig identifiziert werden. Erhältlich für 4,95 Euro.



**Sortiment**  
**Schlüsselanhänger „Zollstock“**  
Der 50 Zentimeter lange Zollstock-Schlüsselanhänger mit Rathausmotiv kostet 4,95 Euro.

**Jojo**  
Das verspielte Jojo in Grün gibt es für zwei Euro.



Jetzt auch online: Eine Auswahl an Produkten ist unter [www.färddshop.de](http://www.färddshop.de) erhältlich. Fürth-Shop im Franken-Ticket, Kohlenmarkt 4, Telefon 74 93 40. Öffnungszeiten: November bis Mai, Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr, Samstag 9 bis 16 Uhr; Juni bis Oktober, Montag bis Freitag 9 bis 18 Uhr und Samstag 9 bis 14 Uhr. Tourist-Information Fürth (begrenzte Auswahl an Artikeln), Bahnhofplatz 2, Telefon 23 95 87-0, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr sowie samstags von 10 bis 13 Uhr. E-Mail: [shop@fuerth.de](mailto:shop@fuerth.de).

JÖRG KRÜGER  
CONSULTING

**Kostenfreier VORTRAG!**  
Montag, 30.01.2017  
um 19.00 Uhr

### „Vollmachten & Patientenverfügung“

Wer darf mich im Betreuungsfall vertreten?  
Geschäftlich wie privat verlieren Sie ohne rechtskonforme Vollmachten Ihre Selbständigkeit.  
Wir zeigen Ihnen, worauf es ankommt!

Montag, 30.01.2017 um 19.00 Uhr | Dauer ca. 1 Std.  
Stadtmuseum Fürth, Ottostraße 2  
Anmeldung: 0163-60 54 869 / [info@joergkrueger-consulting.de](mailto:info@joergkrueger-consulting.de)

Emil Schwaderer  
KARTONAGEN

Seit 1905

- ▶ Papp- und Kartonzuschnitte
- ▶ Versand- und Lagerkartons
- ▶ Wellpapp-Faltkartons
- ▶ Stanzpackungen
- ▶ Umzugskartons



90763 Fürth · Oststraße 116 · Telefon (09 11) 97 03 97 - 0  
[www.schwaderer-kartonagen.de](http://www.schwaderer-kartonagen.de)



## Und nach dem Altstadtbummel ...



Markus Kallweit

Der Name klingt nicht umsonst nach „Zuhause“: Das „Deinheim“ strahlt eine Wohlfühl-atmosphäre aus, die zum Verweilen einlädt. „Das ist auch so gedacht“, lacht Markus Kallweit. Das Ladenlokal bietet neben geschmackvollem Interieur und Wohnaccessoires auch eine exquisite Auswahl besonderer Weine, vom Eigentümer persönlich zusammengestellt, aus Umbrien, der Toskana, vom Gardasee und natürlich aus dem Frankenland. Im „Deinheim“ finden regelmäßig Weinproben und gesellige Veranstaltungen wie „Austern PUR“ oder „Burger PUR“ statt, aber auch für einen Espresso,

ein Glas Prosecco oder ein Gläschen vom Wein der Wo-



che – im Sommer gerne auf der schönen Terrasse – lohnt sich ein Abstecher beim Stadtbummel in das Gourmetviertel Fürth.

Etwas anbieten, das es sonst nirgends in der Kleeblattstadt gibt – nach diesem Konzept

hat der experimentierfreudige Gestalter und Gründer des „Deinheim“ das Sortiment seines Ladens und den Showroom eingerichtet. Der passionierte Gestalter ist Spezialist für Teil- oder Komplett-einrichtungen sowie Raum- und Farbgestaltung. Das



Lassen Sie sich verführen.

**Deinheim**  
Wohnen | Wein & Kleinigkeiten

Leben in Perfektion.  
Marienstraße 10 | 90762 Fürth  
www.mk-deinheim.de

Gourmetviertel Fürth

Atelier  
Galerie  
Kolorit

Geleitsgasse 4  
90762 Fürth  
info@galerie-kolorit.de  
www.galerie-kolorit.de  
 galeriekolorit

Öffnungszeiten  
Mittwoch 13:00 - 19:00 Uhr  
Sonntag 13:00 - 17:00 Uhr

Wir haben reduziert  
auf alle Stiefel

**20%**

**Oehrlein**  
schuhe vom feinsten...

Gustavstraße 29 | Tel. 0911 77 74 91

**MONA LISA**  
DESSOUS & MOOD

**WSV**  
bis 31.01.17

Gustavstr. 56 | 90762 Fürth | Tel. 0911-77 59 47  
www.monalisa-dessous.de



# ... zu Deinheim – Wohnen, Wein & Kleinigkeiten



Sortiment ist handverlesen, elegant, zugleich modern und repräsentativ, aber dennoch bezahlbar. Im „Deinheim“ finden Sie aber nicht nur Leuchten, Polstermöbel und künstliche Pflanzen, sondern auch feine Duftkerzen von LINARI, MAX BENJAMIN und ENGELS KERZEN sowie Schals und Decken der deutschen Firmen LENZ & LEIF und ZOEPPRITZ.

Immer auf der Suche nach individuellen Produkten hat Markus Kallweit die schwarze Magie von LAKRIDS by Johan Bülow für sich entdeckt – und das exklusiv

im „Deinheim“ in Fürth. Süß oder salzig, fruchtig oder mit belgischer Schokolade ummantelt – die Nascherei kann süchtig machen. Übrigens, das „Deinheim“ kann auch für kleine private Feiern in opulenter Atmosphäre gebucht werden.

**Öffnungszeiten:**  
Dienstag–Freitag von 11.00 bis 18.30 Uhr und Samstag von 11.00 bis 15.00 Uhr.

Sie finden Wohnen|Wein& Kleinigkeiten auch im Internet unter [www.mk-deinheim.de](http://www.mk-deinheim.de). Markus Kallweit freut sich auf Ihren Besuch!



EST 1924  
**DOUGIUSEPPE**  
Barber Shop

Gustavstraße 28 // Fürth  
Tel. 0911 - 93 89 96 16  
[www.dongiuseppe.de](http://www.dongiuseppe.de)  
BarberShopDonGiuseppe

**Schlösser  
Schlüssel  
Sicherheit**

Königstraße 69  
90762 Fürth  
gegenüber Rathaus  
Tel.: 0911/77 13 79

**Winterschluss-Verkauf!!**

30% 40%  
20% 50%

[www.wundervoller-start.de](http://www.wundervoller-start.de)

**Gustavstrasse 56  
90762 Fürth**

**FARCAP**  
Faire Mode

**SALE**

Gustavstraße 35  
90762 Fürth  
09 11 / 97 95 78 50  
[www.farcap.de](http://www.farcap.de)

Mo - Fr: 10 - 19 Uhr  
Sa: 10 - 16 Uhr

**POJNG**  
Design

TRENDIG  
FARBENFROH  
LIMITIERT

[www.POJNG.com](http://www.POJNG.com)

POJNG STORE FÜRTH  
Gustavstr. 58 | 90762 Fürth | Tel. 0911.9711 305  
Öffnungszeiten: Mi.-Fr. 12-18 Uhr | Sa. 10-14 Uhr

**Papierhaus  
Julius Schöll**

Obstmarkt 1 · 90762 Fürth  
09 11 / 81 00 29 0

**Wir fertigen  
Stempel und Schilder**



innovativ | familiär | kompetent



## 1. Fürther Nurse Day

Du bist examinierte/r Gesundheits- und Krankenpfleger/in und auf der Suche nach einer neuen Herausforderung?

Dann komme am 21.01.2017 wahlweise um 10:00 Uhr oder 12:00 Uhr ins Bildungszentrum am Klinikum Fürth (Raum V 0.07) und werfe unverbindlich einen Blick hinter die Kulissen unserer Fachpflege in den Bereichen **OP, Anästhesie, Intensiv und Zentrale Notaufnahme.**

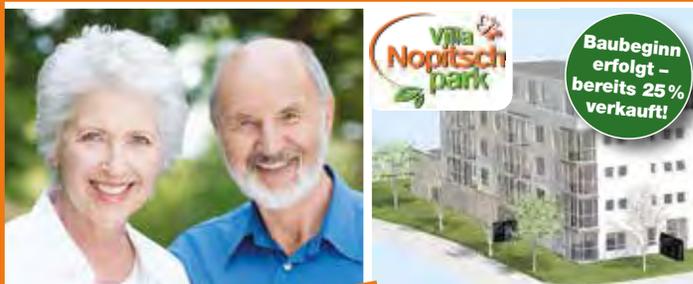
Wir freuen uns auf Deinen Besuch!



[www.klinikum-fuerth.de](http://www.klinikum-fuerth.de)

## Neues Komfortwohnen 60Plus Villa Nopitschpark in Nürnberg

Eigentumswohnungen 1,5-, 2- und 3-Zimmer  
Sorglos-Immobilie für Eigennutzer u. Kapitalanleger



**Vor-Ort-Info: sonntags  
von 14 bis 16 Uhr  
Nopitschstr. 25, 90441 Nürnberg**

Holzriesenstr./Ecke Nopitschstraße  
Energieausweis in Vorbereitung

**Info-Telefon:  
0911/97 7750  
[www.urbanbau.com](http://www.urbanbau.com)**



**SÜBERKRÜB**  
Gärtnerei & Floristik

Alte Reutstraße 62  
90765 Fürth  
Tel. 0911-7 90 66 60  
[www.blumen-sueberkrueb.de](http://www.blumen-sueberkrueb.de)

## Mit dem Jugendhaus durchs Jahr

Bei Gesundheitsprojekt Kalender mit gesunden Rezepten erstellt



Foto: Jugendhaus Hardhöhe

Veronica Schönhuber (li.) hat mit Jugendlichen aus dem Jugendhaus Hardhöhe gesund gekocht und einen Kalender erstellt.

Gemeinsames Kochen und Essen mit den Besuchern ist im Jugendhaus Hardhöhe ein wichtiger und beliebter Bestandteil des Programms der offenen Tür. Im Rahmen der Gesundheitsregionplus Fürth haben die Kinder und Jugendlichen von einer Diätassistentin während des vergangenen Jahres viel über gesunde und ausgewogene Ernährung, die Zubereitung einfacher Speisen sowie saisonale Obst- und Gemüsesorten eingebracht. Für einen Kalender haben sie schließlich 17 gesunde Gerichte im Bild festgehalten. Der Jahresplaner wurde in einer Auf-

lage von 600 Stück gedruckt und an der Grund- und Mittelschule Soldnerstraße verteilt, so dass jedes Schulkind auf der Hardhöhe ein kostenloses Exemplar erhalten hat. Im Rahmen der Gesundheitsregionplus Fürth werden über den Verfügungsfonds der Techniker Krankenkasse (TK) Mikroprojekte in Einrichtungen, Schulen und Institutionen gefördert. Die Handlungsfelder erstrecken sich von Ernährung, Bewegung über Seelische Gesundheit bis zur Beteiligung, Aktivierung sowie Gewalt- und Suchtprävention. Insgesamt wurden bisher bereits 39 Vorhaben gefördert, weitere sind bereits in Planung und Umsetzung. ■

## Neuer Kurs „Kinder im Blick“

Die Erziehungs- und Familienberatungsstelle der Stadt Fürth bietet den Kurs „Kinder im Blick“ für Eltern in Trennung an. In dieser Zeit brauchen Mädchen und Jungen besonders viel Zuwendung, um den Übergang in den neuen Lebensabschnitt zu bewältigen. Die Fachkräfte geben praktische Tipps, wie sich Kinder positiv entwickeln, Stress vermieden oder abgebaut und auf welche Weise der Kontakt der Eltern untereinander gestaltet werden kann. Die Treffen in kleinen Gruppen finden an den **Donnerstagen, 9., 16., 23. Februar, 16., 23. und 30. März, jeweils von 16.45 bis 20 Uhr**, in den Räumen der Erziehungs- und Familienberatungsstelle, Alexanderstraße 9, dritter Stock, statt. Nähere Infos und Anmeldung unter Telefon 974-19 42. Anmeldeschluss ist am Freitag, 27. Januar. ■

Kinder im Blick

Ein Kurs für Eltern in Trennung

entwickelt von



## Seniorenveranstaltungen

Die Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung oder chronischer Erkrankung beim Bayerischen Roten Kreuz (BRK) in Fürth bietet wieder jeden **letzten Mittwoch im Monat von 14 bis 16 Uhr** einen Gesprächskreis unter fachlicher

Leitung einer Sozialpädagogin im BRK-Haus, Henri-Dunant-Straße 11, an. Der nächste Termin findet am **25. Januar** statt. Für weitere Informationen und Anmeldung steht Hildegard Werling unter Telefon 779 81 28 zur Verfügung. ■

Foto: iStock



## Gesundheitsangebote

Das Motto „Sich regen bringt Segen“ gilt auch im neuen Jahr und so lädt der Ausschuss „Gesundheit, Ernährung, Verbraucherschutz“ des Seniorenrats der Stadt Fürth die ältere Generation zweimal in der Woche zum Laufen in der Gruppe ein. Start ist jeweils **sonntags um 9.30 Uhr** im Stadtwald unter der Leitung von Hans Hübl (ohne Anmeldung), Treffpunkt am Parkplatz des NH Hotels, und **dienstags um 10 Uhr** im Wiesengrund unter Anleitung von Edith Gänzler (Anmeldung bitte

unter Telefon 976 15 21), Treffpunkt vor Saturn, Würzburger Straße 2. Vor dem Start stimmen die Übungsleiter die Teilnehmer 15 Minuten lang mit Gymnastik- und Koordinationsübungen auf den Fünf-Kilometer-Lauf ein.

Jeden **zweiten Donnerstag** können sich Seniorinnen ab 60 Jahren im Städtischen Altenheim (Cafeteria), Stiftungsstraße 9, unter Anleitung der Pädagogin Ines Freckmann an Kreis- und Gassentänzen, Blocks und Squares ausprobieren. Die

nächsten Termine sind: **26. Januar, 9. und 23. Februar, 2., 16., und 30. März, jeweils von 16 bis 17.30 Uhr.**

Die Landeskirchliche Gemeinschaft (LKG), Rosenstraße 5, bietet einen Kochkurs mit der Hauswirtschafterin Manuela Jähnel unter dem Motto „Gesund durch den Winter“ am **Montag, 23., Donnerstag, 26., und Montag, 30. Januar**, an. Kostenbeitrag zehn Euro, bitte unter Telefon 974-18 39 oder E-Mail [seniorenrat@fuerth.de](mailto:seniorenrat@fuerth.de) anmelden.

Am **1. Februar** startet im Quartiersbüro Hardhöhe, Komotauer Straße 32, ein Atem-Yoga Kurs für Seniorinnen und Senioren. An fünf **Mittwochvormittagen von 9.15 bis 10.45 Uhr** können die Teilnehmenden mit der Trainerin Lolita Rühle verschiedene Atemtechniken kennenlernen, die der Entspannung dienen. Kosten 30 Euro, nähere Infos im Quartiersbüro Hardhöhe (Telefon 97 79 33 91), beim Seniorenrat (Telefon 974-18 39) oder unter [www.kommindeinekraft.de/atem-yoga-fuer-senioren](http://www.kommindeinekraft.de/atem-yoga-fuer-senioren). ■

### Sprechzeiten

Die Fachstelle für Seniorinnen und Senioren und die Belange von Menschen mit Behinderung der Stadt Fürth ist **montags von 13.30 bis 15.30 Uhr, dienstags, mittwochs sowie donnerstags von 9 bis 12 Uhr** und von **13.30 bis 15.30 Uhr** sowie **freitags von 9 bis 12 Uhr**

geöffnet. Die Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung, Carmen Kirchner, vergibt Termine auf Anfrage unter der Rufnummer 974-17 91. Die Seniorenbeauftragte, Christiane Schmidt, ist unter der Nummer 974-17 89 zu erreichen und bietet **dienstags** und



**donnerstags von 10 bis 12 Uhr** Sprechstunden an. Sie finden im City-Center, Eingang Königstraße 112, im ersten Obergeschoss statt.

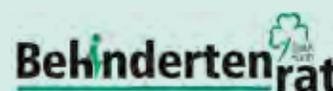
Der Seniorenrat der Stadt Fürth ist **dienstags** und **donnerstags**

**von 9 bis 12 Uhr** und nach telefonischer Vereinbarung unter

794-1839 im Erdgeschoss des Rathauses, Königstraße 86, Zimmer 005, zu erreichen. Kontakt ist auch per Mail unter [seniorenrat@fuerth.de](mailto:seniorenrat@fuerth.de) möglich, weitere Informationen zur Arbeit des Gremiums sind auf der Homepage unter [www.seniorenrat-fuerth.de.to](http://www.seniorenrat-fuerth.de.to) zu finden. ■

### Service-Mobil auf dem Friedhof

Auf dem Fürther Friedhof steht ein elektrobetriebenes Service-Mobil kostenlos für gehbehinderte Besucherinnen und Besucher **montags bis donnerstags von 8 bis 15.15 Uhr** und **freitags von 8 bis 14 Uhr** zur Verfügung. Wer das Fahrzeug anfordern möchte, kann es bei der Verwaltung unter der Rufnummer 37 65-18 71 vorbestellen. Eine spontane Nutzung ist ebenfalls möglich, indem sich Interessierte über die Sprechanlage am Haupteingang an der Erlanger Straße melden. Wenn das Service-Mobil frei ist, fährt ein Mitarbeiter des Friedhofs die Personen zu den jeweiligen Gräbern. ■



### Sprechtage beim Behindertenrat

Der Fürther Behindertenrat ist im Technischen Rathaus, Hirschenstraße 2, Erdgeschoss, zu finden und bietet jeweils **dienstags von 9.30 bis 11.30 Uhr** eine Sprechstunde an. Für Interessierte besteht die Möglichkeit, sich zu informieren und beraten zu lassen. Es können auch Probleme und Missstände aufgrund einer Behinderung angesprochen werden. Weitere Termine können unter der Rufnummer 974-17 83 oder E-Mail [behindertenrat@fuerth.de](mailto:behindertenrat@fuerth.de) vereinbart werden. Weitere Informationen zur Arbeit des Rats: [www.behindertenrat-fuerth.de](http://www.behindertenrat-fuerth.de). ■

# STÄDTISCHE MUSEEN UND KUNSTGALERIE

## Musikalischer Weltenbummler spielt Melodien aus allen Kontinenten

Die Reihe Abend-Kultur im Stadtmuseum Fürth startet im neuen Jahr mit einem Konzert von Stefan Grasse am **Donnerstag 2. Februar, 19 Uhr**.

Träume und Fernweh zum Klängen zu bringen ist die Passion des musikalischen Weltenbummlers. Der Gitarrist beeindruckt mit einem abwechslungsreichen Pro-

gramm, bunt und facettenreich wie ein Kaleidoskop, das Sehnsüchte und Lebensfreude weckt. Aus Südamerika spielt Grasse die Bossa Novas der Sandstrände Copacabana und Ipanema, die Tangos der Bars von Buenos Aires und die Boleros der Altstadt Havannas. Aus China erklingen traditionelle Melodien

und aus Europa französische Valse Musettes sowie andalusischer Flamenco.

Der Eintritt von fünf bzw. ermäßigt vier Euro berechtigt auch zum Besuch der Ausstellungen. Achtung: Die Platzkapazität ist begrenzt, Karten am besten im Vorverkauf sichern. Weitere Infos unter Telefon 97 92 22 90

oder [www.stadtmuseum-fuerth.de](http://www.stadtmuseum-fuerth.de). ■



## Früher und heute: Geschichten und Fluchterlebnisse als Brücke

Theaterprojekt mit Senioren und jungen Flüchtlingen – Es werden weitere Mitwirkende gesucht – Anmeldung bis 31. Januar

Was geschieht, wenn Erinnerungen an Vertreibung oder Flucht aus Ostpreußen, Pommern, Donauschwaben, dem Sudetenland oder Erinnerungen an Berichte der eigenen Eltern über diese oft traumatischen Erfahrungen auf Erzählungen von jungen Geflüchteten heute treffen?

Antwort will ein Bürgerbühnen-Projekt des Stadttheaters geben, das junge und ältere Menschen mit ähnlichen Erlebnissen gemeinsam auf die Bühne bringt, um ihre Geschichten zu erzählen.



Für ein Kooperationsvorhaben mit der Fachstelle für Seniorinnen und Senioren und die Belange von

Menschen mit Behinderung (fübs) werden Seniorinnen und Senioren sowie junge Flüchtlinge gesucht, die gemeinsam einen Theaterabend im Kulturforum Fürth erarbeiten. Die Aufführungen sind im Oktober 2017 geplant.

Die Gesamtleitung des von der Fürther Seniorenbeauftragten

Christiane Schmidt initiierten Projekts übernimmt Theaterpädagogin Johannes Beissel. Fachleute aus dem Bereich Tanz, Musik und Gesang sowie Dolmetscher begleiten bei Bedarf die Arbeit.

Die Proben finden von Februar bis Juli wöchentlich und an einzelnen Wochenenden statt, ab September bis hin zu den Aufführungen öfters. Die Teilnahme an dem Projekt ist für alle Beteiligten kostenlos.

Das erste Treffen ist am **Freitag, 10. Februar, von 16 bis 18 Uhr** im Proberaum des Stadttheaters Fürth.

Treffpunkt ist um 16 Uhr an der Pforte des Stadttheaters, Königsstraße 116 (neben der Ausfahrt des



City-Center Parkhauses). In den ersten Monaten sind die Proben freitags ebenfalls von 16 bis 18 Uhr geplant.

Anmeldung bis spätestens Dienstag, 31. Januar, und weitere Informationen bei Johannes Beissel, Telefon 974-24 31 oder E-Mail [johannes.beissel@fuerth.de](mailto:johannes.beissel@fuerth.de). ■

## Fürther Hommage an den schottischen Nationalheld Robert Burns

Der Freundeskreis Fürth-Renfrewshire lädt in Kooperation mit dem „Süßkramladen“ und Andreas Hertl von Scotch Broth Whisky alle Schottlandfreunde am **Samstag, 28. Januar, 19 Uhr**, zum traditionellen Robert Burns Supper ins Fürther

Hotel Mercure, Laubenweg 6, ein. Die von Jenni Heron moderierte Veranstaltung bietet mit schottischer Dudelsackmusik, Folksongs und Geschichten rund um den berühmten Nationaldichter einen Einblick in das Leben des bekannten

Schriftstellers und seine Heimat. Musikalisch umrahmt wird der Abend von Steve Crawford und Sabrina Palm.

Der Preis für diesen Abend mit Aperitif, Viergangmenü inklusive einem original schottischen Haggis

und Whisky beträgt 59 Euro pro Person. Eintrittskarten gibt es gegen Barzahlung im Süßkramladen, Mohrenstraße 6, Telefon 96 04 14 07; Öffnungszeiten Mittwoch bis Freitag 12 bis 18 Uhr, Samstag 10 bis 16 Uhr. ■



Genau. Richtig.

Einfach vorbeikommen oder Termin vereinbaren:  
[www.tuv.com/termin](http://www.tuv.com/termin) oder Tel. **0800 8838 8838**.

Prüfstelle Fürth, Heinrich-Stranka-Str. 24  
Prüfstelle Nürnberg, Regensburger Str. 418c

 TÜVRheinland®  
Genau. Richtig.

## Bunte Geschichten im Kulturforum

Am **Samstag, 21. Januar**, ist es wieder soweit: Das Kulturforum öffnet für die Fürther Erzählnacht seine Türen, die das Organisationsteam um den Geschichtenerzähler Martin Ellrodt und die Quartiersmanagerin Alexandra Schwab bereits zum siebten Mal veranstaltet. Ab **19 Uhr** dürfen Zuhörer einer Vielzahl an bunten Geschichten – ob Selbsterlebtes, Nacherzähltes oder Freierfundenes – lauschen. Die Liste der bereits angemeldeten

Redner ist zwar schon lang, aber auch auf den einen oder anderen spontanen Beitrag darf man sich freuen. Weitere Informationen unter: [www.fuerther-erzaehlnacht.de](http://www.fuerther-erzaehlnacht.de).

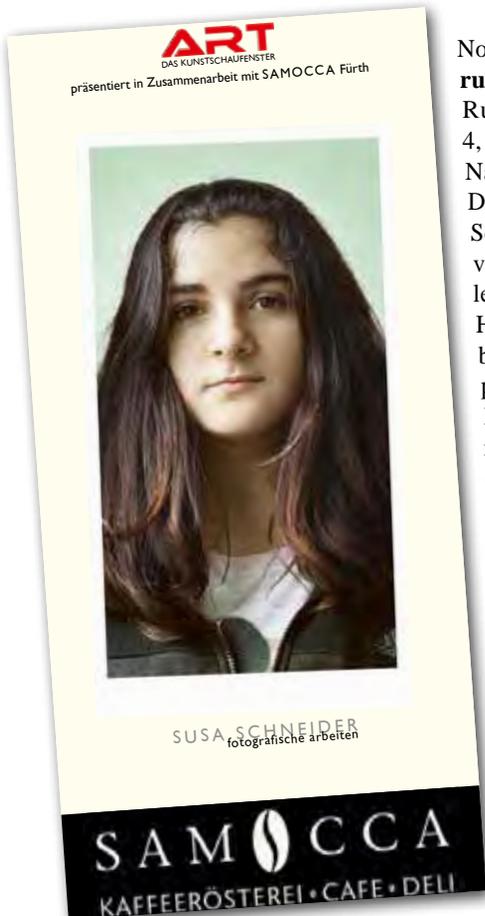


## Demonstration in Berlin

Der Bund Naturschutz (BUND) in Bayern e.V. ruft am **Samstag, 21. Januar**, in Berlin zur Demonstration gegen Gentechnik und für eine nachhaltige Landwirtschaft unter dem Motto „Wir haben Agrarindustrie satt!“ auf. Dazu veranstaltet der Verein eine Tagesbusfahrt, die am Samstag, 21. Januar, 5 Uhr, in Veitsbronn (Bushaltestelle Am

Dorfplatz), 5.15 Uhr am U-Bahnhof Hardhöhe (Soldnerstraße) und um 5.30 Uhr am Bahnhofplatz, Hauptbahnhof, startet. Als Fahrtkosten sind 25 Euro im Voraus zu entrichten. Teilnahme nur mit Anmeldung in der Geschäftsstelle der BUND-Kreisgruppe Fürth-Stadt, Telefon 77 39 40, E-Mail fuerth@bund-naturschutz.de.

## Eindringliche fotografische Porträts



Noch bis **Samstag, 25. Februar**, ist im Café Samocca, Rudolf-Breitscheid-Straße 4, die Ausstellung „AKtioN Nachbarschaft“ zu sehen. Die Fürther Fotografin Susa Schneider zeigt dort Porträts von Schülerinnen und Schülern der Clara und Dr. Isaak Hallemann-Schule der Lebenshilfe Fürth. Schneider plädiert mit dieser Ausstellung für mehr Offenheit im Umgang mit förderbedürftigen Menschen und spricht sich gegen Schubladendenken aus.

## Fürth auf Facebook



Veranstaltungstipps und Infos veröffentlicht das Bürgermeister- und Presseamt auch auf der Social-Media-Plattform Facebook. Unter [www.facebook.com/fuerth](http://www.facebook.com/fuerth) können sich Interessierte auf diese Weise schnell auf dem Laufenden halten.

**LANDHAUS KÜCHE**  
von appetito

**Jetzt 3 x Gold probieren!**

LECKERES AUS DER LANDHAUSKÜCHE

Probieren Sie unsere 3 DLG-preisgekrönten Mittagsgesamte zum Sonderpreis für **je 6,39 €** inkl. Dessert. Mit besten regionalen Zutaten gekocht und von freundlichen Kurieren heiß ins Haus gebracht.

**Täglich für Sie heiß gebracht!**

Rufen Sie uns an:  
**09 11 - 95 15 70 15**  
[www.landhaus-kueche.de](http://www.landhaus-kueche.de)

*Behaglichkeit - Bäder - Wärme*

**WILLERT**  
Sanitär - Heizung - Service

Wir wünschen unseren Kunden ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2017!

**JUNKERS WÄRME PARTNER**  
Wir gestalten Ihre Energiezukunft

Ludwigstraße 38 - 90763 Fürth - Tel. 0911 / 77 38 38  
[www.willert-fuerth.de](http://www.willert-fuerth.de)

**Ihr kompetenter Partner speziell für BMW**  
Seit über 30 Jahren in Fürth

Unsere Serviceleistungen

- Reparatur aller Fabrikate
- Computerdiagnostik
- tägl. HU mit integr. AU
- Unfallinstandsetzung
- Reparaturen aller Art
- An- und Verkauf von Gebrauchtwagen
- u. v. m.

**Kurzfristige Termine möglich!**

**AUTO TOMANDL** auto reparatur  
Meisterbetrieb

Meisterbetrieb der Kfz-Innung · 90765 Fürth · Erlanger Straße 130  
Tel. 0911/ 7 90 59 09 · Fax 7 90 77 27 · [www.auto.tomandl.de](http://www.auto.tomandl.de)



Fürth **Museen in Fürth**



#### Stadtmuseum Fürth

Ottostraße 2,  
Telefon 97 92 22 90  
[www.stadtmuseum-fuerth.de](http://www.stadtmuseum-fuerth.de)

Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag: 10 bis 16 Uhr,  
Jeden ersten Donnerstag im Monat: 10 bis 22 Uhr,  
Samstag: 13 bis 17 Uhr, Sonn- und Feiertag: 10 bis 16 Uhr.

**STADT  
MUSEUM  
FÜRTH**



#### kunst galerie fürth

Königsplatz 1  
Telefon 974-16 90,  
[www.fuerth.de/kunstgaleriefuerth](http://www.fuerth.de/kunstgaleriefuerth)

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Samstag: 13 bis 18 Uhr,  
Sonntag und Feiertage: 11 bis 17 Uhr



#### Rundfunkmuseum

Kurgartenstraße 37, Telefon 756 81 10  
[www.rundfunkmuseum.fuerth.de](http://www.rundfunkmuseum.fuerth.de)

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag: 12 bis 17 Uhr,  
Jeden letzten Donnerstag im Monat: 12 bis 22 Uhr,  
Samstag, Sonntag und Feiertage: 10 bis 17 Uhr.



#### Jüdisches Museum

Franken in Fürth  
Königstraße 89, Telefon 77 05 77

[www.juedisches-museum.org](http://www.juedisches-museum.org)  
Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag: 10 bis 17 Uhr

jüdischesmuseumfranken

#### Kriminalmuseum Fürth

Kellerräume des Rathauses, **KRIMINALMUSEUM  
FÜRTH**  
Eingang Brandenburger Straße,  
Ecke Ludwig-Erhard-Straße,  
Telefon 239 58 70 (Tourist-Information)

Öffnungszeiten: Oktober bis März: Sonntag 13 bis 17 Uhr  
April bis September: Sonntag 13 bis 18 Uhr



#### Museum Frauenkultur

Regional – International  
Marstall des Burgfarrnbacher Schlosses,  
Schloßhof 23, Tel.: 598 07 69  
[www.frauenindereinenwelt.de](http://www.frauenindereinenwelt.de)

Öffnungszeiten: Mai bis September:  
Donnerstag und Freitag 14 bis 17 Uhr,  
Samstag und Sonntag 11 bis 17 Uhr,  
im August nur Sonntag 11 bis 17 Uhr.  
Im Oktober für Gruppen nach Anmeldung geöffnet.  
Anmeldung per Mail ([muse-f@web.de](mailto:muse-f@web.de)) oder Telefon.



#### Das Dialysemuseum

Robert-Koch-Straße 41, Telefon 97 79 57 47  
[www.dialysemuseum.de](http://www.dialysemuseum.de)

Öffnungszeiten: keine regulären Öffnungszeiten.  
Besichtigungen sind nur nach Terminvereinbarung möglich.

## Tagesfahrt nach Regensburg

Das diesjährige Jahresthema des Geschichtsvereins Fürth lautet „Handwerk-Handel-Industrie“. Am **Samstag, 21. Januar, 9 Uhr**, steht eine Tagesfahrt nach Regensburg auf dem Programm. Das dortige Historische Museum präsentiert eine Sonderausstellung, die sich dem Werk des aus der Stadt stammenden Bildhauers Rudolf Maison (1854-1904) widmet. Auch in Fürth ist er bekannt: Der Künstler hat mit der Darstellung der Bändigung des Centauren durch den jungen Herkules einen Brunnen geschaffen, der die Beherrschung der Naturgewalten durch den Menschen vor Augen führen und sowohl die

Segnungen der Dampfkraft als auch die Installation der zentralen Wasserversorgung Fürths feiern sollte. Die Schau zeigt bisher unbekannt Zeugnisse über das Schaffen Maisons, die seine Witwe der Stadt Regensburg überließ. Nach dem Besuch des Museums besteht Gelegenheit zu einem gemütlichen Bummel durch die Altstadt. Treffpunkt ist am Bahnhof Fürth, Haupteingang, Rückkunft um etwa 19 Uhr. Kosten: 21 Euro für Zugfahrt und Eintritt. Nur mit Anmeldung unter Telefon 97 53 45 17 (Dienstag bis Donnerstag 9 bis 16 Uhr) oder per E-Mail [geschichtsverein-fuerth@web.de](mailto:geschichtsverein-fuerth@web.de). ■

## Angebote für Eltern und Frauen

Das Mehrgenerationenhaus (MGH) Mütterzentrum (Gartenstraße 14) bietet am **Montag, 23. Januar, 13 Uhr**, Unterstützung und Rat für junge Eltern zum Thema „Beikost für das Baby“ an. Kinder können mitgebracht werden. Die Kosten betragen zehn Euro.

Die Bundesagentur für Arbeit und das MGH laden an den **Dienstag, 24. Januar, und 7. Februar,**

**jeweils von 9 bis 12 Uhr**, Frauen, die nach der Erziehungspause oder Pflegezeit wieder in den Beruf einsteigen möchten, zu den Informationsveranstaltungen „Fit für das Comeback – Planen – Bewerben – Vorstellen“ in die Gartenstraße 14 ein. Die Termine können einzeln besucht werden. Das Angebot ist kostenlos. Anmeldung unter Telefon 77 27 99. ■

## Vorlesepaß für die Kleinen

**Jeden Donnerstag um 15.30 Uhr** findet in der Hauptstelle der Volksbücherei, Fronmüllerstraße 22, ein Bilderbuchkino für Kinder ab drei Jahren statt: Spannende und lustige Geschichten werden vorgelesen und dazu Bilder auf der Leinwand gezeigt. Der Eintritt ist frei.

Die nächsten Termine: 19. Januar: Wie der Schneemann einen Freund bekam; 26. Januar: Schnee

ist mein Lieblingsallerbestes; 2. Februar: Kleiner Eisbär - Lars, komm bald wieder; 9. Februar: Ich will, ich will - die kleine Elfe hat viele Wünsche; 16. Februar: Mats und die Streifenmäuse (mit anschließendem Basteln); 23. Februar: Der ganz geheime Scheunenball. Das weitere Programm gibt es unter [www.vobue-fuerth.de](http://www.vobue-fuerth.de). ■



#### Der Fachmann für:

Polster, Teppiche, Kleidung,  
Industriereinigung

Wilhelm-Löhe-Str. 9 · 90762 Fürth · Tel. 77 10 33  
Öffnungszeiten: Di.-Fr. 10-12 und 14-18 Uhr

## Sonstige Veranstaltungen

Die Ausstellung „Fürth-Geflüster“ mit Bildern der Künstlerin Birgit Maria Götz ist noch bis **Dienstag, 28. Februar**, in der Bistro Galerie, Gustavstraße 14, zu sehen. Öffnungszeiten: Montag und Mittwoch 11.30 bis 14.30 Uhr sowie Montag bis Samstag 18 bis 1 Uhr.

Das Jugendkulturcafé Zett9 lädt zur Veranstaltungsreihe „Games-ARTEN Spätschicht“ an den **Freitagen 20. Januar, 17. Februar, 24. März, 21. April und 12. Mai, jeweils von 19 bis 22 Uhr** in die Theresienstraße 9 ein. Angeboten werden verschiedene Anspielstationen von alten Klassikern bis zu aktuellen Blockbustern. Weitere Infos auf [facebook.com/Games-ARTEN](https://facebook.com/Games-ARTEN).

### Türkei und Europa in der Krise

„Die Türkei – und die europäische Türkeipolitik in der Krise“ ist der Titel eines Vortrags am **Donnerstag, 26. Januar, um 19.30 Uhr** in der Grünen Scheune, St. Michael, Pfarrhof 3. Professor Ernst Struck referiert über die Hintergründe und Ursachen, die zur momentan spannungsreichen Beziehung zwischen der Türkei und Europa geführt haben. Da er auch an der Türkisch-Deutschen Universität in Istanbul

lehrt, hat er die jüngsten Ereignisse selbst miterlebt und kann darüber aus erster Hand berichten. Veranstalter sind die Katholische Erwachsenenbildung und das Integrationsbüro der Stadt Fürth.

Zur Eröffnung der Ausstellung „Biber – Die guten Geister des Wassers“ des Bund Naturschutz (BN) findet **Dienstag, 31. Januar 2017, 19 Uhr**, der gleichlautende Bildervortrag im Stadtmuseum Fürth statt, Ottostraße 2, Vortragsaal. Mit dem Biber ist dem BN die erfolgreichste Wiedereinbürgerung eines zuvor ausgerotteten Wildtieres in Bayern gelungen. Heute sorgt dieser Ureinwohner für mehr Artenvielfalt und Hochwasserschutz im Freistaat. Teilnahme kostenlos, keine Anmeldung erforderlich. Die dazugehörige Ausstellung ist vom **Mittwoch, 1. Februar, bis Sonntag, 2. April**, im Foyer des Museums zu sehen. Eintritt kostenlos, Öffnungszeiten Dienstag bis Donnerstag 10 bis 16 Uhr, erster Donnerstag im Monat 10 bis 22 Uhr, Samstag 13 bis 17 Uhr, Sonn- und Feiertag 10 bis 16 Uhr. Weitere Infos unter [www.fuerth.bund-naturschutz.de/veranstaltungen/termin/biber-die-guten-geister-des-wassers-1.html](http://www.fuerth.bund-naturschutz.de/veranstaltungen/termin/biber-die-guten-geister-des-wassers-1.html). ■

## Improvisations-Tatort in Fürth

Das Ensemble Ernst von Leben präsentiert am **Mittwoch, 8. Februar, und Donnerstag, 9. März, jeweils um 20.15 Uhr**, im Babylon-Kino den Sonntagabend-Klassiker im neuen Gewand: Der rezeptfreie Kriminalkuchen „Tarte d’Ort - Fürth“ ist ein Improvisations-Format zum Miträtseln. Mord, Drogenhandel, Betrügereien oder sonstige Machenschaften entspinnen spontan einen durchtriebenen Krimi. Das

Kommissaren-Duo ermittelt drei Hauptverdächtige, deren Eigenschaften das Publikum bestimmt. Anders als in jedem anderen Krimi, weiß hier wirklich niemand, was passiert. Weitere Infos unter [www.babylon-kino-fuerth.de](http://www.babylon-kino-fuerth.de) oder [www.ernstvonleben.de/index.php/termine](http://www.ernstvonleben.de/index.php/termine). Karten zum Preis von zehn bzw. sieben Euro sind nur an der Abendkasse erhältlich, telefonische Reservierungen (733 09 66) möglich. ■

## In aller Kürze

### Stadtteil-Treff Hardhöhe

Das Quartiersbüro Hardhöhe (Kotauter Straße 32) bietet wieder neben wöchentlichen Stadtteil-Treffs **jeweils mittwochs von 14.30 bis 17 Uhr** auch Einzelberatungen zu Alltags- und finanziellen Hilfen sowie zu den Themen Gesundheit, Pflege, Freizeit und ähnliches an. Die **Sprechzeiten** sind: Dienstag von 10 bis 12 Uhr, Mittwoch von 14.30 bis 17 Uhr und Donnerstag von 14 bis 16 Uhr.

### Regionalbahnen entfallen

Die Deutsche Bahn teilt mit, dass in den Nächten von **Montag, 23., bis Mittwoch, 25. Januar, jeweils ab 19.30 Uhr**, keine Regionalbahnen zwischen Fürth und Cadolzburg verkehren. Grund sind Bauarbeiten auf dieser Strecke. Als Ersatz fährt ein Bus. Nähere Infos an den Aushängen der Stationen oder unter [www.bahn.de/bauarbeiten](http://www.bahn.de/bauarbeiten).

### Tag der offenen Tür

Der „Kinder(H-)Ort Moggerla“ lädt am **Samstag, 28. Januar, von 9 bis 12 Uhr** zum Tag der offenen Tür in die Oberföhrberger Straße 46 ein. Während die Erwachsenen die Räumlichkeiten und das Personal kennenlernen können, werden für die Kleinen abwechslungsreiche Spielmöglichkeiten angeboten. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. In der Einrichtung werden Mädchen und Buben vom Krippenalter bis zum Ende der Grundschulzeit betreut. Nähere Infos unter [www.moggerla.de](http://www.moggerla.de).

### Beruflicher Wiedereinstieg

Die Agentur für Arbeit Fürth bietet am **Mittwoch, 1. Februar, von 9 bis 11 Uhr** im Berufsinformationszentrum, Ludwig-Quellen-Straße 20, den Informationsworkshop „Beruflicher Wiedereinstieg nach der Familienpause“ für Frau-

en und Männer an. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht erforderlich. Nähere Infos erteilen Ursula Schöbel, Telefon 20 24-108, und Susanne Wissner, Telefon 20 24-404, oder unter E-Mail [fuerth.bca@arbeitsagentur.de](mailto:fuerth.bca@arbeitsagentur.de).

### Recyclinghof geschlossen

Der Recyclinghof Atzenhof ist am **Donnerstag, 2. Februar**, wegen einer innerbetrieblichen Fortbildung geschlossen.

### Die Sparkasse meldet

In den Geschäftsräumen der Sparkasse Fürth wurden vom 1. Oktober bis 30. Dezember 2016 folgende Geldbeträge und Gegenstände gefunden, die von den Empfangsberechtigten noch nicht abgeholt wurden: **Beträge zu 110, 50, 40, 20, zehn und fünf Euro** sowie jeweils ein **Armband, Manschettenknopf und Schlüssel**. Die Empfangsberechtigten werden hiermit aufgefordert, ihre Rechte bis 31. März 2017 geltend zu machen.

### Rückschnitt an der A73

Die Autobahndirektion Nordbayern schneidet seit vergangener Woche Gehölze im Straßenrandbereich und den Parkplätzen der A73 zwischen den Anschlussstellen Nürnberg-Fürth und Eltersdorf an beiden Richtungsfahrbahnen zurück. Die Arbeiten werden vom Standstreifen aus durchgeführt, so dass keine größeren Verkehrsbehinderungen auftreten. Die Parkplätze werden nur kurzzeitig gesperrt. Der eingesetzte Bagger mit Fällschere sorgt für eine besonders umwelt- und bestandschonende Entnahme der Gehölze. Die Autobahndirektion bittet bei etwaigen Verkehrsbehinderungen um Verständnis und um erhöhte Vorsicht im Baustellenbereich. ■

**Frühstück im Babylon**  
frisch, vielfältig, fein,  
auch vegan und vegetarisch.

sonn- und feiertags  
**neu! jetzt auch samstags**  
von 10:00 bis 15:00 Uhr



NEU IM →  
**BABYLON**

**Diele**

OFFEN: SA / SO / FEIERTAGS 10 - 17 UHR

• GESCHENKARTIKEL  
• AUSGEWÄHLTE DVDS  
• FRÜHSTÜCK  
• LIKÖRE UND BRÄNDE  
VON HAAS AUS PRETZFELD

BABYLON KINO | NÜRNBERGER STR. 3 | FÜRTH | TEL. 0911/7330966 | [www.babylon-kino-fuerth.de](http://www.babylon-kino-fuerth.de)



Fürth

# Amtsblatt

Amtliche Mitteilungen  
der Stadt Fürth [1] 2017  
vom 18. Januar 2017

**Herausgeber:** Stadt Fürth  
Bürgermeister- und Presseamt  
Wasserstraße 4 | 90762 Fürth  
Telefon (0911) 974-1204

## Amtliche Bekanntmachungen

### Faschingsveranstaltung ab 100 Personen meldepflichtig

Die Faschingszeit 2017 dauert bis einschließlich **28. Februar**. Öffentliche Maskenbälle, Kappenabende und ähnliche Faschingsveranstaltungen sind **anzeigepflichtig**, ausgenommen sind solche Veranstaltungen, die in Räumen oder Sälen stattfinden und bei denen **nicht mehr als 100** Besucher zugleich zugelassen werden sollen (siehe Verordnung über die von der Anzeigenpflicht ausgenommenen Vergnügungen, zuletzt geändert am 16. Juli 1985 – Amtsblatt der Stadt Fürth vom 26. Juli 1985). Öffentlich ist eine Vergnügung, wenn die Teilnahme nicht auf einen bestimmten, durch gegenseitige Beziehungen oder durch Beziehungen zum Veranstalter persönlich untereinander verbundenen abgegrenzten Personenkreis beschränkt ist. Öffentlich ist eine Veranstaltung demnach auch dann, wenn die Teilnahme an eine persönliche Einladung geknüpft ist, es den geladenen Personen aber freisteht, Freunde und Bekannte mitzubringen. Die Anzeige ist spätestens eine Woche vor dem Veranstaltungstermin schriftlich bei der **Stadt Fürth, Amt für Umwelt, Ordnung und Verbraucherschutz, Schwabacher Straße 170, 90763 Fürth**, unter Angabe der Art, des Ortes und der Zeit der Veranstaltung sowie der Zahl der zugelassenen Teilnehmer zu erstatten. Bei verspäteter Anzeige ist eine Erlaubnis notwendig.

**Mit Geldbußen kann belegt werden, wer vorsätzlich oder fahrlässig**

1. eine öffentliche Vergnügung ohne die erforderliche Anzeige oder Erlaubnis veranstaltet,
2. als Veranstalter einer Vergnügung, die mit der Erlaub-

nis verbundenen vollziehbaren Auflagen nicht erfüllt.

Bei der Ausschmückung von Veranstaltungsräumen sind die einschlägigen feuersicherheitsrechtlichen Vorschriften zu beachten.

Auskünfte erteilt hierzu das Amt für Brand- und Katastrophenschutz, Helmplatz 2, Telefon 974-36 00.

### Schornsteinfegerwesen Bestellung zum bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger

Die Regierung von Mittelfranken hat mit Wirkung vom 1. Januar 2017 Thomas Ackermann als bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger auf den Kehrbezirk Fürth-Stadt acht bestellt. Der bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger ist wie folgt erreichbar: Thomas Ackermann, Danziger Ring 36, 91438 Bad Windsheim, Telefon (0984)16 85 39 99.

### Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 4 der Bayerischen Bauordnung (BayBO)

**Vorhaben:** Umbau und Nutzungsänderung im Erdgeschoss von Laden zu drei Wohnungen  
**Grundstück:** Flößaustraße 177, Gemarkung Fürth, Flur-Nummer 1060

**Antragsteller:** Tugay Tekin, Kreuzerstraße 64, 90439 Nürnberg

### Baugenehmigung nach Art. 68 BayBO

Wir haben Ihren Antrag geprüft und erteilen gemäß Art. 68 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) die **Baugenehmigung** für oben genanntes Bauvorhaben.

**Rechtsbehelfsbelehrung**  
Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach, Postanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich

oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichtes erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (STADT FÜRTH) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen vier Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

**Hinweis zum Klageverfahren**  
Eine Klage hat keine aufschiebende Wirkung. Möglich ist ein Antrag zum Verwaltungsgericht Ansbach, die aufschiebende Wirkung der Klage wieder herzustellen (§§ 80a i. V. m. 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung – VwGO).

### Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung

Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 21. Juni 2007 wurde das Widerspruchsverfahren im Bereich des öffentlichen Baurechts und des Denkmalschutzrechts abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen. Die Klageerhebung in elektronischer Form (zum Beispiel durch E-Mail) ist unzulässig. Kraft Bundesrechts ist bei Rechtsschutzanträgen zum Verwaltungsgericht seit 1. Juli 2004 grundsätzlich ein Gebührevorschuss zu entrichten.

**Die Akten des Baugenehmigungsverfahrens können nach vorheriger Terminvereinbarung bei der Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, Zimmer 133, eingesehen werden.**

**Öffentliche Bekanntmachung  
einer Baugenehmigung gemäß  
Art. 66 Abs. 2 Satz 4 der Bayerischen Bauordnung (BayBO)**

**Vorhaben:** Antrag auf Nutzungsänderung eines ehemaligen Schlecker-Marktes zu Gaststätte mit Nebenräumen hier: Teilfläche (Haus Nummer 5)

**Grundstück:** Mohrenstraße 5-7, Gemarkung Fürth, Flur-Nummer 530

**Antragsteller:** Sportbar Altstadt UG, Sevçican Yılmaz, Gebersdorfer Straße 201e, 90449 Nürnberg

### Baugenehmigung nach Art. 68 BayBO

Wir haben Ihren Antrag geprüft und erteilen gemäß Art. 68 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) die **Baugenehmigung** für oben genanntes Bauvorhaben. Die Anträge mit den Aktenzeichen 2015/0351/602/VG/S vom 28. September 2015 und 2015/0227/602/BA/S vom 28. Oktober 2015 haben sich erledigt.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach, Postanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichtes erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (STADT FÜRTH) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen vier Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

**Hinweis zum Klageverfahren**  
Eine Klage hat keine aufschiebende Wirkung. Möglich ist ein Antrag zum Verwaltungsgericht Ansbach, die aufschieben-

de Wirkung der Klage wieder herzustellen (§§ 80a i. V. m. 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung – VwGO).

#### **Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung**

Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 21. Juni 2007 wurde das Widerspruchsverfahren im Bereich des öffentlichen Baurechts und des Denkmalschutzrechts abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen. Die Klageerhebung in elektronischer Form (zum Beispiel durch E-Mail) ist unzulässig. Kraft Bundesrechts ist bei Rechtsschutzanträgen zum Verwaltungsgericht seit 1. Juli 2004 grundsätzlich ein Gebührevorschuss zu entrichten.

**Die Akten des Baugenehmigungsverfahrens können nach vorheriger Terminvereinbarung bei der Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, Zimmer 139, eingesehen werden.**

#### **Wasserverband Knoblauchsland, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Hofwiesenweg 11, 90427 Nürnberg**

Der Vorstandsvorsteher des Wasserverbandes Knoblauchsland lädt nach § 15 der Verbandsatzung zur Verbandsversammlung am **Montag, 6. Februar 2017, 19 Uhr**, „Altes Forsthaus“, Untere Dorfstraße 6, Nürnberg – Neunhof, ein und bittet um Erscheinen.

Ist die Beschlussfähigkeit bis zu obigen Zeitpunkt nicht erreicht, ist die erneute Versammlungsladung um 19.30 Uhr nach § 17 der Satzung hiermit gegeben.

#### **Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Begrüßung (Verbandsvorsteher)
2. Unterrichtung über die Angelegenheiten des Verbandes
3. Wahl der Schaubeauftragten
4. Jahresrechnung und Haushaltsplan
  - Feststellung der Jahresrechnung 2016
  - Feststellung des Haushaltsplanes 2017
5. Neubau Betriebsgebäude Höfles
6. Wahl des Vorstandes
  - a) Vorsteher

b) Vorstandsmitglieder und Stellvertreter

7. Hinweise auf das neue Berechnungsjahr

8. Anhörung von Mitgliedern

9. Sonstiges

**Hinweis:** Alle Mitglieder werden gebeten, Änderungen (zum Beispiel Hofübergabe, Verpachtungen von Verbandsflächen, Besitzänderungen usw.) rechtzeitig im Verbandsbüro zu melden.

**Norbert Beier, Vorstandsvorsteher**

#### **Widmung und Umstufung von öffentlichen Verkehrsflächen**

Im Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Oktober 1981 (GVBl. S. 448, berichtigt 1982 S. 149; BayRS 91-1-I) wird bekannt gegeben: Mit Beschluss des Bauausschusses der Stadt Fürth vom 14. Dezember 2016 werden mit Wirkung vom Tage nach der Bekanntmachung in der Stadtzeitung der Stadt Fürth die nachfolgenden Straßenflächen gemäß Art. 6 BayStrWG zu öffentlichen Verkehrsflächen gewidmet:

Als Eigentümerweg (Art. 53 Nr. 3 BayStrWG) mit Widmungsbeschränkung „Verkehr zu den Anwesen Billinganlage 10 bis 10n“ werden Teilflächen der Grundstücke Flur-Nummern 737/21, 737/87, 737/89 und 737/91, Gemarkung Fürth, gewidmet. Als Eigentümerweg (Art. 53 Nr. 3 BayStrWG) mit Widmungsbeschränkung „Verkehr zu den Anwesen Billinganlage 10 bis 10n, Gehweg“ werden Teilflächen des Grundstückes Flur-Nummer 737/21, Gemarkung Fürth, gewidmet. (**Wege zu den Anwesen Billinganlage 10 - 10n**).

Mit Beschluss des Bauausschusses der Stadt Fürth vom 14. Dezember 2016 wird mit Wirkung vom Tage nach der Bekanntmachung in der Stadtzeitung der Stadt Fürth folgende Straßenfläche gemäß Art. 7 BayStrWG umgestuft:

Die als beschränkt-öffentlicher Weg gewidmete Teilfläche des Grundstückes Flur-Nummer 54 Gemarkung Vach wird zur

Ortsstraße **aufgestuft (Stichstraße zwischen Brückenstraße 11a und 15)**.

Der Lageplan und die Verfügung zu dem jeweiligen Verfahren können im Tiefbauamt, Hirschenstraße 2, Zimmer 310, Montag bis Freitag von 8.30 bis 12 Uhr, eingesehen werden.

#### **Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diese Verfügungen kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach, Postfachanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Stadt Fürth) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, die angefochtene Verfügung soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

#### **Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:**

Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 22. Juni 2007 (GVBl. S. 390) wurde das Widerspruchsverfahren im Bereich des Bayerischen Straßen- und Wegerechtes abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen diese Verfügungen Widerspruch einzulegen. Die Klageerhebung in elektronischer Form (zum Beispiel durch E-Mail) ist unzulässig.

**Fürth, 19. Dezember 2016, STADT FÜRTH  
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister**

#### **Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 4 der Bayerischen Bauordnung (BayBO)**

**Vorhaben:** Umbau der Laderampen und Lkw-Aufstellflächen entlang der Ostfassade sowie Nutzungsänderungen im Untergeschoss der Halle 4

**Grundstück:** Siemensstädter

Straße 12-20, Gemarkung Sack, Flur-Nummern 155, 155/6

**Antragsteller:** BSH Hausgeräte GmbH, Siemensstädter Straße 2-20, 90765 Fürth

#### **Baugenehmigung nach Art. 68 BayBO**

Wir haben Ihren Antrag geprüft und erteilen gemäß Art. 68 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) die **Baugenehmigung** für oben genanntes Vorhaben.

Die Baugenehmigung bedarf gemäß Art. 68 Abs. 2 Satz 2 BayBO keiner Begründung, da von nachbarschützenden Vorschriften nicht abgewichen werden musste.

#### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach, Postanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichtes erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (STADT FÜRTH) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen vier Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

#### **Hinweis zum Klageverfahren**

Eine Klage eines Dritten (Nachbar) gegen diesen Bescheid hat keine aufschiebende Wirkung (§ 212a Abs. 1 Baugesetzbuch – BauGB). Möglich ist ein Antrag zum Verwaltungsgericht Ansbach, die aufschiebende Wirkung der Klage wieder herzustellen (§§ 80a i. V. m. 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung - VwGO).

#### **Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung**

Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 21. Juni 2007 wurde das Widerspruchsverfahren im

>> Fortsetzung auf Seite 28 >>

>> Fortsetzung von Seite 27 >>

Bereich des öffentlichen Baurechts und des Denkmalschutzrechts abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen. Die Klageerhebung in elektronischer Form (zum Beispiel durch E-Mail) ist unzulässig. Kraft Bundesrechts ist bei Rechtsschutzanträgen zum Verwaltungsgericht seit 1. Juli 2004 grundsätzlich ein Gebührenvorschuss zu entrichten.

#### Hinweis:

Die Rechtsmittelfrist beginnt mit dem Tag der Veröffentlichung des Bescheides in der StadtZEITUNG der Stadt Fürth.

**Die Akten des Genehmigungsverfahrens können nach vorheriger Terminvereinbarung bei der Bauaufsicht, Georg März, Telefon 974-31 42, Hirschenstraße 2, Zimmer 140, eingesehen werden.**

#### Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 4 der Bayerischen Bauordnung (BayBO)

**Vorhaben:** Dachgeschossausbau des Hauptgebäudes und Nutzungsänderung zweier Nebengebäude

**Grundstück:** Schwabacher Straße 59, Gemarkung Fürth, Flur-Nummer 1195/19

**Antragsteller:** Susanne und Markus Meukel, Bergstraße 20, 82266 Inning am Ammersee  
**Baugenehmigung nach Art. 68 BayBO**

Wir haben Ihren Antrag geprüft und erteilen gemäß Art. 68 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) die **Baugenehmigung** für oben genanntes Bauvorhaben. Den nach Art.63 (1) BayBO beantragten **Abweichungen** von Art. 28 (2) Satz 1 BayBO „wegen Verzicht auf den erforderlichen fünf Meter Abstand“ (2016/0212/602/AW/S vom 1. Februar 2016) und von Art. 32 (4) Satz 1 BayBO „Feuerwiderstand der Bauteile“ (2015/0049/602/AW/S vom 2. Dezember 2015) sowie von Art. 29 (1) Satz 2 und Art. 33 (4) Satz 3 BayBO „Feuerwiderstand der Decken und der Decken über dem notwendigen

Treppenraum“ (2015/0049/602/AW/S vom 2. Dezember 2015) wird zugestimmt.

Ausführung und Begründung der Abweichungen sind dem Auflagenteil zu entnehmen.

Die Baugenehmigung bedarf gemäß Art. 68 Abs. 2 Satz 2 BayBO keiner Begründung.

Mit diesem Bescheid wird auch über den Antrag mit dem Aktenzeichen 2015/0049/602/AW/S vom 2. Dezember 2015 und 2016/0212/602/AW/S vom 1. Februar 2016 entschieden.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach, Postanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichtes erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (STADT FÜRTH) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen vier Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

**Hinweis zum Klageverfahren**  
Eine Klage hat keine aufschiebende Wirkung. Möglich ist ein Antrag zum Verwaltungsgericht Ansbach, die aufschiebende Wirkung der Klage wieder herzustellen (§§ 80a i. V. m. 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung – VwGO).

#### Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung

Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 21. Juni 2007 wurde das Widerspruchsverfahren im Bereich des öffentlichen Baurechts und des Denkmalschutzrechts abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen. Die Klageerhebung in elektronischer Form (zum

Beispiel durch E-Mail) ist unzulässig. Kraft Bundesrechts ist bei Rechtsschutzanträgen zum Verwaltungsgericht seit 1. Juli 2004 grundsätzlich ein Gebührenvorschuss zu entrichten.

**Die Akten des Baugenehmigungsverfahrens können nach vorheriger Terminvereinbarung bei der Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, Zimmer 134, eingesehen werden.**

#### Wasserhaushaltsgesetz (WHG) und Bayerisches Wassergesetz (BayWG)

Erlass der Verordnung der Stadt Fürth über das Überschwemmungsgebiet an der **Gründlach** im Stadtgebiet Fürth (GründlachÜV)

Die Gründlach in Fürth liegt innerhalb eines Hochwasserrisikogebiets. Für Hochwasserrisikogebiete sind nach § 76 Abs. 2 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) zwingend Überschwemmungsgebiete festzusetzen. Das Bayerische Wassergesetz (BayWG) verpflichtet nun die Wasserwirtschaftsämter, die Überschwemmungsgebiete in Bayern zu ermitteln und fortzuschreiben (Art. 46 Abs. 1 Satz 1 BayWG), und die Stadt Fürth, die Überschwemmungsgebiete im Stadtgebiet mit Rechtsverordnung festzusetzen (Art. 46 Abs. 5 Satz 1 Alt. 1 BayWG). Dabei ist von dem sogenannten Bemessungshochwasser – HQ100 – auszugehen (Art. 46 Abs. 2 Satz 1 BayWG). Das HQ100 ist ein Hochwasserereignis, das mit der Wahrscheinlichkeit 1/100 in einem Jahr erreicht oder überschritten wird bzw. das im statistischen Durchschnitt in hundert Jahren einmal erreicht oder überschritten wird. Da es sich um einen statistischen Wert handelt, kann das Ereignis innerhalb von hundert Jahren auch mehrfach oder gar nicht auftreten.

Bei Überschwemmungsgebieten handelt es sich nicht um eine behördliche, veränderbare Planung, sondern um die Darstellung und rechtliche Festsetzung einer von Natur aus bestehenden Hochwassergefahr.

Das Überschwemmungsgebiet der Gründlach war bisher im verbindlich erklärten Regio-

nalplan der Industrieregion Mittelfranken als Vorranggebiet für den Hochwasserschutz gesichert (Art. 47 Abs. 1 Satz 3 BayWG). Da die Regionalpläne zukünftig keine Vorranggebiete für Hochwasserschutz mehr ausweisen, ist das Überschwemmungsgebiet zur weiteren Sicherung mit Verordnung festzusetzen. Die Stadt Fürth beabsichtigt nun, ihrer Pflicht durch den Erlass der Rechtsverordnung (GründlachÜV) nachzukommen.

Das Ordnungsverfahren wird hiermit gemäß Art. 73 Abs. 3 BayWG in Verbindung mit Art. 73 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG) mit folgenden Hinweisen bekanntgemacht:

1. Die Unterlagen, aus denen sich Umfang und Auswirkungen der Festsetzung des Überschwemmungsgebietes ergeben (Verordnungsentwurf GründlachÜV, Erläuterungsbericht, Übersichtsplan im Maßstab 1:25 000 und eine Detailkarte im Maßstab 1:2500), liegen von **Montag, 30. Januar, bis einschließlich Dienstag, 28. Februar 2017**, bei der Stadt Fürth – Amt für Umwelt, Ordnung und Verbraucherschutz, Ämtergebäude Süd, Schwabacher Straße 170, Zimmer 322, zu den üblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme aus.

Die ausgelegten Unterlagen sind während dieses Zeitraums auch im Internet auf der Homepage der Stadt Fürth unter [www.fuerth.de/umweltinfo](http://www.fuerth.de/umweltinfo) einsehbar.

2. Jeder, dessen Belange durch die Festsetzung des Überschwemmungsgebiets berührt werden, kann bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist – das ist **bis einschließlich 14. März 2017** – Einwendungen schriftlich oder zur Niederschrift im Zimmer 322 der oben genannten Dienststelle erheben. Mit Ablauf dieser Frist werden alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen (Präklusion).

3. Nach Ablauf der Einwendungsfrist werden die rechtzeitig erhobenen Einwendungen

durch das Amt für Umwelt, Ordnung und Verbraucherschutz in einem Termin erörtert, der rechtzeitig ortsüblich bekannt gemacht wird. Diejenigen, die Einwendungen erhoben haben, werden zusätzlich gesondert vom Erörterungstermin benachrichtigt. Werden von mehr als 50 Beteiligten Einwendungen erhoben, so können diese Beteiligten durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden. Bei Ausbleiben eines Beteiligten im Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden.

4. Durch Einsichtnahme in den Plan, durch Erhebung von Einwendungen und durch Teilnahme am Erörterungstermin entstehende Aufwendungen werden nicht erstattet.

Auskünfte erteilt das Amt für Umwelt, Ordnung und Verbraucherschutz, Abteilung Umwelt und städtische Forste unter Telefon 974-14 67 oder per E-Mail oa@fuertth.de.

**Fürth, 20. Dezember 2016, STADT FÜRTH  
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister**

### **Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 4 der Bayerischen Bauordnung (BayBO)**

**Vorhaben:** Teilnutzungsänderung von Büronutzung in Asylbewerberheim

Grundstück: Kurgartenstraße 54, Gemarkung Fürth, Flur-Nummer 989/5

**Antragsteller:** Thomas Sommer, Grundweg 15, 90587 Obermichelbach

### **Befristete Baugenehmigung nach Art. 68 BayBO**

Wir haben Ihren Antrag geprüft und erteilen gemäß Art. 68 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) die **Baugenehmigung** für oben genanntes Vorhaben.

Das Bauvorhaben wird nach Art. 36 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG) in Verbindung mit § 246 BauGB bis zum **3. Januar 2020** befristet.

#### **Begründung:**

Gemäß § 246 Abs. 12 BauGB ist die Baugenehmigung für die Errichtung bzw. Nutzungsänderung von Unterkünften für Flüchtlinge oder Asylbegeh-

rende zu befristen.

**Mit Ablauf der oben genannten Genehmigungsfrist sind bei der bauliche Anlage ohne besondere Aufforderung ordnungsgemäßer Zustand des Grundstückes wieder herzustellen.**

Von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nummer 331a wird nach § 31 Abs. 2 Baugesetzbuch gemäß den eingereichten Bauvorlagen **Befreiung** für die befristete Nutzung als Asylbewerberheim im Gewerbegebiet erteilt.

#### **Begründung:**

Es besteht öffentliches Interesse an der Unterbringung von Asylbewerbern. Es wird deshalb von der Möglichkeit des § 246 BauGB Gebrauch gemacht, da Einrichtungen für soziale Zwecke ausnahmsweise zulässig sind. Das öffentliche Interesse hat hier Vorrang vor den nachbarlichen Belangen.

Hinsichtlich des Nutzens der erteilten Befreiung hat die STADT FÜRTH folgende Erwägungen zugrunde gelegt: Nach der Berechnungsformel  $15 \times \text{Fläche} \times \text{Nutzen}$  ergibt dies 30375 Euro als Wert des Nutzens. Gemäß der Tarifstelle 2.I.1/1.31 des Kostenverzeichnisses wäre als Befreiungsgebühr zehn Prozent vom Wert des Nutzens = 3037,50 Euro zu berechnen. Der Nutzen der Befreiung liegt so hoch, dass die Befreiungsgebühr höher als das Doppelte der Wertgebühr nach Tarifstellen 1.24, 1.25 oder 1.26 KVz anzusetzen wäre. Sie wird entsprechend der Tarifstelle 1.31 KVz auf das Doppelte der Gebühr 2.I.1/1.24.1.1.1 und 2.I.1/1.24.1.2.2.2 begrenzt. Nach Abschluss der Prüfung der bautechnischen Nachweise werden die Auslagen noch gesondert in Rechnung gestellt.

#### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach, Postanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichtes erhoben

werden. Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (STADT FÜRTH) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen vier Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

#### **Hinweis zum Klageverfahren**

Eine Klage hat keine aufschiebende Wirkung. Möglich ist ein Antrag zum Verwaltungsgericht Ansbach, die aufschiebende Wirkung der Klage wieder herzustellen (§§ 80a i. V. m. 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung - VwGO).

#### **Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung**

Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 21. Juni 2007 wurde das Widerspruchsverfahren im Bereich des öffentlichen Baurechts und des Denkmalschutzrechts abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen. Die Klageerhebung in elektronischer Form (zum Beispiel durch E-Mail) ist unzulässig. Kraft Bundesrechts ist bei Rechtsschutzanträgen zum Verwaltungsgericht seit 1. Juli 2004 grundsätzlich ein Gebührenvorschuss zu entrichten.

**Die Akten des Baugenehmigungsverfahrens können nach vorheriger Terminvereinbarung bei der Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, Zimmer 139, eingesehen werden.**

### **Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 4 der Bayerischen Bauordnung (BayBO)**

**Vorhaben:** Umbau eines Wohnhauses mit Carport und Geräteraum, Teilabbruch des Gebäudes, Abbruch bestehendes Dach und Aufstockung

**Grundstück:** Hans-Bornkessel-Straße 10, Flur-Nummer 1945, Gemarkung Fürth

**Antragsteller:** Udo Girbinger, Kleinreuther Weg 74, 90408

Nürnberg

### **Baugenehmigung nach Art. 68 BayBO**

Wir haben Ihren Antrag geprüft und erteilen gemäß Art. 68 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) die **Baugenehmigung** für oben genanntes Bauvorhaben.

#### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach, Postanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichtes erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (STADT FÜRTH) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen vier Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

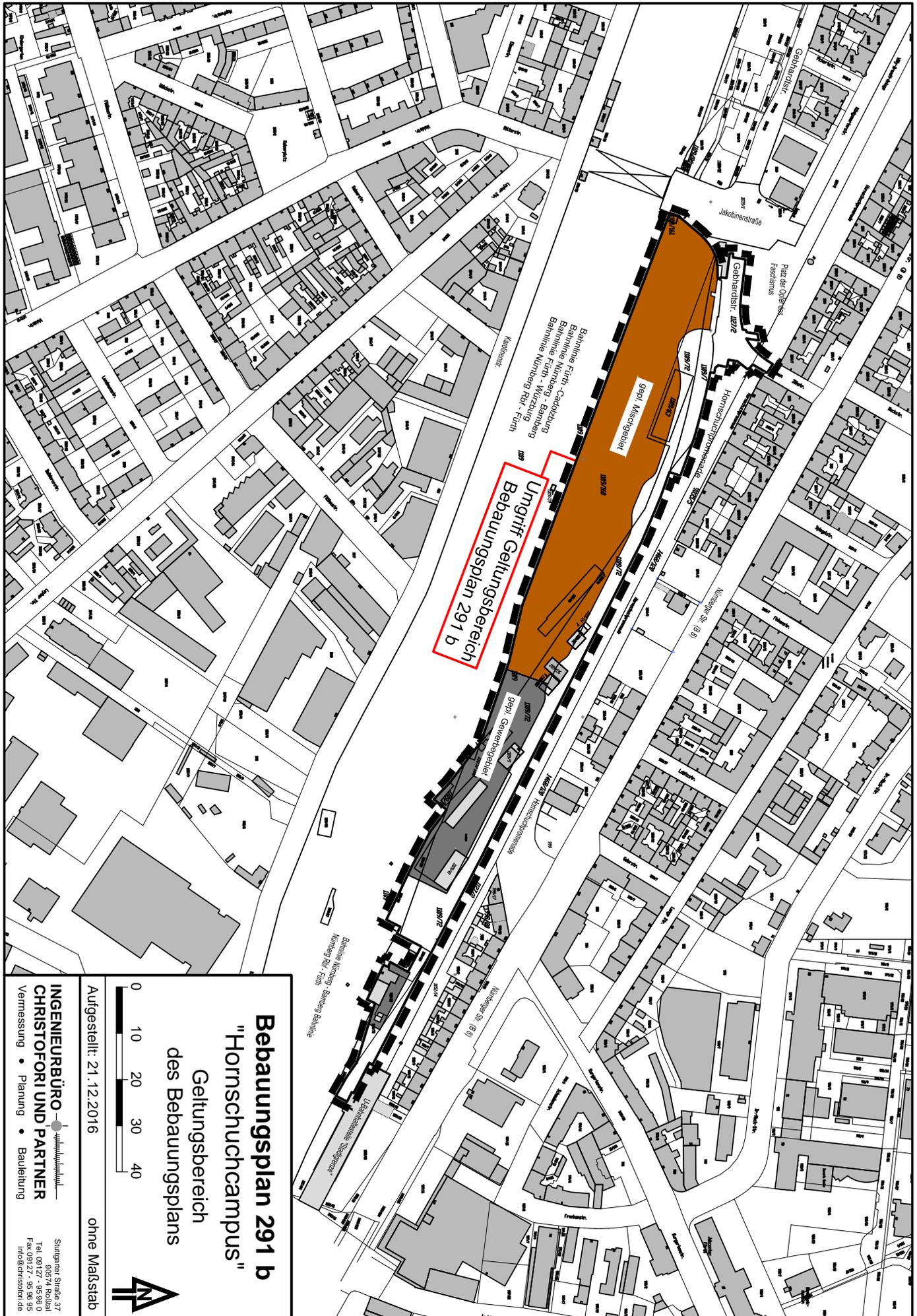
#### **Hinweis zum Klageverfahren**

Eine Klage hat keine aufschiebende Wirkung. Möglich ist ein Antrag zum Verwaltungsgericht Ansbach, die aufschiebende Wirkung der Klage wieder herzustellen (§§ 80a i. V. m. 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung - VwGO).

#### **Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung**

Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 21. Juni 2007 wurde das Widerspruchsverfahren im Bereich des öffentlichen Baurechts und des Denkmalschutzrechts abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen. Die Klageerhebung in elektronischer Form (zum Beispiel durch E-Mail) ist unzulässig. Kraft Bundesrechts ist bei Rechtsschutzanträgen zum Verwaltungsgericht seit 1. Juli 2004 grundsätzlich ein Gebührenvorschuss zu entrichten.

>> Fortsetzung auf Seite 30 >>



**Bebauungsplan 291 b**  
**"Hornschuchcampus"**  
Geltungsbereich  
des Bebauungsplans

0 10 20 30 40

Aufgestellt: 21.12.2016

ohne Maßstab

**INGENIEURBÜRO**  
**CHRISTOFORI UND PARTNER**  
Vermessung • Planung • Bauleitung

Staudgauer Straße 37  
90574 Rodtel  
Tel. 09127 - 39396 0  
Fax 09127 - 35363 55  
info@christofori.de

>> Fortsetzung von Seite 29 >>

**Die Akten des Baugenehmigungsverfahrens können nach vorheriger Terminvereinbarung bei der Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, Zimmer 133, eingesehen werden.**

**Bebauungsplan Nummer 291 b „Hornschuch-Campus“ für die ehemaligen Bahnflächen im Bereich der Hornschuchpromenade im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a Baugesetzbuch (BauGB)**

hier: Ortsübliche Bekanntmachung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung (Unterrichtung und Erörterung im Sinne des § 3 Abs. 1 BauGB). Der Stadtrat der Stadt Fürth hat in seiner Sitzung am 27. Juli 2016 für die Brachflächen in der Gemarkung Fürth an der Hornschuchpromenade zwischen der Bahntrasse im Süden, der Jakobinenstraße im Westen und der Hornschuchpromenade bzw. der U-Bahntrasse im Norden die Aufstellung des Bebauungsplans gemäß § 2 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen. Die genaue Abgrenzung des Geltungsbereiches ist dem Planblatt zu entnehmen. Die ortsübliche Veröffentlichung des Aufstellungsbeschlusses erfolgte im Amtsblatt der Stadt Fürth am 12. Oktober 2016.

Da es sich durch die Aufstellung des Bebauungsplans um eine Wiedernutzbarmachung ehemaliger Bahnflächen handelt, soll der Bebauungsplan gem. § 13 a BauGB (Baugesetzbuch) im beschleunigten

Verfahren aufgestellt werden. Dies wurde im Bau- und Werkausschuss in seiner Sitzung am 14. Dezember 2016 beschlossen und wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht. Der Flächennutzungsplan wird im Wege einer Berichtigung angepasst.

Gemäß den Bestimmungen des beschleunigten Verfahrens wird von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB abgesehen.

Da im Bebauungsplan jedoch die Größe der Grundfläche von 20 000 Quadratmetern überschritten werden soll, wird im weiteren Verfahren gem. § 13 a (1) Nr. 2 BauGB eine überschlägige Prüfung vorgenommen, welche feststellen soll, inwieweit der Bebauungsplan erhebliche Umweltauswirkungen hat.

Im Bebauungsplan sollen folgende Planungsziele umgesetzt werden:

- Sicherstellung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung
- die planungsrechtliche Zulässigkeit für die Errichtung von Mischgebietsnutzungen und gewerblichen Nutzungen
- Wiedernutzbarmachung einer gewerblichen Brachfläche als Maßnahme der Innenentwicklung
- Sparsamer Umgang mit Grund und Boden
- Sicherung der Erschließung des Baugebietes
- Gestaltung des Knotenpunktes Hornschuchpromenade
- Fuß- und Radwegeverbindungen zu den U-Bahn-Haltestellen
- Berücksichtigung der Belange

von Natur und Landschaft

- Substanzerhaltung der denkmalgeschützten Gebäude

Die Öffentlichkeit kann sich von **Mittwoch, 25. Januar, bis Donnerstag, 16. Februar 2017**, im Stadtplanungsamt im Technischen Rathaus, Hirschenstraße 2, Ebene 2.2, während der Öffnungszeiten (Montag bis Donnerstag von 8 bis 15.30 Uhr und Freitag von 8 bis 12.30 Uhr) über die allgemeinen Ziele und Zwecke und wesentlichen Auswirkungen des Bebauungsplans unterrichten. Auch Kinder und Jugendliche sind Teil der oben genannten Öffentlichkeit. Während dieser Frist können von der Öffentlichkeit Anregungen und Bedenken zum Bebauungsplan vorgebracht werden. Auf Wunsch werden durch das Stadtplanungsamt auch Auskünfte erteilt. Gesonderte Termine können beim Abteilungsleiter Peter Liebers telefonisch unter 974-33 14 vereinbart werden.

Darüber hinaus findet am **Donnerstag, 16. Februar 2017, um 15 Uhr** im Technischen Rathaus, Hirschenstraße 2, Hinterhaus, Zimmer 160, ein Erörterungstermin statt.

Alle Äußerungen werden im Rahmen einer Auswertung überprüft und fließen dann, nach entsprechender Abwägung, gegebenenfalls in das weitere Bebauungsplanverfahren ein. Die Entscheidung darüber wird durch den Bau- und Werkausschuss im Rahmen des Auslegungsbeschlusses gem. § 3 (2) BauGB getroffen. In der danach stattfindenden öffent-

lichen Auslegung (§ 3 Abs. 2 BauGB) – Ort und Zeitpunkt der Auslegung bitte den Bekanntmachungen im Amtsblatt der Stadt Fürth entnehmen – kann das Ergebnis dieser Abwägung eingesehen werden.

**Fürth, 10. Januar 2017, STADT FÜRTH  
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister**

**Verordnung zur Änderung der Verordnung der Stadt Fürth über die Beförderungsentgelte und Beförderungsbedingungen für den Verkehr mit Taxen in der Stadt Fürth - Taxitarifordnung vom 11. Mai 2005 in der Fassung der Änderungsverordnung vom 29. Juli 2015**

Die Stadt Fürth erlässt aufgrund von § 51 Abs.1 des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 1990 (BGBl. I S. 1690), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juni 2013 (BGBl. I, S. 1738), folgende (Änderungs)Verordnung:

**§ 1**

1. In § 2 Abs. 3 Satz 1 wird der Betrag „3,20 Euro“ durch „3,30 Euro“ ersetzt.

2. § 2 Abs. 3 Satz 2 wird der Betrag „3,40 Euro“ durch „3,50 Euro“ ersetzt.

3. § 2 Abs. 4 Satz 1 wird wie folgt neu gefasst:

„Der Kilometerpreis beträgt für den ersten Kilometer 3,30 Euro (entspricht zirka 0,20 Euro je 60,61 Meter, Umschaltschwwindigkeit zirka 8 km/h)

**§ 2**

Diese Verordnung tritt am 1. Februar 2017 in Kraft.

**Fürth, 21. Dezember 2016, STADT FÜRTH  
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister**

## Familiennachrichten

### Anmeldung der Eheschließungen/Lebenspartnerschaften

Martin Hoffmeister – Nadja Hellmuth, Fürth; Bernhard Galter – Nadine Berk, Nordring 21; Daniel Geier – Nadja Stecher, Fürth; Martin Janßen – Nicole Übelhör, Flugplatzstr. 80a; Eduard Simion – Nina Köpsel; Daniel Draws – Janina Mühlbach, Fürth; Oliver Rice – Sonja Fast, Jakob-

Wassermann-Str. 29; Dominik Federhofer – Alina Tudoreanu, Zoppoter Str. 3; Uwe Kauntz, Erlanger Str. 254 – Melanie Grüger, Seukendorf; Phillip Popp – Katharina Heckel, Maxstr. 12; Dieter Max Crusius, Nürnberg – Andrea Margarete Uhlig, Fürth; Jochen Pankrath – Stefanie Gernet, Fürth; Roland Lüdecke – Christine Gramlich, Friedrich-Ebert-Str. 115; Bernhard Brode – Janine

Schmitt, Geranienweg 10b; Hans Malm – Nicole Karl, Austr. 10.

### Eheschließungen/Lebenspartnerschaften

Carlos Lorente – Nina Groß, Nürnberg; Cajus Seel – Elisabeth Dürler, Engelhardtstr. 4; Michael Nique – Julia Zinger, Taubenweg; Dario Franz – Susanne Alexa, Finkenschlag 34; Andreas Walthier – Kathrin Heinlein, Mei-

senweg 6; Daniel Kanzler – Vera Gaßner, Hans-Böckler-Str. 83; Claudius Boller – Mireia Mugica Irusta, Dubai, Vereinigte Arabische Emirate; Martin Steffen – Kerstin Goller, Mathildenstr. 38; Gurmeet Singh Drasan Singh – Claudia Lechin, Hirschenstr. 22; Isidoro Montalbano, Nürnberg – Daniela Christ, Dr.-Mack-Str. 48; Michael Eckert – Christa Beres, Herrnstr.; Jerónimo Esteban

**HITZ** marmor  
granit

individuelle, stilvolle  
**GRABMALE**

natursteinbetrieb · steinbildhauerei

friedenstrasse 32 · 90765 fürth  
tel. 0911/7906195 fax 0911/791382  
info@hitz-naturstein.de

www.hitz-naturstein.de  
— seit 1906 —

Nachfolger der Firmen Pflegehardt und Rögner

Freundliche Beratung, günstige Preise, kompetente Ausführung!

**SIEBENKÄSS**  
GRABMAL • BILDHAUEREI  
NATURSTEINBEARBEITUNG  
www.SIEBENKAESS.de  
Erlanger Str. 88 • Tel. 7 90 71 36

SEIT 1890

**BESTATTUNGEN FORSTMEIER**  
FACHGEPRÜFTER BESTATTER

Jederzeit  
für Sie  
erreichbar

**Wir helfen weiter**

90766 Fürth  
Friedrich-Ebert-Str. 11  
☎ 0911 - 77 15 30

www.bestattungen-forstmeier.de  
beratung@bestattungen-forstmeier.de

**StadtZEITUNG**  
Fürth

Die nächste  
Stadtzeitung erscheint  
am 1. Februar 2017.

Seit 1971.

**MÜLLER**

NATURSTEINE  
GRABMALE

MEISTERBETRIEB

- Werkstatt
- Ausstellung
- Büro

90765 Fürth  
Friedenstraße 20  
Telefon  
0911 - 7906690

90522 Unterasbach  
Jasminstr. 1  
(am Friedhof)  
Telefon  
0911 - 697343

Echeverria – Mariana Belén Fernandez Kraemer, Theaterstr. 60; Ali Görenli – Ayben Gazi, Fürth.

### Geburten

Elena und Vitalij Tkacenko, Tochter Veronika, Jakob-Wassermann-Str. 54; Sarah und Timo Rutkowski, Sohn Ben, Zirndorf; Gabriele und Sven Kastel, Tochter Laura Franziska, Fürth; Tina und Marc Seidel, Tochter Nora, Fürth; Tong und Moritz Gerl, Tochter Mia Hui Yi, Königstr. 95; Simone und Florian Schuhmann, Sohn Moritz, Diethofen; Franziska Hartlieb-Beutemann und Frank Beutemann, Sohn Niklas Beutemann, Volckamerstr. 7; Angela Gatscha-Berger und Florian Berger, Sohn Moritz Mattis Niklas Berger, Markt Erlbach; Kristina Simon und Johannes Wegesin, Tochter Marie Betty Simon, Nürnberg; Sabrina und Mario Klostermeier, Sohn Nino, Zirndorf; Jennifer und Sandro Ell, Sohn Philipp Franz; Claudia und Robert Günnel, Sohn Marian, Cadolzburg; Regina und Stefan König, Tochter Lisa, Sandleithe 36a; Jasmin und Frederik Oehmke, Tochter Serafina, Seukendorf; Lorena Messmann und Cosmin Butnaru, Sohn Leano Emilian Messmann, Oberasbach; Tanja und Thorsten Gurzan, Sohn Valentin Maximilian, Wachen-dorf; Josephine und Christoph Depner, Sohn Luis Christoph, Talblick 23.

### Sterbefälle

Kurt Kamm (81), Neumannstr. 45; Hans Jürgen Pfau (89), Meisenweg 4; Rosalia Stingl (87), Sportplatzstr. 4; Hedwig Hönig (81); Fanny Derrer (97), Puschendorf; Elisabeth Weber (84), Rudolf-Schiestl-Str. 1; Waltraud Greiner (86), Stiftungsstr. 9; Elsbeth Böhme (93), Herrmann-Löns-Str. 14; Paula Joch (78), Hans-Bornkessel-Str. 10; Hein-

rich Küber (88), Landmannstr. 8; Johann Fürwitt (91), Nürnberg; Anja Weber (28), Pfeiferstr. 8; Anneliese Eckl (81), Hardstr. 135; Johanna Noll (91), Rosenstr. 16; Feridun Asar (84), Nürnberg; Wilhelmine Schimpf (86), Komotauer Str. 20; Katharina Binder (91), Schloßhof 25; Magdalena Steiner (92), Sandbergstr. 30; Inge Birgl (86), Schwalbenstr. 13; Gerhard Karl Rösch (64), Rosenstr. 16; Richard Böbel (86), Oststr. 81; Theresa Bössl (94), Graf-Pückler-Limpurg-Str. 77; Helmut Herzog (81), Nürnberg; Marianne Irene Kaiser (88), Benditstr. 12; Magdalena Mittermüller (84), Schloßgarten 15; Ingeborg Suck (79), Stiftungsstr. 9; Anna Völk (94), Vacher Str. 449; Katharina Seyffer (95), Nürnberg; Gisela Cimmino (63), Galileistr. 8; Ilse Weghorn (73) Kirchenweg 9; Regine Lux (61), Heilstättenstr. 105; Günther Förster (92), Rainstr. 7; Mayuree Thipparak (52), Aussiger Str. 1; Anna Ostertag (82), Zirndorf; Heinz Pöhlmann (88), Zirndorf; Gerda Wießmath (66), Kaiserstr. 53; Margarethe Dietrich (89), Zirndorf; Grete Beck, Graf-Pückler-Limpurg-Str. 77; Maria Fritsch, Schulze-Delitzsch-Str. 8; Rosa Eggemann, Zirndorf; Ingeborg Seidl (82), Marie-Juchacz-Str. 2; Walther Meurer (88), Rosenstr. 16; Klaus Kirchgäßner (74), Friedrich-Ebert-Str. 4; Luise Schieder (94), Liesl-Kießling-Str. 65; Harri Klenke (86), Waldstr. 100d; Jan Mangera (71), Westliche Waldringstr. 24; Maria Amm (89), Stadelner Hauptstr. 88; Cäcilia Kupfer (87), Poppenreuther Str. 15; July von der Grün (94), Steubenstr. 31; Erika Helbl (77), Am Steineck 29; Herbert Deger (74), Nürnberg, Franz Röhlich (87), Annastr. 7; Berta Wentzl, Sacker Hauptstr. 14; Rudolf Streitenberger (86), Falkenstr. 15; Renate Bader (73), Steubenstr. 9. ■

**DORIS SOWINSKI**  
Rechtsanwältin und Fachanwältin  
für Familienrecht

Gustav-Schickedanz-Str. 3 · 90762 Fürth  
Tel. 0911/97 59 22 22 · Fax 0911/97 59 22 24  
kanzlei@ra-sowinski.de · www.ra-sowinski.de

## Notdienste

### Ärzte

Bei Lebensgefahr durch Verletzungen, Erkrankungen oder bei Krankentransporten ist die Integrierte Leitstelle (ILS) Nürnberg rund um die Uhr unter Telefon 112 erreichbar.

Von Montag, 18 Uhr bis Dienstag, 8 Uhr, Dienstag, 18 Uhr bis Mittwoch, 8 Uhr, Mittwoch, 13 Uhr bis Donnerstag, 8 Uhr, Donnerstag, 18 Uhr bis Freitag, 8 Uhr, Freitag, 18 Uhr bis Montag, 8 Uhr sowie am Feiertagvorabend, 18 Uhr bis zum darauf folgenden Werktag, 8 Uhr erfolgt die Vermittlung diensttuender Ärzte und Fachärzte in dringenden Fällen über die Rufnummer 116 117. Fachärzte machen jedoch keine Hausbesuche.

Schön Klinik Nürnberg Fürth, 24-Stunden-Notaufnahme für alle Kassen, Durchgangsarzt, Telefon 97 14-666, Fürth, Europaallee 1.

Ärztliche telefonische Beratung ist über die Rufnummer 116 117 möglich. Für gehfähige Patienten steht Mittwochnachmittag von 15 bis 18 Uhr und an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 9 bis 18 Uhr die Notfall-Bereitschaftspraxis, Telefon 97 69 66 40, auf dem Gelände des Klinikums Fürth in der ehemaligen Frauenklinik, Zufahrt über Robert-Koch-Straße (Parkschein wird entwertet), zur Verfügung. Bitte die Versicherungskarte nicht vergessen! Hausbesuche werden nur bei bettlägerigen Patienten durchgeführt (über Einsatzzentrale, Telefon 116 117).

Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler – Priv AD, Telefon (01805) 30 45 05 (14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkpreise gegebenenfalls abweichend).

### Zahnärzte

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst (Anwesenheit in der Praxis) wird von 10 bis 12 Uhr und von 18 bis 19 Uhr am **Samstag, 21.**, und **Sonntag, 22. Januar**, von Zahnärztin Gunda Thieme, Herrnstraße 22, Telefon 77 13 09, am **Samstag, 28.**, und **Sonntag, 29. Januar**, von Zahnarzt Georgios Papachristos, Schwabacher Straße 38, Telefon 77 66 00, wahrgenommen.

### Ambulanter Krisendienst

Der Krisendienst Mittelfranken – Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen – ist Montag bis Donnerstag von 18 bis 24 Uhr, Freitag von 16 bis 24 Uhr und Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10 bis 24 Uhr unter Telefon 42 48 55-0 zu erreichen. Die Adresse ist: Hessestraße 10, 90443 Nürnberg.

### Tierärzte

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist telefonisch über den Haustierarzt zu erreichen. An Sonn- und Feiertagen hat die tierärztliche Fachpraxis Dr. Ursula Heim, Strudelweg 48, Telefon 79 32 78, von 8 bis 12 Uhr für Notfälle geöffnet.

## Apotheken-Nachtdienste

Mittwoch	18.1.2017	Nr. 11	Donnerstag	26.1.2017	Nr. 19
Donnerstag	19.1.2017	Nr. 12	Freitag	27.1.2017	Nr. 20
Freitag	20.1.2017	Nr. 13	Samstag	28.1.2017	Nr. 21
Samstag	21.1.2017	Nr. 14	Sonntag	29.1.2017	Nr. 22
Sonntag	22.1.2017	Nr. 15	Montag	30.1.2017	Nr. 23
Montag	23.1.2017	Nr. 16	Dienstag	31.1.2017	Nr. 24
Dienstag	24.1.2017	Nr. 17	Mittwoch	1.2.2017	Nr. 25
Mittwoch	25.1.2017	Nr. 18	Donnerstag	2.2.2017	Nr. 1

### 1 Apotheke im

**Bahnhof-Center**  
Gebhardtstraße 2,  
90762 Fürth, 74 96 74

### 2 Hirsch-Apotheke

Rudolf-Breitscheid-Straße 1,  
90762 Fürth, 77 49 26

### 3 West-Apotheke

Komotauer Straße 45,  
90766 Fürth, 73 18 54

### 4 Apotheke am Kieselbühl

Hansastraße 5,  
90766 Fürth, 73 10 53

### 5 Kreuz-Apotheke

Schwabacher Straße 25,  
90762 Fürth, 74 87 60

### 6 Bavaria-Apotheke

Schwabacher Straße 155,  
90763 Fürth, 71 24 91

### 7 Adler-Apotheke

Theodor-Heuss-Straße 2,  
90765 Fürth-Stadeln,  
97 68 56 90

### 7 St.-Pauls-Apotheke

Amalienstraße 57,  
90763 Fürth, 77 14 83

### 8 Jakobinen-Apotheke

Nürnberger Straße 67,  
90763 Fürth, 70 68 67

### 8 Apotheke zur grünen

**Schlange**  
Kapellenplatz 1,  
90768 Fürth-Burgfarrnbach,  
75 17 41

### 9 Berolina-Apotheke

Königstraße 134,  
90762 Fürth, 77 26 18

### 10 Mohren-Apotheke

Königstraße 82,  
90762 Fürth, 77 01 96

### 11 Apotheke am Prater

Erlanger Straße 63,  
90765 Fürth, 79 06 31

### 12 Alpha-Apotheke

Schwabacher Straße 265,  
90763 Fürth, 97 12 38

### 12 Frosch-Apotheke

Vacher Straße 462,  
90768 Fürth-Vach, 76 58 38

### 13 ABF-Apotheke

Königswarterstraße  
Königswarterstraße 18,  
90762 Fürth, 97 71 50

### 14 Kleeblatt-Apotheke

Hirschenstraße 1,  
90762 Fürth, 78 06 65

### 15 Poppenreuther Apotheke

Hans-Vogel-Straße 52/54,  
90765 Fürth, 21 07 03 85

### 15 Apotheke am Europakanal

Kurt-Scherzer-Straße 4,  
90768 Fürth, 60 35 33

### 16 Medicon Apotheke

Schwabacher Straße 46,  
90762 Fürth, 37 65 60

### 17 Schwanen-Apotheke

Erlanger Straße 11,  
90765 Fürth, 79 07 30

### 18 Apotheke im Forum

Bahnhofplatz 6,  
90762 Fürth, 50 72 01 30

### 19 Dürer-Apotheke

Riemenschneiderstraße 5,  
90766 Fürth, 73 54 00

### 20 Süd-Apotheke

Flößbaustraße, Ecke  
Hätzerstraße 2,  
90763 Fürth, 71 37 38

### 21 ABF-Apotheke

**Breitscheidstraße**  
Rudolf-Breitscheid-Straße 41,  
90762 Fürth, 77 33 36

### 22 Altstadt-Apotheke

Geleitsgasse 6,  
90762 Fürth, 77 96 82

### 23 Friedrich-Apotheke

Friedrichstraße 12,  
90762 Fürth, 77 16 25

### 24 Apotheke am Stadtwald

Heilstättenstraße 103,  
90768 Fürth-Oberfürberg,  
72 27 45

### 24 Ronhof-Apotheke

Ronhofer Weg 16,  
90765 Fürth, 79 07 00

### 25 Aesculap-Apotheke

Waldstraße 36,  
90763 Fürth, 76 68 20



**KLEIN & JACOB**  
 Seit 1850

**Vergolder-,  
 Restauratoren-  
 & Künstlerbedarf**

**Winterblues?  
 Starten Sie kreativ und  
 farbenfroh ins Jahr! Mehr dazu  
 in unserem Lagershop:**

**Aquarell-Grundfarben im  
 Metallkasten sowie etwa 100  
 weitere Farbtöne, Acryl- und  
 Ölfarben, fast 90 verschiede-  
 ne offene Pigmente, Mal-  
 blöcke, Pinsel, Standard- und  
 Doppelkeilrahmen in 33 For-  
 maten, bespannt u. grundiert,  
 Bob-Ross-Sortiment, interes-  
 sante Fachbücher.**

**Wehlauer Straße 81  
 90766 Fürth  
 Telefon: 0911-73 12 51**

[www.klein-jacob.de](http://www.klein-jacob.de)

## Jetzt für den Fürther Schülertriathlon anmelden

Neuaufgabe am Mittwoch, 12. Juli, rund um den Scherbsgraben – Registrierung über Schulen



Archivfoto: Johannes Forster

Schwimmen, Radfahren, laufen stehen am Mittwoch, 12. Juli, beim Schülertriathlon auf dem Programm.

Nach einer Zwangspause im vergangenen Jahr findet am **Mittwoch, 12. Juli**, erneut der beliebte Schülertriathlon rund um das Fürthermare statt. Auf dem Programm stehen wie gewohnt Schwimmen, Laufen und Radfahren. In sechs Altersklassen (AK 1, Jahrgang 2008 und jünger bis AK 6, Jahrgang 1998/99) messen sich die Jungen und Mädchen auf den verschiedenen Distanzen, wobei allein der olympische

Gedanke und nicht der Kampf um Bestzeiten im Vordergrund steht. Teilnahmeberechtigt sind alle Fürther Kinder und Jugendliche, die sich bis Freitag, 2. Juni, schriftlich über ihre Schule angemeldet haben.

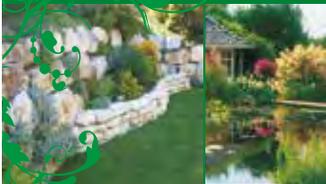
Die Startgebühr beträgt vier Euro und beinhaltet neben einem Finishershirt, einer Urkunde und Zielversorgung zwei Eintrittskarten für Begleitpersonen. Zudem wartet auf die jeweils ersten

drei Mädchen und Jungen jeder Altersklasse ein Sachpreis.

Der Schülertriathlon wird unterstützt von Mader und Schuler Datentechnik, ebl-Naturkost, Sparkasse Fürth, Alpha Apotheke, infra fürth gmbh, Kastner Brillen Haus, Southpark Cycles und uvex. Für einen reibungslosen Ablauf sorgen zudem Vertreter des Fürthermare, des TV1860 Fürth, der Bürgerstiftung Fürth und Birgit Bayer-Tersch. ■

**Gartenbau  
 HANNWEG**

**Terrassenbau  
 Pflasterarbeiten  
 Natursteinmauern**



**Rollrasen  
 Teichbau**

90768 Fürth-Vach · Tel. 0911/761126  
 Zedernstraße 12 · Fax 0911/763326

## Lauerlebnis zum Welt-Down-Syndrom-Tag

Neuer Veranstaltungsort, gewohntes Programm: Am **Sonntag, 19. März**, findet die Neuaufgabe des ING-DiBa-Marathon zum Welt-Down-Syndrom-Tag statt – diesmal auf dem Vereinsgelände des TV Fürth 1860 in der Coubertinstraße 9. Die offizielle

Anmeldefrist läuft noch bis Mittwoch, 8. März. Kurzsenschlössene können sich am Samstag, 18., und Sonntag, 19. März, vor Ort nachträglich registrieren. Zur Auswahl stehen ein Sechs-Stunden-(Staffel)-Lauf, die Distanzen Halbmarathon und Marathon und

ein Zehn-Kilometer-Lauf. Der Überschuss der Veranstaltung fließt in die Thomas-Benjamin-Kinle-Beratungsstelle für Menschen mit Down-Syndrom. Mehr zur Veranstaltung des Laufclub 21 unter [www-welt-down-syndrom-tag-lauf.de](http://www-welt-down-syndrom-tag-lauf.de). ■



**StadtZEITUNG**

**Die nächste  
 Stadtzeitung erscheint  
 am 1. Februar 2017.**

**Buchen Sie bitte Ihre Anzeige  
 rechtzeitig!**

Ihre Ansprechpartnerin:  
 Heike Aigner  
 Telefon 0911 976 40 79 66

## Fürther Sportschau

Der ADAC Nordbayern e.V. hat **Marco Wittmann** als „Motorsportler des Jahres“ ausgezeichnet. Der

27-jährige Fürther krönte sich nach 2014 dieses Jahr zum zweiten Mal in seiner vierjährigen Karriere in

der Deutschen Tourenmeisterschaft zum Sieger. Er ist damit jüngster Doppel-Champion in der Motorsportserie. ■

## Christkind besuchte Kinderklinik



Foto: Klinikum Fürth

Susanne Haselmann und Wolfgang Bürner vom Verein der Freunde und Förderer der Kinderklinik, Chefarzt Professor Jens Klinge, und Gisela Heinlein vom Spiel- und Basteltreff (v. li.) freuten sich mit dem kleinen Patienten über den Besuch des Christkinds.

Auch im vergangenen Jahr hat das Fürther Christkind wieder für strahlende Gesichter in der Fürther Klinik für Kinder und Jugendliche gesorgt. Nach einer Weihnachtsfeier mit Liedern und Geschichten im Spiel- und Basteltreff ging die

Himmelsbotin noch über die Stationen und besuchte die kleinen Patienten, die das Bett nicht verlassen konnten. Dank der Unterstützung der Freunde und Förderer der Kinderklinik Fürth durfte sich jedes Kind über ein Geschenk freuen. ■

## Hinter den Kulissen beim „Nurse Day“

Das Klinikum Fürth lädt examinierte Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und -pfleger zum ersten „Fürther Nurse Day“ am **Samstag, 21. Januar**, ein. Interessierte, die das Krankenhaus als möglichen Arbeitgeber näher kennenlernen möchten, erfahren dabei, wie die Pflege organisiert und strukturiert ist sowie welches Konzept der täglichen Arbeit zugrunde liegt. Bei einer Führung um **10 und 12 Uhr** durch die Bereiche OP, Anästhesie, Intensivpflege und Zentrale Notaufnahme kann ein Blick hinter die Kulissen geworfen werden.

Den Besuchern bietet sich so die Gelegenheit, sich auch ein Bild von den Räumlichkeiten zu machen und in ungezwungener Atmosphäre mit Beschäftigten aus der Pflege zu sprechen. Die Teamleitungen vor Ort stellen außerdem das Leistungsspektrum der Abteilungen vor und gehen auf Dienstzeiten sowie Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten ein.

Treffpunkt ist am 21. Januar um 10 oder 12 Uhr im Raum V 0.07 im Bildungszentrum des Klinikums, Jakob-Henle-Straße 1. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. ■

## Gesundheitsangebote

### Thema Pflege

Hana Reinhardt von der Fachstelle für pflegende Angehörige der Caritas Fürth bietet kostenlose Beratung zur Pflegeversicherung, Informationen zum Thema Demenz, begleitende Gespräche in Konfliktsituationen sowie entlastende und unterstützende Maßnahmen an. Hausbesuche sind auch möglich. Nähere Informationen unter Telefon 740 50 31.

### Blut spenden

Der nächste Blutspendetermin findet am **Dienstag, 24. Januar, von 14.30 bis 20 Uhr** im BRK-Haus, Henri-Dunant-Straße 11, statt. Das Jugendrotkreuz bietet ab 17 Uhr eine Kinderbetreuung an. Mitzubringen sind der Blutspendepass oder ein Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass, Führerschein). ■

## Fürth bitte sauber halten!

Die Stadtverwaltung bittet alle Bürgerinnen und Bürger, die Stadt sauber zu halten. Und jeder kann dazu einen kleinen Beitrag leisten, wenn gewisse Regeln – die selbstverständlich sein sollten – beachtet werden: So ist es beispielsweise verboten, Gegenstände im Straßenraum und auf Gehwegen wegzuerwerfen. Dies kann mit einem Bußgeld von 15 bis 35 Euro geahndet werden. Nicht erlaubt sind außerdem das Parken in Grünanlagen und Landschaftsschutzgebieten (Bußgeld 25 bis 35 Euro) und das Taubenfüttern (50 Euro Bußgeld). ■



 <p>Staatl. anerk. Berufsausbildung Fremdsprachenkorrespondent/in 2-+3-Sprachen-Ausbildung</p>	<p>Do. 19.01.17 16-19 Uhr Info-/Anmeldetag Open the Doors to the World</p>
<p>Eilgutstraße 10 • 90443 Nürnberg • Tel. 0911 230710</p>	





**Recyclinghof Atzenhof**  
Vacher Straße 333, 90768 Fürth, Tel.: 810 15 24, E-Mail: recyclinghof@nefkom.net.  
**Öffnungszeiten:**  
Montag bis Freitag 7.30 bis 12 und 12.45 bis 16 Uhr, Samstag 7.30 bis 13 Uhr.

**Recyclinghof Fürth**  
U-Bahnhalte Jakobenstraße, 90763 Fürth, Tel.: 70 66 66.  
**Öffnungszeiten:**  
Montag 9 bis 17 Uhr, Dienstag und Mittwoch 9 bis 12 Uhr, Donnerstag 9 bis 18 Uhr (Sommerzeit), 9 bis 17 Uhr (Winterzeit), Freitag 9 bis 17 Uhr, Samstag 9 bis 13 Uhr.

**Kompostanlage Burgfarrnbach**  
Breiter Steig, Veitsbronner Straße, 90768 Fürth, Tel.: 752 02 79.  
**Öffnungszeiten:**  
Dienstag und Freitag 8 bis 12 und 12.45 bis 16 Uhr, Mittwoch 9 bis 12 und 12.45 bis 18 Uhr, Samstag 9 bis 13 Uhr.

**Erddeponie Burgfarrnbach**  
Regelsbacher Straße, 90768 Fürth, Tel.: 752 07 87.  
**Öffnungszeiten:**  
Montag bis Donnerstag 7.30 bis 12 und 12.45 bis 16 Uhr, Freitag 7.30 bis 13.15 Uhr.



**junited AUTOGLAS**

NEU ab 2.1.17:  
Johann-Zumpe-Str. 10

**Autoglaszentrum.**  
STIEGLER

[www.autoglas-stiegler.de](http://www.autoglas-stiegler.de)

Scheibenhandel | Montage | Steinschlagreparatur | Kratzerbeseitigung

Johann-Zumpe-Straße 10 · 90762 Fürth · Tel. 0911 7849041

## Energiedienstleister verteilte Präsente an Fürther Einrichtungen

Symbolische Schecks überreicht – Lokale Unterstützung liegt der infra besonders am Herzen – Teil der Unternehmensphilosophie

Bei der alljährlichen Weihnachts-spendenaktion der infra sind 2016 vier Fürther Einrichtungen mit insgesamt 8000 Euro überrascht worden. Über einen symbolischen Scheck aus den Händen von infra-Chef Hans Parthemüller in Höhe von jeweils 2000 Euro durften sich die Verantwortlichen der Musikschule, des Frauenhauses, des Mütterzentrums und des Waldkindergartens Moggerla freuen.

Nach den Worten des Geschäftsführers steht für die infra lokale Hilfe an erster Stelle: „Es liegt uns sehr am Herzen, vor Ort in Fürth mehr zu tun, als Strom und Erdgas zu liefern, auch das Engagement für gemeinnützige Zwecke gehört zur Unternehmensphilosophie“.

Er wisse, so der infra-Chef weiter, dass die einzelnen Einrichtungen vor immer größeren Herausforderungen stehen und der Kostendruck gewaltig ist. Umso wichtiger sei der infra neben der permanenten Unterstützung von Kultur, Sport und Events während des Jahres die außerordentliche Weihnachtsspende.

Das Frauenhaus wird das Geld voraussichtlich als Grundstock für die Erweiterung der Büroräume



Foto: infra fuerth gmbh

Sabine Grünbauer (Moggerla), Kerstin Wenzl und Karin Kretzer (Mütterzentrum), Susanne Colonna und Eva Göttlein (Frauenhaus), Thomas Kohl und junge Musiker (Musikschule Fürth v. li.) freuen sich über die Schecks von infra-Chef Hans Parthemüller (hinten Mi).

bzw. einen Anbau verwenden, da ein abgeschlossener Beratungsraum fehlt.

Seit September 2015 gibt es den Waldkindergarten Moggerla. Allerdings wurden die speziell angefertigten Waldwägen erst im vergangenen Juni bezogen, sodass der Außenbereich in der

Sperberstraße nach dem ersten Winter noch in Schuss gebracht werden muss.

Bei der Musikschule fließt die Spende in das im Mai stattfindende Fürther Inklusiv Soundfestival. Es verbindet alle Menschen, die musizieren, egal wer sie sind, woher sie kommen und wel-

che Art von Musik sie machen. Das Mütterzentrum hat kleine Kinderstühle und Spielsachen angeschafft. Durch den großen Zuwachs an Familien, die 2016 Unterstützung suchten, waren die vorhandenen Sachen stark strapaziert worden und reichen nicht aus.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

### Mediengestalter/in Digital und Print

Fachrichtung Gestaltung und Technik

#### Wir sind ...

8 herbstkinder mit über 20 Jahren Erfahrung in Konzeption, Design, Text, Projektmanagement und Produktion von Katalogen und anderen Printprodukten. Auch im digitalen Zeitalter erkennen wir die Macht des gedruckten Wortes und nutzen diese jeden Tag für den Erfolg unserer Kunden.

#### Du bist ...

- » Mediengestalter/in Digital und Print mit Fachrichtung Gestaltung und Technik
- » berufserfahren, mindestens 2-3 Jahre
- » in der Offline- und Online-Welt zuhause
- » routiniert im Umgang mit InDesign, Photoshop, Illustrator
- » für kleine wie für seitenstarke Printproduktionen und datenbankgestütztes Gestalten gerüstet
- » zuverlässig, stresserprobt, schnell, aufgeweckt, engagiert, neugierig, offen

Nimmst du die Herausforderung an, in einem aufgeschlossenen und sympathischen Team für gute Ergebnisse alles zu geben? Dann bewirb dich gleich!

Wir freuen und auf deine aussagekräftige Bewerbung mit Gehaltsvorstellung und frühestmöglichem Eintrittstermin. Bitte sende deine Unterlagen an Alexander Göbellein unter [a.goesselein@herbstkind-wa.de](mailto:a.goesselein@herbstkind-wa.de).



herbstkind Werbeagentur GmbH  
Rudolf-Breitscheid-Straße 23  
90762 Fürth  
Tel. 0911 976 40 79 0  
Fax 0911 976 40 79 99  
[www.herbstkind-wa.de](http://www.herbstkind-wa.de)  
[info@herbstkind-wa.de](mailto:info@herbstkind-wa.de)

**WARUM? – WEIL. – NA KLAR!**  
NUR WER GUT INFORMIERT IST, TRENNT RICHTIG.



## DURCHSTARTEN FÜR DIE UMWELT!

AUS FUTSCH MACH NEU –  
DAMIT DIE WERTSTOFFE  
RICHTIG IN FAHRT KOMMEN!



**In der Natur kommt nichts weg. Das Blatt eines Baums, das auf den Boden fällt, dient anderen Organismen als Nahrung. So gelangt es wieder zurück in den ewigen Kreislauf des Lebens. Man könnte auch sagen: In der Natur gibt es keinen Abfall, sondern nur „Nährstoffe“. In ihrem Buch „Cradle to Cradle“ (Von der Wiege bis zur Wiege) versuchen der Chemiker Michael Braungart und der Architekt William McDonough, dieses Konzept auf unseren Umgang mit Abfall zu übertragen.**

Verpackungen aus den unterschiedlichsten Materialien, Nahrungsmittelreste, Glas, Elektroschrott, Altpapier und so weiter: Statistiken belegen, dass jeder Bürger in Europa jährlich mehrere hundert Kilogramm Abfall produziert. Und Deutschland liegt dabei noch über dem EU-Durchschnitt.

Doch statt alles einfach nur wegzuerwerfen, versuchen wir, die Wertstoffe aus dem Abfall zurückzugewinnen. Dann kann man sie für die Herstellung neuer Produkte wiederverwenden. Um das zu ermöglichen, müssen wir die verschiedenen Abfallarten

sorgfältig trennen – und dafür gibt's den Gelben Sack, die Tonnen für den Bio- und den Restabfall, Glas- und Textilien-Sammelstellen, Recyclinghöfe und den Kompostplatz.

### Den Kreislauf in Gang halten

Mit dem Trennen der Abfälle ist es aber noch nicht getan. Michael Baumgart und William McDonough gehen mit ihrem „Cradle to Cradle“-Prinzip (C2C) noch einen Schritt weiter. Ihre Idee: Wenn man bereits bei der Herstellung von Waren recycelte Materialien verwendet und an die spätere Wiederverwertung denkt, lassen sich die meisten Wertstoffe immer wieder in den Produktionskreislauf zurückführen. So ist es möglich, Sitzbezüge

für Flugzeuge und Autos aus kompostierbarem Material zu fertigen. Alte PET-Flaschen wiederum werden zu schicken Einkaufstaschen oder gar Jacken weiterverarbeitet.

Da Rohstoffe auf unserer Welt immer knapper werden und die Müllbeseitigung immer mehr Geld verschlingt, werden solche Recycling-Konzepte auch für Hersteller immer attraktiver. Und ganz wichtig: Jeder von uns kann selbst dazu beitragen, den Wiederverwertungs-Kreislauf in Schwung zu halten: durch Abfallvermeidung und die richtige Trennung von Wertstoffen. Und indem wir darauf achten, clevere Produkte aus recycelten Materialien zu kaufen.

## KREISLÄUFE, DIE UNSERE UMWELT SCHONEN

**Die sorgsame Trennung und Verarbeitung von Wertstoffen ist ganz wichtig für den Erfolg der „Cradle to Cradle“-Idee. Deshalb unterscheidet man von Anfang an zwischen einem „biologischen“ und einem „technischen Kreislauf“.**

In den **biologischen Kreislauf** gehören gesundheitlich unbedenkliche Materialien, die sich

kompostieren lassen. So können sie anderen Organismen wieder als Nährstoffe dienen. Für die Textilienproduktion nutzt man beispielsweise Baumwolle aus ökologischem Anbau. Beim Färben kommen dann biologisch abbaubare und gesundheitsverträgliche Stoffe zum Einsatz.

Der **technische Kreislauf** beinhaltet zum Beispiel Metalle oder Kunst-

stoffe. Die erforderlichen Rohstoffe sind nur begrenzt verfügbar und werden immer knapper. Bei der Herstellung nachhaltiger Elektronikgeräte achtet man darauf, dass sich die Wertstoffe für die Wiederverarbeitung gut trennen lassen. Als Kunde können Sie etwas für die Umwelt tun, indem Sie nach Möglichkeit Produkte aus recyceltem Material kaufen.

## HILFREICHE TIPPS

**Es gibt viele Möglichkeiten, wie Sie im Alltag selbst dazu beitragen können, die Rohstoffkreisläufe in Fahrt zu bringen. Und das ist ganz einfach:**

- Ein gutes altes System, das leider immer weniger genutzt wird, ist die Mehrwegflasche. Da diese wiederbefüllbar ist, können Plastikberge vermieden werden.
- Nehmen Sie beim Einkauf lieber Produkte, die zumindest teilweise aus recycelten Materialien hergestellt sind.
- Meiden Sie Plastik und Kunststoffe, wo immer Sie können.
- Verzichten Sie auf Einwegbecher oder Plastiktüten im Supermarkt.
- Nutzen Sie Stofftaschen und Papiertüten, die sich mehrfach verwenden lassen und unsere Umwelt weniger belasten.
- Kaufen Sie einfach bewusster ein („brauche ich das wirklich?“) – um später weniger wegzuerwerfen.
- Nehmen Sie es ernst mit der Abfalltrennung – um die Wiederverwendung wertvoller Rohstoffe zu erleichtern.



Die Stadt Fürth sucht für den **Betriebsärztlichen Dienst** zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine/n

## Ärztin/Arzt für Arbeitsmedizin oder mit der Zusatzbezeichnung Betriebsmedizin

in Teilzeit (29,25 Wochenstunden)

- Bezahlung nach TVöD
- unbefristeter Arbeitsvertrag
- gute Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[www.fuerth.de/karriere](http://www.fuerth.de/karriere) oder Tel. (0911) 7580-1415.

Die Informationen im Internet sind Bestandteil dieser Stellenausschreibung. Die Stadt Fürth fördert die Chancengleichheit in allen Bereichen.

**Fürth freut sich auf Ihre Bewerbung!**

**Bewerbungen  
bitte bis  
10. Februar 2017**

an die Stadt Fürth  
Personalamt/Arbn/S  
90744 Fürth oder  
pa2@fuerth.de



## Kleinanzeigen

### Automobile/KFZ

**Suche laufend gut erhaltene** Gebrauchtwagen für vorgemerkte Kunden. Auto Tomandl – KFZ-Reparatur – Gebrauchtwagen An- und Verkauf. Tel.: 790 59 09

**Kaufe Wohnmobile und Wohnwagen** Tel.: 03944-36160  
[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) (Fa.)

**Suche ganzjhrig Stellplatz** f. Wohnmobil FÜ o Umg. ab 02/17 gern überdacht. 09119749757 o. sailor9-1@t-online.de

**Alu-Räder, 5-Loch, 7J x 17,** 15 Speichen, Reifen ca. 50%, 205/50R17 93W; Tel. 0911/607804, 99,- €

### Gesundheit & Wellness

**„Kraft der Weiblichkeit entdecken“** Workshop 22.04.2017 von 9-17 Uhr. Anmeldung: [www.zentrum-qi-gong.de](http://www.zentrum-qi-gong.de) oder 0176/84296091

**Yogakurse** Nähe Südstadtpark Fürth Neue Kurse ab 17.01.2017  
Montags 20:00 bis 21:15 Uhr  
Dienstags 17.20 bis 18.45 Uhr,  
Kontakt: richterbk@gmx.de oder  
Tel. 0174-999 7511 ab 15 Uhr.

**[www.energien-der-seele.de](http://www.energien-der-seele.de)**  
Energetische Lebensberatung, Einklang für Körper, Geist und Seele.  
[www.susanne-schneider.net](http://www.susanne-schneider.net)

**Angehende Masseurin sucht** Entspannungshungrige  
[intensivmassage@web.de](mailto:intensivmassage@web.de)

**Rücken-, Gewichtsprobleme ?**  
**Heilpraktikerin** S. Dannhorn,  
Nürnberger Straße 75, Fürth,  
Cranio, Dorn-Breuß, Ernährung  
Tel. 0911/97927688

**Systemische Familienaufstellung**  
jeden 1. Samstag im Monat  
Zuschauer / Eigene Aufstellung  
[www.zentrum-s.de](http://www.zentrum-s.de) / Tel. 7670913

**Systemische Familienaufstellung**  
Ausbildung in 10 WE-Modulen  
Einstieg jederzeit möglich [www.zentrum-s.de](http://www.zentrum-s.de) / Tel. 7670913

**Qi Gong zum Entspannen**  
und präventiv. Mit Kassenzulassung. 0176 84296091 oder  
[www.zentrum-qi-gong.de](http://www.zentrum-qi-gong.de)

**[www.gedanken-kompass.de](http://www.gedanken-kompass.de)**  
**Gewichtsreduktion und Raucherentwöhnung** mit Hypnose.  
Anette Goebel, HP, 97902400

**[www.gedanken-kompass.de](http://www.gedanken-kompass.de)**  
**Hypnose bei chron. Schmerzen, Ängsten und Phobien.** Anette Goebel, HP, 97902400

**Praxis f. Psychotherapie HpG,**  
Gesprächs- und Verhaltenstherapie, Entspannungstraining,  
Telefon 7658316, E-Mail:  
[angelika.schwandner@web.de](mailto:angelika.schwandner@web.de)

**Alvin Frauenknecht Podologie**  
Medizinische Fußpflege mit  
Rezeptabrechnung  
Telefon: 09117048234

### Geschäftsempfehlungen

**Gartenpflege Morawski** seit 1987. Kleine Pflasterarbeiten, Hecken-, Baum- und Strauchschnitt, Bäume fällen, weitere Arbeiten auf Anfrage. Tel. 771314, [www.gartenpflege-morawski.de](http://www.gartenpflege-morawski.de)

**Dienstleistungen aller Art** für Computer, Netzwerk, Internet, Webdesign und Webhosting.  
Telefon 0911 756 76 70

**Obstbaumschnitt vom zertifizierten Landschaftsobstbaumpfleger;** Tel. 0911/399144; W. Jenn

**Entrümpelungsdienst** räumt auf zu Festpreisen. Wohnung, Keller, Dachboden. Tel. 0911/3685562

**23 Jahre schöne Füße** in der Praxis Brigitte Metz. Tel.: 7909087. Ich nehme mir Zeit für eine wirklich gute Fußpflege!

**Dichtheitsprüfung Zertifizierter Fachbetrieb für Dichtheitsprüfung u. Kanalinspektion**  
Telefon: 0911/41 75 77  
[info@subway-rohrsanie-erung.de](mailto:info@subway-rohrsanie-erung.de)

**Kanalsanierung u. Rohr- sanierung** mittels Inliner, ohne Schacht, wurzelfest, auch Falleitungen – Kanalortung, Hohlraumverfüllung, Beseitigung von Abflusshemmnissen – Zertifiziert für Dichtheitsnachweis und Kanalinspektion.  
Tel. 0911/41 75 77  
Fax 0911-941 99 84  
[info@subway-rohrsanie-erung.de](mailto:info@subway-rohrsanie-erung.de)

**Beziehungswochen – Jetzt Eckbänke und Stühle beziehen.**  
Polsterei Kühn, Vacher Str. 460, Vach, Tel. 76 12 32 oder [www.polsterei-kuehn.de](http://www.polsterei-kuehn.de)

**Fachanwältin für Familienrecht** berät Sie über alle Folgen von Trennung u. Scheidung: Ehegatten- u. Kindesunterhalt, Zugewinn und Vermögensauseinandersetzung. Erstberatung zum Festpreis brutto € 214,-. RA Helmling  
Tel. 78098656.

**Erbrechtliche Beratung** Rechtsanwältin mit Tätigkeitsschwerpunkt Erbrecht hilft bei der Gestaltung v. Testamenten u. berät im Erbfall über Erb- und Pflichtteilsansprüche. Erstberatung z. Festpreis brutto € 214,-. RA Helmling  
Tel. 78098656.

**Sie brauchen Hilfe?** Im und ums Haus: Hausordnung, Verlegen von Terrassen u. Gehwegen, Gartenarbeiten aller Art. Schneide Bäume, Sträucher u. Hecken. Alle Arbeiten zuverl. u. preiswert. R. Bischoff,  
Tel. 0911/469394, Mobil 0170 1734404.

### Verschiedenes

**Verkaufe 2 Tickets für die musikalische Lesung „Liebe auf drei Pfoten“** 27.1.17/20 Uhr in der Innenstadtbibliothek je 10 Euro.  
Tel. 0151/22782891

**Schlagzeuger, 14 Jahre,** mit 8 Jahren Ausbildung und Banderfahrung sucht Anschluss an Rockband. 015162769103

**Suche Schallplatten und CDs!**  
Keine Klassik und keine Volksmusik. Tel.: 0911-7499259

### Unterricht

**HILFE in den Sprachenfächern** (E, L, F). Erfahrener Nachhilfelerher kommt ins Haus. Tel.: 510 93 11

**Bridge an 1 Tag** – spielend kennenlernen/kommen-ausprobieren-mitspielen am 11.2.17, von 10 bis 16 Uhr, Körper, Tel. 971 20 34

### Stellenangebote

**Neues Jahr – Neuer Job ?**  
Praxis für Krankengymnastik in Ronhof sucht Mitarbeiter/in Voll/Teilzeit möglich ab sofort oder später 0911/7906199 oder [ursula@schmaudt.de](mailto:ursula@schmaudt.de)

**Familie mit 2 Kindern sucht gewissenh., zuverl., Haushaltshilfe** für Grundreinigung Haus & zum Bügeln, 1xWoche 4-5 Std. nach FÜ-Burgfarnbach, Tel.0160/ 93047885

**Putzhilfe von Priv. gesucht.**  
Burgfarnbach 1-2-Stunden je Woche. Nur mit Anmeldung!  
Tel. 015234513772

## Impressum

### Herausgeber

Stadt Fürth, Bürgermeister- und Presseamt  
Wasserstraße 4, 90762 Fürth  
Telefon 0911/974-1204  
Fax 0911/974-1205  
E-Mail [stadtzeitung@fuerth.de](mailto:stadtzeitung@fuerth.de)

### Redaktion

Susanne Kramer, Norbert Mittelsdorf

### Mitarbeit

Birgit Gaßner, Claudia Wunder,  
Alexandra Meisel, Verena Tykvarl

### Auflage

69 000, Verteilung an alle Haushalte der  
Stadt Fürth

### Erscheinungsweise

23 x jährlich, 14-täglich mittwochs

### Druck

Mayer & Söhne Druck- und Mediengruppe  
GmbH & Co. KG  
Oberbernbacher Weg 7, 86551 Aichach

### Verteiler

Direktwerbung Franken, Telefon 969 81 10

### Layout und Anzeigen

herbstkind Werbeagentur GmbH  
Rudolf-Breitscheid-Straße 23  
90762 Fürth  
Telefon 0911 - 976 40 79 66  
Fax 0911 - 976 40 79 99  
E-Mail [info@stadtzeitung-fuerth.de](mailto:info@stadtzeitung-fuerth.de)  
Web [www.stadtzeitung-fuerth.de](http://www.stadtzeitung-fuerth.de)

## KOSTENLOS

holen wir gut erhaltene Möbel und  
funktionsfähige Elektrogeräte ab.

**Umzüge** mit Fachpersonal  
Kostenloses Angebot!  
Günstig und zuverlässig.

**Tel.: 0911 / 70 53 69**

**Suche nette geduldige Nachhilfe-  
lehrerin** (gerne Schülerin/Stud.)  
f. meine Tochter Kl. 6 in Mathe/  
Deutsch; Tel. 017656800199

### Suche Reinigungsobjekte:

Treppenhaus-Winterdienst  
Tel: 017631095993

### Vermietungen

**Räume zu vermieten** für Yoga, Se-  
minare, Kunst und Kultur Mathil-  
denstraße 38. [www.die-matilde.de](http://www.die-matilde.de)

### Sport

Beim TSV Sack in der Sacker Turn-  
halle findet dienstags von 16.30 bis  
18.00 Uhr das **Kinderturnen von  
5 bis 10 Jahren** statt. Freitags von  
15.30 bis 17.00 ist „**Eltern-Kind-  
Turnen**“ von **2 bis 4 Jahren**. Wie  
wärs mit einer Probestunde? Info  
unter 304178

### Bollywood indischer Tanzkurs

und **Zumba® Fitness** mit Hits der  
80er/90er Jahre in Fürth-Südstadt.  
Anmeldungen: Szilvia Tondora,  
0176/99 029 001,  
[www.szilviAtelier.de](http://www.szilviAtelier.de)

## Feuchte Mauern? Abfallender Verputz? Schimmel? Salpeter?

Trockene Wände mit dem **bjk-Dicht-System**  
ohne Aufgraben. Auch für Häuser ohne Keller.  
Beratung, Ausführung, günstige Preise.  
**bautenschutz katz GmbH ☎ 0 91 22 / 79 88-0**  
Ringstraße 51 · 91126 Rednitzhembach  
[www.bautenschutz-katz.de](http://www.bautenschutz-katz.de)

**HairStyle by Ramona**  
Zum neuen Jahr starten wir  
mit einem Super-Angebot  
für Sie

**Unser Angebot  
zum  
„ Jahresbeginn “**

...NEUE FARBE INKL. SCHNITT  
UND FRISUR  
(BIS SCHULTERLÄNGE).....

**ab 69,50€**

Stilg bis 28.02.2017

Di / Mi 8-17 Uhr Do/Fr 8-18 Uhr Sa 8-13 Uhr  
Königsstraße 13 - 90762 Fürth  
Tel. 0911 / 77 40 63 ALCINA Depot



**Probieren Sie bei uns vor Ort!**  
Ständig über **30.000 Flaschen** auf Lager.



**Wein des Monats**  
**Riesling Kabinett**  
2015 **2,90€/l**  
Randersacker Ewig Leben

Verkauf: Do. + Fr. 9 – 18 Uhr, Sa. 9 – 12 Uhr  
Tel. 09824 / 9 11 66

**weinlager-franken.de**

**Industriestraße 15 · 90599 Diethofen**



## Volksbücherei mit Zweigstellen

### Volksbücherei Hauptstelle,

Fronmüllerstraße 22, 90763 Fürth, E-Mail [vobue@fuerth.de](mailto:vobue@fuerth.de), Telefon 974-17 33.  
**Öffnungszeiten:** Mo und Di 10 bis 18 Uhr, Do 10 bis 20 Uhr, Fr 10 bis 18 Uhr.

### Volksbücherei, Innenstadtbibliothek Carl Friedrich Eckart Stiftung

Friedrichstraße 6a, 90762 Fürth, E-Mail [vobue@fuerth.de](mailto:vobue@fuerth.de), Telefon 974-17 40  
**Öffnungszeiten:** Dienstag, Donnerstag und Freitag 11 bis 19 Uhr sowie  
Samstag 10 bis 14 Uhr.

### Zweigstelle Finkenschlag 45,

90766 Fürth, E-Mail [vobue.finkenschlag@fuerth.de](mailto:vobue.finkenschlag@fuerth.de),  
Telefon 73 67 73.  
**Öffnungszeiten:** Mo und Fr 10 bis 13.30 Uhr und  
14.30 bis 18 Uhr, Di 14.30 bis 18 Uhr.

### Zweigstelle Soldnerstraße 48,

90766 Fürth, E-Mail [vobue.soldnerstr@fuerth.de](mailto:vobue.soldnerstr@fuerth.de), Telefon 73 68 13.  
**Öffnungszeiten:**  
Di und Do 10 bis 13.30 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr, Fr 10 bis 13.30 Uhr.

### Zweigstelle Stadeln,

Stadelner Hauptstraße 94, 90765 Fürth, E-Mail [vobue.stadeln@fuerth.de](mailto:vobue.stadeln@fuerth.de),  
Telefon 974-17 45.  
**Öffnungszeiten:** Di und Do 10 bis 13.30 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr.



**StadtZEITUNG**

**Die nächste Stadtzeitung  
erscheint am 1. Februar 2017.**





**KULTUR FORUM**  
 Kulturforum Fürth / Würzburger Str. 2 / 90762 Fürth  
 Fon 0911-973 84 0 / Fax 0911- 973 84 16  
 www.kulturforum-fuerth.de / kulturforum@fuerth.de

Direkt an der U1 (Stadthalle)  
 Parken in der Saturn-Tiefgarage  
 (Sondertarif ab 19:00 Uhr)

**Februar 2017**

<b>02 DO</b>	20:00 <b>Judas</b> Schauspiel von Lot Vekemans	<b>Schauspiel</b>
<b>03 FR</b>	20:00 <b>Judas</b> Schauspiel von Lot Vekemans	<b>Schauspiel</b>
<b>04 SA</b>	20:00 <b>Judas</b> Schauspiel von Lot Vekemans	<b>Schauspiel</b>
<b>05 SO</b>	15:00 <b>Ellis Biest</b> Theater Morgenroth & Schwester	<b>KinderForum</b> ab 4
<b>06 MO</b>	10:00 <b>Ellis Biest</b> Vorstellung für KiGa/Grundschulen	<b>KinderForum</b> ab 4
	19:00 <b>Community-Dance</b> Tanz mit Jutta Czurda & Petra Heini	<b>Tanz</b>
<b>10 FR</b>	20:00 <b>Passagen (3)</b> Amstel Quartett: „Classical Zen“	<b>Konzert</b>
<b>13 MO</b>	19:00 <b>Community-Dance</b> Tanz mit Jutta Czurda & Petra Heini	<b>Tanz</b>
<b>17 FR</b>	20:00 <b>Dullnraamer Sidzung 2017</b> Der fränkische Kultfasching	<b>Fasching</b>
<b>18 SA</b>	20:00 <b>Dullnraamer Sidzung 2017</b> Der fränkische Kultfasching	<b>Fasching</b>
<b>20 MO</b>	19:00 <b>Community-Dance</b> Tanz mit Jutta Czurda & Petra Heini	<b>Tanz</b>
<b>24 FR</b>	20:00 <b>Dullnraamer Sidzung 2017</b> Der fränkische Kultfasching	<b>Fasching</b>
<b>25 SA</b>	20:00 <b>Dullnraamer Sidzung 2017</b> Der fränkische Kultfasching	<b>Fasching</b>

www.kulturforum-fuerth.de  www.stadttheater.de





**ZWEI Veranstaltungshäuser**

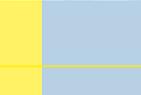
**EIN starkes Konzept**

# Stadthalle

## Fürth

Rosenstr. 50 ■ 90762 Fürth ■ Tel. 0911-74912-0  
 www.stadthalle-fuerth.de ■ stadthalle@fuerth.de

**Veranstaltungen Februar 2017**

	Samstag, 04.02.2017, 10.00 Uhr Sonntag, 05.02.2017, 10.00 Uhr <b>AUSSTELLUNG RUND UMS BAUEN</b> 12. Fertighaus & Energie Fürth
	Mittwoch, 08.02.2017, 15.00 & 17.00 Uhr <b>YAKARI DER KLEINE INDIANERJUNGE - Schneeball in Gefahr</b> Gastspiel des Karfunkel-Figurentheaters
	Freitag, 10.02.2017, 19.30 Uhr <b>„EINMAL IN RUSSLAND“ - Humorkonzert in russischer Sprache</b> Der Russische Comedy Club mit seiner besten Show!
	Samstag, 11.02.2017, 11.00 Uhr <b>SÜDDEUTSCHE MEISTERSCHAFT IM STREET DANCE / UDO GERMANY</b> Qualifikation für die DEUTSCHE MEISTERSCHAFT
	Dienstag, 14.02.2017, 09.00 Uhr <b>WIENERBERGER MAUERWERKSTAG - Fachseminar inkl. Fachausstellung</b> Geschlossene Veranstaltung
	Freitag, 17.02.2017, 19.00 Uhr <b>RIZOMA EQUILIBRIUM - AKROBATIK-SPEKTAKEL</b> Mitreißende Show um die Liebe, die Menschen und die Zeit
	Sonntag, 19.02.2017, 14.00 Uhr <b>KINDERFASCHING - SUPERHELDEN</b> 32. Kinderfasching in der Stadthalle Fürth
	Mittwoch, 22.02.2017, 17.00 Uhr <b>FEUERWEHRMANN SAM LIVE!</b> Das Theater auf Tour präsentiert eine flammende Bühnenshow für die ganze Familie
	Donnerstag, 23.02.2017, 20.00 Uhr <b>ROYAL REPUBLIC - The Weekend Man Tour</b> Schwedens Vollblutrockers auf Tournee mit neuem Album
	Samstag, 25.02.2017, 19.00 Uhr <b>FASCHINGSBALL der Deutschen aus Russland e. V.</b> Geschlossene Veranstaltung

**Vorschau März**

	Samstag, 04.03.2017, 12.00 Uhr Sonntag, 05.03.2017, 10.00 Uhr <b>FRANKEN-BIKE 2017</b> Messe für Motorräder, Roller, Quads und mehr
	Samstag, 11.03.2017, 10.30 Uhr Sonntag, 12.03.2017, 10.30 Uhr <b>MINERALIEN-TAGE FÜRTH</b> Verkaufsausstellung für Edelsteine, Schmuck, Mineralien und Fossilien - mit kostenlosem Kinderprogramm
	Samstag, 18.03.2017, 20.00 Uhr <b>DISCOMANIA</b> Die Charivari Tanznacht

# Kongress & Kultur

## am Fluss